

Weilemer Blättle



12. Dezember 2019
Nummer 50
59. Jahrgang



AMTSBLATT DER GEMEINDE WEIL IM SCHÖNBUCH MIT NEUWEILER UND BREITENSTEIN

35. BREITENSTEINER WEIHNACHTSMÄRKLE

3. Advent

15. Dezember 2019
11.00 – 19.00 Uhr

Märktes- Café
ab 11.00 Uhr

Es singen und spielen:
Chor der Schulkinder,
Junger Chor b!cause aus Weil,
Liederkranz Breitenstein
und der Kinder- und
Jugendchor

Wir verkaufen zu Gunsten
wohlthätiger Zwecke

Gegen 16.30 Uhr
kommt der Nikolaus

Am Samstag, 14.12., um 18.00 Uhr
Open Air Adventskino
„Der Nussknacker“



WER · WAS · WIE · WO · WANN

Sprechzeiten

Bürgermeister Wolfgang Lahl, nach Vereinbarung
Telefon (0 71 57) 12 90-1 40

Ortsvorsteher Thomas Müller
Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Ortsvorsteher Volker Goldmann
Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten: Gemeindeverwaltung
Montag: 8.30 bis 15.00 Uhr durchgehend
Dienstag: 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch: 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 18.30 Uhr
Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Breitenstein
Dienstag 14.30 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 14.30 bis 18.00 Uhr
Telefon (0 71 57) 12 90-1 95

Ortsverwaltung Neuweiler
Montag, Mittwoch: 15.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 10.00 Uhr
Telefon (0 71 57) 12 90-1 91

Bürgertelefon
(0 71 57) 12 90-0

Flüchtlings-/Integrationsbeauftragte
Colleen Viehrig, Telefon (01 75) 5 77 99 48
E-Mail: colleen.viehrig@weil-im-schoenbuch.de

Cornelia Kreuzer, Telefon (01 51) 12 48 97 75
E-Mail: cornelia.kreuzer@holzgerlingen.de

Sprechzeiten im Lachental
Dienstag: 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag: 10.00 bis 12.00 Uhr
sowie nach telefonischer Voranmeldung.

Internet
<http://www.weil-im-schoenbuch.de>

Mail
bettina.heldmaier@weil-im-schoenbuch.de

Forstrevier
Donnerstag 16.30 bis 18.00 Uhr
Pforte Rathaus

Wertstoffhof

Weil im Schönbuch
Carl-Zeiss-Straße 12

Öffnungszeiten:
Mittwoch/Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Mülltelefon/Beratung
Telefon (0 70 31) 6 63-15 50

Inhaltsverzeichnis

Seite

Amtliche Bekanntmachungen	5
Standesamt/Jubilare	11
Gemeindeverwaltung informiert	9
Kirchen	18
Schulen	14
Soziale Dienste	15
SWA/Begegnungsstätte	11
Vereine	22
Verschenkbörse	11

Ärztliche Notfallpraxen an den Wochenenden

Notfallpraxis Filder: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden, Telefon (07 11) 6 01 30 60

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag ab 19.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag von 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr:

Wochenende/Feiertage: Freitagabend und Vorfeiertag von 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Notfallpraxis Sindelfingen: Arthur-Gruber-Str. 70, Tel.: 116 117

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag: 18.00 bis 22.00 Uhr
Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 11 61 17.

Montag–Freitag 9.00–19.00 Uhr: **docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzliche Versicherte unter **(07 11) 96 58 97 00**

Augenärztlicher Notdienst

Zentrale Rufnummer: 01806-070711

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik Tübingen

Öffnungszeiten:
Sa, So und Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr
Zentrale Rufnummer (01806) 070711

Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Böblingen

Bunsenstraße 120, 71032 Böblingen

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 19.00 bis 22.30 Uhr
Sa. und Feiertage: 8.30 bis 22.00 Uhr
So. 8.30 bis 22.00 Uhr
Zentrale Rufnummer: (0 18 06) 07 03 10

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer (0711) 7877-722.

Notrufe

Feuer 112

Polizei 110

Polizeiposten Schönaich (0 70 31) 67 70 00

Wasser/ENBW (08 00) 36 29-497

Strom/ENBW (08 00) 36 29-477

Gas/ENBW (08 00) 36 29-447

TV-Breitbandkabel/Unitymedia (02 21) 46 61 91 00

Apothekenbereitschaft

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 Euro.

12. Dezember 2019

Paracelsus-Apotheke Böblingen
Berlinerstr. 28
71034 Böblingen (West)
Tel.: (0 70 31) 22 73 33

13. Dezember 2019

Brunnen-Apotheke Steinenbronn
Suttgarterstr. 14
71144 Steinenbronn Württ.
Tel.: (0 71 57) 2 26 74

Pinguin-Apotheke Maichingen
Berlinerstr. 24
71069 Sindelfingen (Maichingen)
Tel.: (0 70 31) 76 52 22

14. Dezember 2019

Apotheke Neues Zentrum Waldenbuch
Liebenastr. 36, 71111 Waldebuch
Tel.: (0 71 57) 44 55

Bürgerhaus-Apotheke Maichingen
Sindelfingerstr. 31
71069 Sindelfingen (Maichingen)
Tel.: (0 70 31) 38 11 13

15. Dezember 2019

Flugfeld-Apotheke Böblingen
Konrad-Zuse-Str. 14
71034 Böblingen (Flugfeld)
Tel.: 0 70 31) 20 59 00

16. Dezember 2019

Alamannen-Apotheke Holzgerlingen
Tübingerstr. 11
71088 Holzgerlingen
Tel.: (0 70 31) 68 99 30

Apotheke im Forum Hinterweil
Nikolaus-Lenau-Platz 21
71067 Sindelfingen (Hinterweil)
Tel.: (0 70 31) 38 30 55

17. Dezember 2019

Apotheke Neues Zentrum Waldenbuch
Liebenastr. 36, 71111 Waldenbuch
Tel.: (0 71 57) 44 55

Apotheke Hulb
Otto-Lilienthal-Str. 24
71034 Böblingen (Hulb)
Tel.: (0 70 31) 46 93 17

18. Dezember 2019

Fortuna-Apotheke Dettenhausen
Störrenstr. 35
72135 Dettenhausen Württ.
Tel.: (0 71 57) 6 10 15

Apotheke am Marktplatz Sindelfingen
Marktplatz 4
71063 Sindelfingen (Mitte)
Tel.: (0 70 31) 81 45 37



BREITENSTEIN
Marktplatz

Samstag
14.12.2019
18:00 Uhr

Open Air - Eintritt frei
für das leibliche Wohl ist gesorgt



© 2019 Disney



*Auf euer Kommen freuen sich die Familien Baun, Lowatscheff,
Olbrich, Rupp, Sentek, Windschiegl*

DIE SCHÖNBUCHBAHN KOMMT



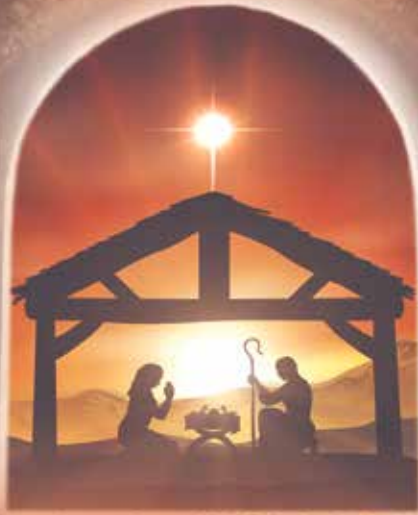
● — ● — ● — ●
Böblingen Holzgerlingen Weil im Schönbuch Dettenhausen

15. DEZEMBER
2019





Veni, veni, Emmanuel
Advents- und Weihnachtsmusik



Katholischer Kirchenchor Weil i. Sch./Dettenhausen
Leitung: Heike Hoffmann-Straub

Selected Voices

Sonntag, 3. Advent, 15.12.2019, 18 Uhr

Katholische Kirche St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch
Eintritt frei, Spende erbeten

• DIE GEMEINDE WEIL IM SCHÖNBUCH & OASEWEIL PRÄSENTIEREN:

TIMO MARC.de
magie & entertainment

NEUE SOLO SHOW! LASST UNS FEIERN!



VVK LÄUFT!

FR. 09. - SO. 11. OKTOBER 2020
19.30 UHR - SO. AUCH 14.30 UHR
SCHÖNBUCHHALLE · WEIL IM SCHÖNBUCH

TICKETS AB 20 € IN DER ORTSBÜCHEREI WEIL UND AUF WWW.RESERVIX.DE

**Das Team der Bücherei
geht in die Weihnachtsferien
und wünscht ein frohes neues Jahr!**



**Letzter Öffnungstag 2019:
Samstag, 21. Dezember**

**Erster Ausleihtag 2020:
Dienstag, 7. Januar**

Der Rückgabekasten bleibt in dieser Zeit geschlossen!!



Marktplatz 2
71093 Weil im Schönbuch, Telefon: 07157 / 1290-36



Christbaumsammlung
am Samstag, den **11. Januar 2020**
in Weil, Breitenstein und Neuweiler

jetzt Banderole kaufen
Christbaum-Entsorgungs-
BANDEROLE **4 Euro**

Der Erlös dient zur Unterstützung der evang. Jugendarbeit Weil i. S. / Projekt Dörschach 12

Eingesammelt werden alle Christbäume, die mit einer Banderole versehen sind und am 11. Januar 2020 zur Abholung bereit liegen.

Der Erlös ist für das
PROJEKT DÖRSCHACH 12

Banderolen sind ab sofort bei örtlichen Christbaumverkäufern und in vielen örtlichen Geschäften erhältlich!

Veranstalter: Evang. Jugendarbeit Weil i. S. und Verein zur Förderung christl. Jugend- und Gemeindearbeit Weil i. S. e.V.
Kontakt: christbaum@foerderverein-weil.de



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates Neuweiler

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Neuweiler findet am **Donnerstag, den 19. Dezember 2019, um 19.30 Uhr** im Sitzungsraum des Rathauses Neuweiler statt.

TAGESORDNUNG öffentlich

1. Protokoll
2. Bekanntgaben
Rückblick Dezember 2019
– Seniorennachmittag in der Neuweiler Halle
3. Baugesuch – Veränderte Ausführung, Silcherstr. 4
Schönbuchstraße 42, Flst. Nr. 416/6, Weil im Schönbuch, Neuweiler
Beratungsunterlage 14/2019
4. Verschiedenes und Anfragen der Damen und Herren Ortschaftsräte

Zu dieser Sitzung sind die Einwohner freundlich eingeladen.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.
gez. Volker Goldmann
Ortsvorsteher

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, den 17. Dezember 2019, 20.00 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Weil im Schönbuch** statt. **Bitte beachten Sie den späteren Sitzungsbeginn!**

TAGESORDNUNG öffentlich

1. Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung
2. Haushaltsplan 2020 (Kämmereihaushalt und Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs) – Satzungsbeschluss
3. Flüchtlings- und Obdachlosenunterbringung – kurzfristige und langfristige Umsetzung
4. Teilnahme an der 19. Bündelausschreibung Strom der Gt-Service des Gemeindetags Baden-Württemberg für den kommunalen Strombedarf
5. Neubau Kita Weil-Mitte – Vergabe Gewerke 17 ff (Vergabeteil 3 von 3)
6. Bekanntgaben
7. Anfragen der Damen und Herren Gemeinderäte

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

gez. W. Lahl
Bürgermeister

Erläuterungen zur Tagesordnung

TOP 2

Am 3. Dezember 2019 wurde der Haushaltsplan 2020 intensiv öffentlich vorberaten. In dieser Sitzung ist der Satzungsbeschluss geplant.

TOP 3

Für die Unterbringung von Flüchtlingen und zunehmend auch von obdachlosen Menschen benötigt die Gemeinde zusätzliche Unterbringungskapazitäten. Die Verwaltung wird dem Gemeinderat einen Vorschlag zur mittel- und langfristigen Schaffung von Unterbringungsmöglichkeiten machen. Als kurzfristige Lösung sollen gebrauchte Wohncontainer des Landkreises, sog. Mobile-Homes, eingesetzt werden.

TOP 4

Der Gemeinderat berät über die Teilnahme an der Bündelausschreibung für den kommunalen Strombedarf der GT-Service Dienstleistungsgesellschaft und legt die Qualität des zukünftigen Strombezugs fest.

TOP 5

Der dritte und letzte Teil der Vergaben für den Neubau der Kita Weil-Mitte steht zur Beschlussfassung.

Aus der Arbeit des Gemeinderats und der Ortschaftsräte



Gemeinderatssitzung am 3. Dezember 2019

In der Sitzung am 3. Dezember 2019 war der Haushaltsplan 2020 das wichtigste Thema. Es war der erste Haushaltsplan, der nach dem Neuen Kommunalen Kassen- und Haushaltsrecht aufzustellen war. Die Struktur der künftigen Haushaltspläne unterscheidet sich deshalb grundlegend von den früheren Haushaltsplänen im kameralistischen System.

Mit einer Änderung, die sich finanziell auswirken wird, wurde der Haushaltsentwurf zum Satzungsbeschluss am 17. Dezember 2019 freigegeben.

Da zum Haushaltsentwurf 2020 Anträge der UBW und der GRÜNEN eingegangen waren wurde vereinbart, die Sitzung nach den allgemeinen Erläuterungen zum Haushalt kurz zu unterbrechen, damit sich die Fraktionen zu den Anträgen abstimmen können.

Vor der Beratung des Haushaltsplans gab Bürgermeister Wolfgang Lahl zwei am 26.11.2019 nichtöffentlich gefasste Beschlüsse des Gemeinderats bekannt:

1. Der Gemeinderat hat Frau Sonja Fernandez als neue Leitung des Ordnungsamts und stellvertretende Leitung des Hauptamts gewählt. Frau Fernandez konnte bereits ihre Tätigkeit beginnen.
2. Der Gemeinderat vergab die Erschließungsträgerschaft im Baugebiet Weil-Bäumlesweg einstimmig an die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE).

Vor dem Beratungsbeginn umriss Bürgermeister Wolfgang Lahl zunächst die Ausgangsdaten, die dem Entwurf des Haushaltsplans zu Grunde liegen. Deutliche Kritik äußerte er dazu, dass nun bereits zum zweiten Mal nacheinander ein Doppelhaushalt des Landes Baden-Württemberg verabschiedet wurde, ohne dass zuvor eine Einigung mit den kommunalen Spitzenverbänden zur Finanzierung der Gemeinden erreicht wurde. Seine Kritik machte er an der Finanzierung des Bildungs- und Teilhabepakets fest, welches durch Landes- und Bundesvorgaben eingeführt wurde, aber komplett durch kommunale Mittel finanziert werden muss. Die vom Landkreis für diesen Bereich benötigten Mittel entsprechen etwa 1,5 – 2 %-Punkte der Kreisumlage. Für Weil im Schönbuch bedeute das ganz konkret etwa 300.000 Euro. An das Land richtete der Bürgermeister die Erwartung, wieder mit den Kommunen Einigungen zu finden.

Zu den Grunddaten des Haushalts für die Gemeinde berichtete der Bürgermeister, dass eine Kreditaufnahme von 4,7 Millionen Euro geplant ist. Eine weitere Einnahme ist die Rückzahlung eines inneren Darlehens der Gemeinde an den Eigenbetrieb, dessen letzte Tilgungsrate 2020 eingeplant ist. Der Bürgermeister betonte, dass der Großteil der Kreditaufnahme dafür benötigt wird, die Erschließung der neuen Baugebiete vorzufinanzieren. Insofern seien dies Ausgaben, die in den Jahren nach der zeitlichen Reichweite des Haushaltsplanes wieder für finanzielle Rückflüsse sorgen werden.

Der kommunale Finanzausgleich hat für den Gemeindehaushalt weiterhin eine existenzielle Bedeutung. Der Bürgermeister erläuterte, dass bei dem Haushaltsplan 2020 weiterhin von guten Einnahmen für die Gemeinde ausgegangen wird. Bei dem Ansatz für die Gewerbesteuer hat die Verwaltung dieses Mal nicht so vorsichtig wie in den Vorjahren gerechnet, sondern sich an den aktuellen Vorauszahlungen orientiert. Daraus ergibt sich der hohe Gewerbesteueransatz von 5,3 Millionen Euro, der deswegen auch gewisse Risiken beinhaltet.

Zur Kreisumlage berichtete der Bürgermeister, dass er von einem Umlagesatz von 31,0 % ausgeht. Obwohl dieser Prozentsatz niedriger ist als 2019 werden trotzdem höhere Umlagen anfallen, weil die zugrunde liegende Steuerkraft der Gemeinde deutlich gestiegen ist. Ebenso wird der Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer stark ansteigen.

Er betonte, dass alle bisher in dem kameralen Haushaltsplan enthaltenen Positionen auch weiterhin vorhanden sind. Durch die neue Struktur des Haushaltsplanes falle es jedoch schwerer, einen zusammenhängenden Überblick zu erhalten. Ein wesentliches Element der Umstellung auf das neue Haushalts- und Kassenrecht wird die Eröffnungsbilanz für das gesamte gemeindliche Vermögen sein, die jedoch erst in den kommenden Jahren erstellt und beschlossen werden wird. Dies sei ein übliches Verfahren.

Außerdem würde die Vergleichbarkeit der bisherigen Haushaltsstruktur mit der neuen Struktur dadurch erschwert, dass Einnahme- und Ausgabearten verschoben würden. Die früher eindeutige Zuordnung zum Verwaltungshaushalt für alle laufenden Ausgaben sei mit dem neuen Haushaltsrecht nicht mehr so eindeutig. Als Ergebnis seien die früheren Zahlen aus dem Verwaltungshaushalt und aus dem Vermögenshaushalt nicht mit dem Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt des Haushaltsplanes 2020 zu vergleichen.

Als nächstes ging der Bürgermeister auf die großen Investitionsvorhaben der Gemeinde in den kommenden Jahren ein. Neben konkreten Investitionen wie das Fahrzeugkonzept des Bauhofes, Anschaffungen für die Feuerwehr, und große Straßenbaumaßnahmen wie in der Dettenhäuser Straße und in der Ortsdurchfahrt in Neuweiler werden in den nächsten Jahren auch in der Kinderbetreuung erhebliche investive Mittel benötigt. Der Neubau der Kita Weil-Mitte wird noch weitere 3 Millionen Euro erfordern und auch der vom Gemeinderat vorgezogene Neubau des Kindergartens im Troppel wird erhebliche Mittel notwendig machen.

Eine sehr große Bedeutung werden die künftigen Baulanderschließungen haben, bei denen die Gemeinde zunächst deutlich Vorfinanzierungen erbringen muss. Der Bürgermeister verdeutlichte dies am Baugebiet Weil-Bäumlesweg. Ein Großteil der Kosten wird dort im ersten Bauabschnitt anfallen. Gleichzeitig wird die Gemeinde in diesem Bauabschnitt relativ wenige Grundstückszuteilungen für Wohnbau erhalten. Im zweiten Bauabschnitt, der später vorgesehen ist, werden dagegen wesentlich höhere Rückflüsse aus den Grundstücksverkäufen entstehen, als dort investiert werden muss. Die Verwaltung geht im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung nach den heutigen überschlägigen Schätzungen von einem Saldo für die Gemeinde von etwa 6 Millionen Euro aus. Insgesamt wird der Saldo noch deutlich darüber liegen. Erwartet werden nach Realisierung beider Bauabschnitte etwa 12 Mio. Euro.

In diesem Zusammenhang berichtete der Bürgermeister, dass die Umlegung im der Gewerbegebietserweiterung Lachental kürzlich Rechtskraft erlangte.

Im Finanzplanungszeitraum sind große Straßenbaumaßnahmen an Kreisstraßen enthalten. Der Bürgermeister führte hier die Dettenhäuser Straße und die Ortsdurchfahrt in Neuweiler an. Hier ist geplant, wie bei der Sanierung der Hauptstraße vorzugehen. Die Gemeinde würde die komplette Planung und Ausführung übernehmen und der Landkreis würde die Kosten übernehmen, die auf die Sanierung der Straße entfallen.

Zur geplanten Kreditaufnahme führte der Bürgermeister aus, dass die Gemeinde zusätzlich zu den üblichen langfristigen Laufzeiten auch nach kurzfristigen Krediten anfragen wird. Hintergrund ist, dass in den Jahren unmittelbar nach der Dauer der Finanzplanung hohe Rückflüsse aus den Baugebieten erwartet werden. Dann wäre es sinnvoll, die jetzt aufgenommenen Kredite bereits dann tilgen zu können. Die Gemeindeverwaltung wird vorschlagen,



erst dann konkret zu entscheiden, wenn die Kreditaufnahmen notwendig sind.

Bei den Gebühren für die Kinderbetreuung sprach der Bürgermeister an, dass diese mit deutlich über 600.000 Euro große Bedeutung für den Gemeindehaushalt haben. Dies müsse bei Diskussionen über eine kostenlose Kinderbetreuung berücksichtigt werden.

Bei den eingeplanten Konzessionsabgaben für Strom und Gas betonte der Bürgermeister, dass die Gemeinde Weil im Schönbuch diese Abgabe vom Eigenbetrieb bewusst nicht verlangt. Viele andere Gemeinden würden dagegen ihrem Eigenbetrieb für das Recht, Wasserleitungen in ihren Straßen und Wegen zu verlegen, eine Konzessionsabgabe berechnen.

Die Erwirtschaftung der Abschreibungen hat in dem neuen Haushaltssystem ein besonderes Gewicht. Dazu konnte der Bürgermeister berichten, dass die mit etwas über 2 Millionen berechneten Abschreibungen im laufenden Betrieb erwirtschaftet werden. Die aus dem früheren Haushaltssystem bekannten Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt, worin sich das Ergebnis des laufenden Betriebes widerspiegelte, gibt es nicht mehr.

Aus früheren Beratungen des Gemeinderates ging hervor, dass der Finanzierung des Eigenbetriebes besondere Bedeutung beigemessen wird. Daher ging Bürgermeister Wolfgang Lahl bei dieser Haushaltsplanberatung ausführlich auf die Kostenstruktur und die aktuelle Situation des Eigenbetriebes Gemeindewerke ein.

Zunächst berichtete er, dass es im Eigenbetrieb durch das neue Rechnungswesen keine Änderung gibt, da dieser bereits seit seiner Gründung nach diesen Grundsätzen bewirtschaftet wird. Ausführlich betonte und erläuterte er, dass alle Investitionen im Eigenbetrieb über Abschreibungen und Kredite finanziert werden. Da die Abschreibungen auf einen vor 60 Jahren hergestellten Kanal nicht den heutigen Herstellungskosten entsprechen sind aktuelle Investitionen immer mit einer Kreditaufnahme verbunden. Dies sei generationengerecht, weil die Beteiligung an der Kreditrückzahlung an die Nutzung gekoppelt wird. Wer in 50 Jahren einen heute gebauten Kanal benutze, werde damit auch an den Kosten beteiligt.

Zum Zustand der Wasserleitung und der Kanäle berichtete der Bürgermeister, dass hier Investitionen dringend erforderlich sind. Bei der Kläranlage steht der letzte Sanierungsabschnitt noch an, der auch wegen steigender Anforderungen an die Abwasserreinigung notwendig war. Der Bürgermeister betonte, dass dies alles Investitionen in den Umweltschutz sind.

Er führte aus, dass für viele Mitglieder des Gemeinderates und aus der Bürgerschaft die Frage, wann sich der Eigenbetrieb wieder entschulde, wichtig ist. Dazu erläuterte er, dass sich ein Eigenbetrieb nie ganz entschuldigen kann, wenn er seine Aufgaben vollständig wahrnimmt. Die Verschuldung werde aber dann zurückgehen, wenn die Abschreibungen höher sind als der aktuelle Investitionsbedarf. In der Konsequenz werde sich der Eigenbetrieb somit automatisch entschulden, sobald dessen technische Einrichtungen auf einem aktuellen Stand sind.

Bürgermeister Wolfgang Lahl betonte ausdrücklich, dass es für die Gebührenhöhe keinerlei Unterschied macht, wie eine Investition finanziert wird. Abschreibungen und die Verzinsung des Anlagevermögens müssen in eine Gebührenberechnung einfließen, egal woher die Mittel für die Investitionen stammen. Die Frage, ob die geplanten Kredite des Eigenbetriebes noch finanziell darstellbar sind beantwortete der Bürgermeister mit einem klaren Ja. Durch die besondere Kostenstruktur des Eigenbetriebs und durch die sichere Kundschaft stehen immer genug Rückflüsse durch Gebühren zur Verfügung, um die Kosten und die Tilgung der Kredite zu finanzieren.

Zum Ende seiner Ausführungen zum Eigenbetrieb sprach der Bürgermeister die bilanzielle Seite des Eigenbetriebes an. Einem aktuellen Anlagevermögen von ca. 21 Millionen stehen Verbindlichkeiten von ca. 14 Millionen gegenüber. Somit stünde gegen über den Krediten ein weitaus höheres Vermögen.

Seine Ausführungen zum Eigenbetrieb ergänzte der Bürgermeister mit einer Betrachtung der konkreten monatlichen Belastung eines Musterhaushaltes mit vier Personen. Aktuell kämen jährlich etwa 816 Euro Wasserzins zusammen, was monatlich 68 Euro entspricht. Im Vergleich zu der Nebenkosten für Elektrizität, Heizung oder Telekommunikation sei dies ein sehr geringer Betrag.

Anschließend ging die Kämmerin, Frau Böhringer, auf das System und die Zahlen des Haushaltsentwurfs 2020 ein. Den wesentlichen Unterschied zum bisherigen System sah sie darin, dass hier nicht mehr Geldflüsse betrachtet und dargestellt werden, sondern die Ressourcenverbräuche. Nach wie vor stelle der Haushaltsplan das komplette Aufgabenspektrum einer Gemeinde dar.

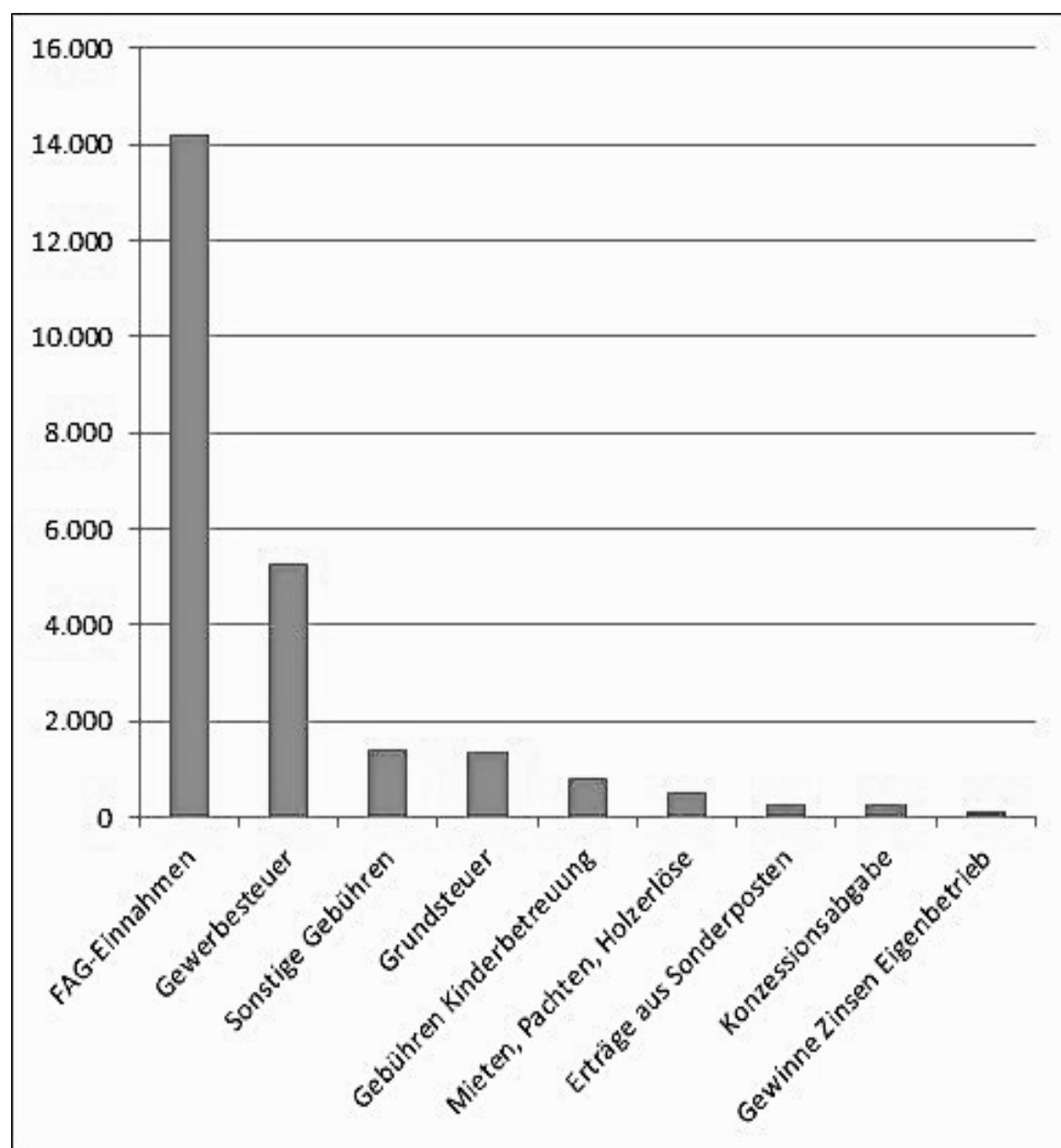
Neu sind die sechs Teilhaushalte, die der Gemeinderat für den kommunalen Haushalt zu Grunde gelegt hat. Diese untergliedern sich in den Ergebnishaushalt, den Finanzhaushalt und in die Darstellung der geplanten Investitionen.

Die Vergleichbarkeit mit dem früheren Haushaltssystem wird auch deswegen erschwert, weil es in der Zwischenzeit notwendig ist, an vielen Positionen Ausgaben auf mehrere Bereiche zu verteilen. Die Kämmerin machte dies am Beispiel der Fassadensanierung in der Neuweiler Halle fest, die früher nur bei einer Haushaltsstelle gebucht worden wäre. Im neuen Haushaltssystem finden sich diese Ausgaben an drei Bereichen des Planwerks wieder.

Das System der Sammelnachweise, in der gleichartige Ausgaben über den gesamten Haushalt zusammengefasst wurden, gibt es in dieser Form ebenfalls nicht mehr. Deswegen war es notwendig, die darin zusammengefassten Ausgaben hochzurechnen und auf die neuen Haushaltspositionen aufzuteilen. Insgesamt sei es nun schwieriger, einen schnellen Überblick über große Vorhaben zu bekommen.

Zur Gesamtbetrachtung des Ergebnishaushaltes berichtete die Kämmerin, dass geplanten Einnahmen von 24,2 Millionen Euro Aufwendungen von 23,9 Millionen Euro gegenüberstehen. Damit ergäbe sich ein Ergebnis von knapp 300.000 Euro. Dazu ergänzte der Bürgermeister, dass dieser Wert überhaupt nicht vergleichbar ist mit der früheren Zuführung zum Vermögenshaushalt. Ein Ergebnishaushalt, der null auf null aufgehe, sei bereits ein sehr gutes Ergebnis.

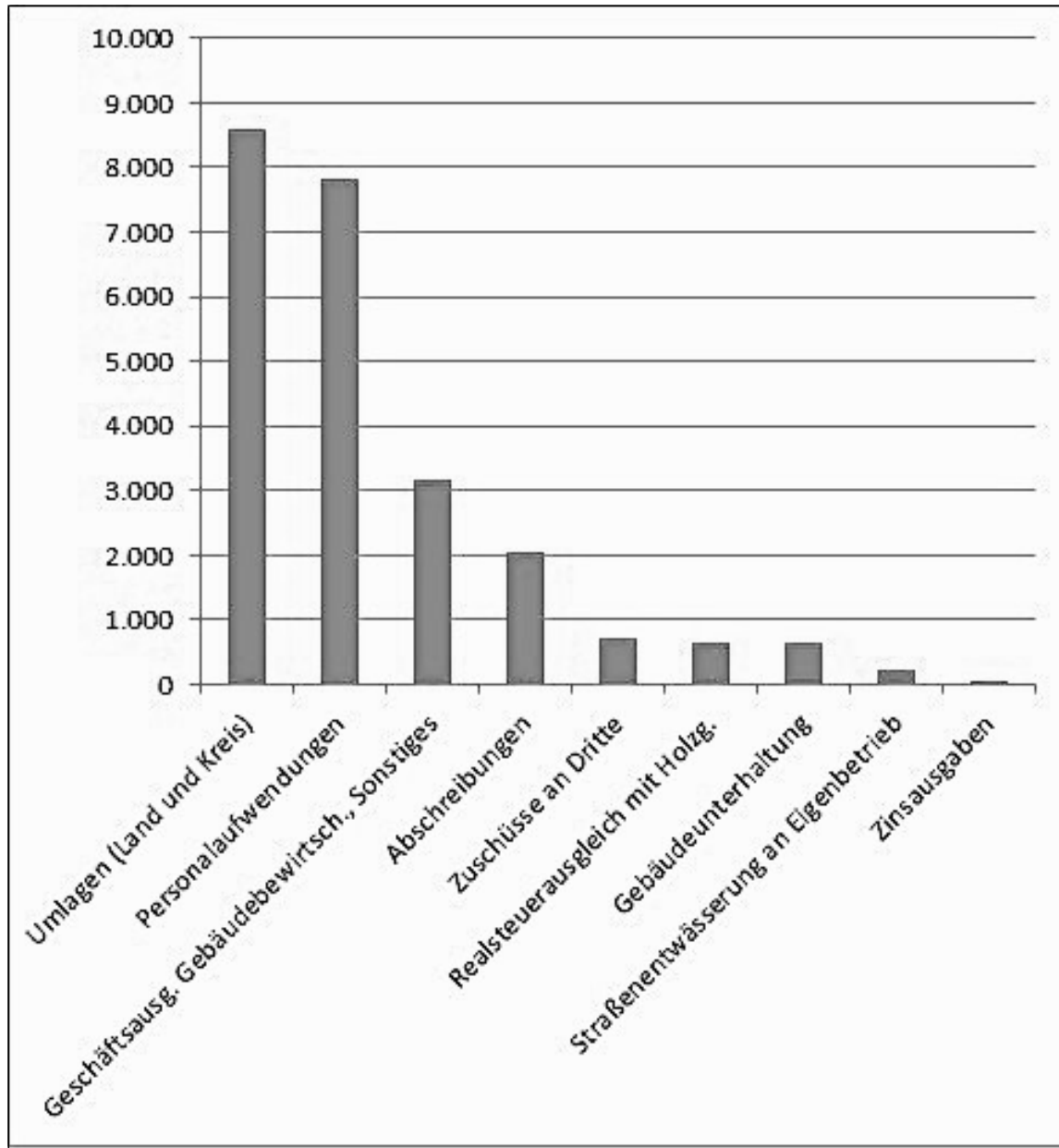
Zur Gesamtbetrachtung des Ergebnishaushaltes berichtete die Kämmerin, dass geplanten Einnahmen von 24,2 Millionen Euro Aufwendungen von 23,9 Millionen Euro gegenüberstehen. Damit ergäbe sich ein Ergebnis von knapp 300.000 Euro. Dazu ergänzte der Bürgermeister, dass dieser Wert überhaupt nicht vergleichbar ist mit der früheren Zuführung zum Vermögenshaushalt. Ein Ergebnishaushalt, der null auf null aufgehe, sei bereits ein sehr gutes Ergebnis.



Haupteinnahmen im Ergebnishaushalt

Einen hohen Anteil an den Aufwendungen haben erneut die Personalkosten, die 2020 mit 7,8 Millionen Euro geplant sind. Hauptamtsleiter Feitscher erläuterte, wie sich die Steigerung um 720.000 Euro gegenüber dem Vorjahr zusammensetzt. Den Löwenanteil daran haben die zusätzlichen Personalkosten für die Kinderbetreuung. Bereits bei der Bedarfsplanung für die Kinderbetreuung hatte der

Gemeinderat zugestimmt, die benötigten zusätzlichen Fachkraftstellen zu schaffen, was jährlich etwa 660.000 Euro Mehrkosten bedeutet. Hinzu kommt eine neu geschaffene Stelle in der Finanzverwaltung, die sich mit den Baulandumlegungen und mit der Umsetzung des ab 2021 in allen Gemeinden verpflichtend anzuwendenden Umsatzsteuerrechtes befasst.



Hauptausgaben im Ergebnishaushalt

Anschließend ging die Kämmerin mit dem Gemeinderat die neuen Teilhaushalte Punkt für Punkt durch. Dabei spricht sie auf die aus Sicht der Gemeindeverwaltung anzusprechen Schwerpunkte an. Im Teilhaushalt 1, Innere Verwaltung, thematisiert sie ein Projekt der Gemeindeverwaltung zur Erneuerung der kompletten gemeindlichen EDV. Die Fraktion der GRÜNEN hatte einen Antrag vorgelegt, der sich mit der Frage befasste, inwieweit der Einsatz moderner Informationstechnologien zu einer Veränderung des Stellenplans geführt habe und ob dadurch Personaleinsparungen zu erwarten sind. Diesen Antrag sah die Gemeindeverwaltung thematisch im Teilhaushalt 1.

Hauptamtsleiter Feitscher, in dessen Aufgabenbereich das angesprochene Thema liegt, ging in kurzen Worten auf diese Anfrage ein. Er berichtete, dass aktuell noch keinerlei Einsparungen erzielt wurden, zumal es für die IT-Betreuung in der Gemeindeverwaltung keine eigene Stelle gibt. Er führte aus, dass mit den geplanten Mitteln von 245.000 Euro für die Neustrukturierung der gesamten gemeindlichen Informationstechnologie nicht nur die technische Erneuerung im Vordergrund steht, sondern dass auch viele organisatorische Änderungen vorgesehen sind. Ein Bestandteil dieses Konzept wird es sein, für die immer mehr zunehmenden Anforderungen in diesem Bereich eigene Personalkapazität zu schaffen. Für diese Änderungen, die auch die immer mehr zunehmenden Online-Dienstleistungen aufgreifen sollen, werde den Gemeinderat im nächsten Jahr ein umfassendes Konzept vorgelegt.

Im Teilhaushalt 2, Sicherheit, Ordnung und Soziales ging die Kämmerin vor allem auf dem geplanten Aus-

gaben bei der Feuerwehr ein. Hier wurden nicht nur Mittel für das im nächsten Jahr anstehende Feuerwehrjubiläum eingeplant, sondern auch zusätzliche Mittel für den Geräteetat der Feuerwehr. Es spiegelte sich wieder, dass durch die zusätzlichen Gebäude und durch die zusätzlichen technischen Einrichtungen mehr Mittel benötigt werden.

Zu diesem Teilhaushalt war ein Antrag der UBW-Fraktion eingegangen. Beantragt wurde, in den Haushaltsplan 2020 Finanzmittel für die Planung und den Bau von Unterbringungsmöglichkeiten in Notständen einzustellen.

Der Bürgermeister griff diesen Antrag auf und berichtete, dass in der nächsten Sitzung des Gemeinderates dazu ein Vorschlag der Verwaltung vorgestellt werden soll. Bisher wurden dafür keine Mittel eingestellt, weil bis kurz vor der aktuellen Beratung noch keine konkreten und verlässlichen Zahlen zur Verfügung standen.

Der Vorschlag der Gemeindeverwaltung wird sein, eine kurzfristige Lösung zu schaffen und parallel dazu langfristige zusätzliche Unterbringungsmöglichkeiten zu realisieren. Deswegen schlug der Bürgermeister vor, 300.000 Euro für die kurzfristige Schaffung von zusätzlichen Unterbringungsmöglichkeiten einzuplanen und weitere 50.000 Euro für die Planung einer mittel- bis langfristigen Lösung einzusetzen. Die kurzfristige Lösung sollte darin bestehen, sogenannte Mobile-Homes des Landratsamts von ihren bisherigen Standorten nach Weil im Schönbuch zu versetzen. Der Bürgermeister hob hervor, dass diese Unterkünfte nicht nur dazu dienen sollen, weitere Flüchtlinge in der Anschlussun-

terbringung der Gemeinde unterzubringen. In der Gemeinde gebe es wie in den Umgebungsgemeinden auch die deutlich steigende Tendenz von Obdachlosen, die unterzubringen sind. Auch für diese Personen sollen mit den Mobile-Homes Unterbringungskapazitäten geschaffen werden.

Der Bürgermeister betonte, dass mit der Zustimmung zu diesem Haushaltsansatz noch keine Zustimmung zum Konzept der Verwaltung verbunden ist. Hier gehe es zunächst darum, bereits jetzt Mittel bereitzustellen, um im nächsten Jahr handlungsfähig zu sein.

Einstimmig mit zwei Enthaltungen stimmte der Gemeinderat dem Vorschlag des Bürgermeisters zu, zusätzlich insgesamt 350.000 Euro zusätzlich für diese Zwecke einzuplanen.

Im Teilhaushalt 3, Kinder, Jugend und Bildung hob die Kämmerin hervor, dass hier mit über 4,5 Millionen Euro an Personalkosten der Löwenanteil der Personalausgaben zu finden ist. Bei den für den Hort an der Schule vorgesehenen Mitteln könne es sein, dass hier noch eine Anpassung sinnvoll ist. Der Bürgermeister ergänzte dazu, dass in der Landesregierung eine Kehrtwende in der Haltung gegenüber Schülerhorten und Ganztagschulen stattgefunden hat. Nachdem es bisher bei der finanziellen Förderung des Hortes immer nur jahresweise Zuschusszusagen gab steht nun im Raum, die Zuschüsse für Schülerhorte dauerhaft zu etablieren. Dadurch werden die Gemeinden in die Lage versetzt, bei Bedarf Schülerhorte dauerhaft und besser aufzustellen.

In diesem Teilhaushalt sind unter anderen die Kosten für die Schulsozialarbeit zu finden. Der Bürgermeister sprach dazu einen Antrag der GRÜNEN-Fraktion an, die Stelle für Schulsozialarbeit von 50 % auf 100 % aufzustocken. Begründet werde diese Antrag damit, dass die Anzahl von Schülerinnen und Schülern, die mehr Betreuungsbedarf haben, zunehme.

Bürgermeister Wolfgang Lahl schlug vor, den Bereich der Schulsozialarbeit nicht gleich aufzustocken, sondern zuerst mit der Leiterin des Waldhausteams an der Schule und mit dem Waldhaus selber zu besprechen, wie die konkrete Entwicklung ist. Ohne konkrete Daten und fundierte Rückmeldungen tue er sich schwer, eine Änderung vorzunehmen. Er schlug deswegen vor, heute noch nicht über diesen Antrag zu beschließen, aber dieses Thema in Zusammenarbeit mit dem Waldhaus und auf der Grundlage von fundierten Zahlen für den Gemeinderat aufzuarbeiten.

Gemeinderat Jürgen Brennenstuhl konnte sich dagegen vorstellen, bereits jetzt festzulegen, dass der Anteil der Schulsozialarbeit mit 50 % bestehen bleibt. Das Personal reiche auch für die zunehmenden schwierigeren Fälle aus.

Der Bürgermeister äußerte, dass es auch möglich sei, zugunsten der Schulsozialarbeit Verschiebungen aus anderen Bereichen vorzunehmen. Er hätte dies gerne insgesamt beleuchtet und dargestellt.

Gemeinderat Heydenreich brachte für die Fraktion der GRÜNEN vor, dass es ihnen darum gehe, dieses Thema im Gemeinderat anzusprechen. Mit einer künftigen Beratung im Gemeinderat, wie vom Bürgermeister vorgeschlagen, seien die GRÜNEN einverstanden.

Bei dem Teilhaushalt 4, Kultur, Sport und Erholung, sprach die Kämmerin an, dass im Ergebnishaushalt ein negatives Ergebnis von etwas über 1,1 Millionen Euro erwartet wird. Die Kosten für das Bürgerhaus konnten in der Finanzplanung dieses Teilhaushaltes noch nicht umfassend eingestellt werden, weil die Realisierung über den momentane Planungszeitraum hinausgeht. Von den im Raum stehenden Kosten von etwa 9 Millionen würden in der mittelfristigen Finanzplanung etwa 7,3 Millionen Euro dargestellt.

Zu diesem Teilhaushalt lag ein Antrag der GRÜNEN-Fraktion vor, die Sanierung des Kunstrasenplatzes im Gaiern in der mittelfristigen Finanzplanung aufzunehmen. Begründet wurde der Antrag damit, dass der Mikroplastikeintrag älterer Kunstrasenplätze zu erheblichen Schäden führen können, deren Behebung sehr aufwändig werden kann.



Bürgermeister Wolfgang Lahl ging ausführlich auf diesen Haushaltsantrag ein. Er führte aus, dass es momentan keinerlei rechtliche Vorgaben gebe, an der aktuellen technischen Situation etwas zu ändern. Die momentane Art und Weise, Kunstrasenplatz herzustellen, sei nach wie vor zulässig. Außerdem gebe es derzeit keine bewährte technische Alternative. In der Art und Weise, wie der Kunstrasenplatz im Gaiern im Jahr 2014 hergestellt wurde, würden auch heute noch neue Kunstrasenplätze gebaut. Er schlug deswegen vor, abzuwarten, bis die Rechtslage eindeutig ist und funktionierende Alternativen vorhanden seien.

Zudem müsse aus seiner Sicht hier das Konnexitätsprinzip gelten. Er habe allerdings Zweifel, ob dieses Prinzip, wonach derjenige der eine Änderung vorgibt, auch die Kosten dafür trägt, wirklich angewendet werde. Da die Gemeinde aktuell nicht reagieren müsse schlug er vor, zunächst noch zu warten. Seine Hoffnung sei, dass der Kunstrasenplatz erst dann saniert werden muss, wenn es sich ohnehin aus der Abnutzung des Platzes ergibt.

Ortsbaumeister Ehmann berichtete, dass derzeit alle Gemeinden in dieser Situation abwarten, wie sich die rechtliche und technische Situation entwickelt. Vorstellbar wäre, bei einem neuen Kunstrasenplatz nicht mehr Gummigranulat einzusetzen, sondern auf einen Belag mit unterschiedlichen Halmstücken aus Kunststoff an der Oberfläche zu setzen. Der Unterbau des Kunstrasenplatzes könne dabei erhalten bleiben.

Die Fraktion der GRÜNEN trug diese Überlegung der Verwaltung mit und stimmte zu, die Entwicklung des Kunstrasenplatzes zunächst nur im Auge zu behalten.

Als nächstes trug die Kämmerin die Details zum Teilhaushalt 5, Bauen, Wohnen, Umwelt und Wirtschaft vor. Sie berichtete dazu, dass bei den Friedhöfen die Neukalkulation aller Gebühren ansteht, die voraussichtlich von einem externen Fachbüro durchgeführt werden soll.

Zu diesem Teilhaushalt lag ein weiterer Haushaltsantrag der Fraktion der GRÜNEN vor. Der Antrag sah vor, dass sich die Gemeinde verpflichte, im Baugebiet Lohwiesen einen freiwilligen Umweltausgleich durchzuführen. Begründet wurde dieser Antrag mit dem Verlust von wertvollem Lebensraum durch dieses Baugebiet.

Bürgermeister Wolfgang Lahl erläuterte, dass bei diesem Baugebiet kein ökologischer Ausgleich verpflichtend ist, weil es hier um ein sogenanntes § 13 a BauGB-Baugebiet geht. Die Zielsetzung dieses besonderen und vereinfachten Verfahrens ist es, schnell neue Wohnbaugebiete ausweisen zu können.

Er schlug vor, diesen Antrag nicht zuzustimmen. Der Gesetzgeber habe bewusst dieses besondere Verfahren eröffnet, um den Gemeinden zu ermöglichen, schneller als sonst üblich Wohnbauland zu schaffen. Ein ökologischer Ausgleich in diesem Gebiet würde das Verfahren aufwändiger machen und zugleich höhere Kosten verursachen. Die zeitliche Begrenzung dieser Möglichkeit reiche momentan bis zum Ende des Jahres 2019.

Der Bürgermeister wies darauf hin, dass dieses Baugebiet wegen der aufwendigen Erschließung ohnehin relativ teuer werde. Hinzu komme, dass die Gemeinden in solchen Verfahren nur notwendige Kosten weitergeben dürfen, was hier nicht gegeben sei. Wollte die Gemeinde einen freiwilligen ökologischen Ausgleich schaffen, müsste sie dieses selber finanzieren.

Gemeinderätin Himmelein sprach sich dafür aus, die gesamten Erschließungskosten für dieses Gebiet nicht noch weiter zu erhöhen. Ihre Überlegung war, so weit als möglich einen Ausgleich durch die Vorgaben im Bebauungsplan zu schaffen. Für den Bürgermeister wäre zum Beispiel denkbar, die Vorgaben zu privaten Grünflächen zu intensivieren. Er wies darauf hin, dass bereits jetzt durch einige Beschränkungen im Bebauungsplan, wie zum Beispiel durch die Begrenzung von Steingärten, die ökologischen Auswirkungen minimiert werden sollen.

Gemeinderätin Amrehn betonte die Zielrichtung des Haushaltsantrages, die Verluste von ökologisch wertvollem Gelände zu minimieren.

In der anschließenden Abstimmung fand dieser Haushaltsantrag mit drei Ja-Stimmen und 15 Gegenstimmen keine Mehrheit.

Zum Teilhaushalt 5 hatte die Fraktion der GRÜNEN einen weiteren Antrag gestellt. Bei der Sanierung der Bahnhof-Wilhelmstraße sollte auf den bisher geplanten Possehl-Belag als Gestaltungselement bei der Sanierung der Straßen verzichtet werden. Begründet wurde der Antrag mit der Befürchtung, dass der Abrieb des aus Epoxidharz und Kies bestehenden Possehl-Belags gesundheitsschädlich sei und Nachteile für die Umwelt bedeute.

Der Bürgermeister führte zu diesem Antrag aus, dass derzeit dazu keine Entscheidung notwendig ist. Momentan sei die Ausschreibung dieser Baumaßnahmen in Vorbereitung, wobei der Possehl-Belag nicht ausgeschrieben wird. Denn dieser besondere Straßenbelag könne nur von einem Hersteller geliefert und eingebaut werden. Wenn die Gemeinde bei diesem Gestaltungselement bleibt würde die Verwendung und der Einbau dieses Belages ohnehin gesondert beauftragt.

Dadurch habe die Gemeinde die Möglichkeit, über die Verwendung dieses besonderen Belages erst im Zuge der Baumaßnahme zu entscheiden. Bis dorthin sei es möglich, fachliche Expertise zu den Auswirkungen dieses Belages einzuholen und in die Entscheidungsfindung einzubeziehen.

Der Bürgermeister schlug vor, die Entscheidung über die Verwendung dieses Belages zu vertagen, bis über den konkreten Feinbelag bei der Sanierung der Bahnhofstraße entschieden werden müsse. Diesem Vorschlag stimmte die Fraktion der GRÜNEN zu.

Ein weiterer Antrag der GRÜNEN-Fraktion betraf die Beauftragung eines umfassenden Mobilitätskonzeptes für die Gemeinde. Die Schwerpunkte sollten auf einem durchgängigen Radwegenetz und auf der Prüfung einer Ortsbuslinie liegen. Dadurch solle umweltverträgliche und sichere Mobilität gefördert und die Teilorte der Gemeinde besser an die gesamte Infrastruktur angebunden werden.

Der Bürgermeister führte zu diesem Antrag aus, dass es zu dieser Thematik bereits Anträge aus der CDU und der UBW gibt. Bisher seien diese Anträge noch nicht in der benötigten Tiefe aufgearbeitet worden. Zunächst muss festgelegt werden, in welcher Tiefe diese Untersuchungen angestellt werden sollen. Die Verwaltung habe vor, den Verkehrsplaner, mit dem bereits oft und gut zusammengearbeitet wurde, bei der Darstellung der möglichen Optionen hinzuzuziehen und dem Gemeinderat darzustellen, was hier an Untersuchungstiefen und damit verbundenen Kosten möglich ist.

Gemeinderätin Belser konnte diese Überlegung akzeptieren, und begründete den Antrag der GRÜNEN mit der Befürchtung, bei der Sanierung der Bahnhofstraße Chancen zu verbauen. Dazu wies der Bürgermeister darauf hin, dass es speziell für die Bahnhofstraße bereits einen Beschluss gebe, eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h einzuführen. Für die Schaffung eines Radwegs reiche dagegen die verfügbare Grundstücksfläche in der Bahnhofstraße nicht aus.

Ebenfalls in diesem Teilhaushalt ist das Vorhaben für die Gestaltung des Moltkeplatzes zu finden. Die Kämmerin führte aus, dass die bisher eingeplanten Mittel beibehalten wurden. In einer der nächsten Sitzungen werde dem Gemeinderat ein Vorschlag gemacht, wie mit dem Moltkeplatz eine gute Lösung erreicht werden könne.

Den Teilhaushalt 6, in dem die Allgemeine Finanzwirtschaft dargestellt wird, konnte die Kämmerin relativ kurz fassen, da der Bürgermeister bereits zu Anfang der Beratung auf die wesentlichen Daten eingegangen war. Aus diesem Teilhaushalt werden den anderen Teilhaushalten etwas über 10 Millionen Euro zur Deckung der Ausgaben zur Verfügung gestellt.

Anschließend trug die Kämmerin dem Gemeinderat die wesentlichen Daten und Aussagen zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes vor. Sie betonte, dass die vorgesehenen Maßnahmen das Ergebnis einer umfassenden und systematischen Auswertung der Zustände von Wasserleitungen, Kanälen und Straßen ist. Daraus ergebe sich das Sanierungskonzept, in dem der Gemeinderat die Prioritäten der systematischen Sanierungen festlegt.

Insgesamt wird im Bereich der Wasserversorgung ein kleiner Jahresgewinn von etwa 23.000 Euro erwartet. Hier sind Kreditaufnahmen von 848.600 Euro vorgesehen. Bei den Kläranlagen wird ein Jahresgewinn von 80.400 Euro erwartet. Die Kreditaufnahme beläuft sich hier auf 1,294 Millionen Euro. Dem stehen Tilgungen von Darlehen am Kreditmarkt von 141.000 Euro und die Tilgung des Darlehens an den Gemeindehaushalt von 1,256 Millionen Euro entgegen. In diesem Bereich wies die Kämmerin darauf hin, dass sich die Einnahmen aus Klärbeiträgen aufgrund der bevorstehenden Baugebiete deutlich erhöhen werden.

Bei den Kanälen werden ein Jahresverlust von 13.500 Euro und Kreditaufnahmen von knapp 1,4 Millionen Euro erwartet.

Unter dem Strich ergibt sich so für den gesamten Eigenbetrieb eine Kreditaufnahme von 3,53 Millionen Euro.

Zum Ende ihrer Ausführungen zum Haushaltsplan 2020 äußerte die Kämmerin ihren besonderen Dank an ihre Stellvertreterin, Frau Anja Walter. Diese habe durch ihren großen Einsatz wesentlich dazu beigetragen, den Haushaltsplan in dieser Form pünktlich vorlegen zu können.

Der Bürgermeister ergänzte diesen Dank an das gesamte Team der Finanzverwaltung mit einem großen Lob für die umfangreiche Neustrukturierung und Ausarbeitung des Finanzwesens der Gemeinde.

Anfragen aus dem Gemeinderat

Gemeinderätin Himmelein sprach lose Fliesen in den Einzelumkleiden des Hallenbads an. Der Ortsbaumeister, Herr Ehmann berichtete, dass bereits Angebote für die Reparatur eingeholt wurden. Die Auftragsvergabe wird kurzfristig erfolgen.

Gemeinderat Frey berichtete über eine Information in der letzten Sitzung der Ammertal-Schönbuchgruppe, wonach der Bezug von Bodenseewasser teuer werden könnte. Um zu vermeiden, dass die eingeschleppte Quagga-Muschel die Einrichtungen der Bodensee-Wasserversorgung beeinträchtigt sind größere Investitionen notwendig. Der Bürgermeister bestätigte diese Aussage. Der Einkaufspreis für das Bodenseewasser wird dadurch steigen.

Eine kurze nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.

**In unseren
Sonderveröffentlichungen
bieten wir aktuelle Informationen über
neue Bauten, interessante Objekte,
über Jubiläen von Firmen und Vereinen.**

Informieren Sie sich: **Telefon 07031 6200-84**



www.krzbb.de

KREISZEITUNG
Höbinger Kreis



Die Gemeindeverwaltung informiert

Information der Finanzverwaltung

Durch die Umstellung des Rechnungswesens der Gemeinde Weil im Schönbuch auf das **Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)** steht der Finanzverwaltung die Buchhaltungssoftware über den Jahreswechsel nicht zur Verfügung.

Im Bereich der Steuer- und Abgabenveranlagung können Änderungen erst wieder ab Mitte Januar 2020 bearbeitet werden. Wir bitten hier um Ihre Geduld und werden die Bearbeitung schnellstmöglich nachholen.

Abbuchungen aufgrund erteilter Lastschriftmandate oder Einzugsermächtigungen kann die Gemeindekasse vom 23. Dezember 2019 bis 10. Januar 2020 nicht vornehmen. Die Abbuchungen werden daher nicht wie gewohnt um den 1. des Monats erfolgen, sondern erst ab Mitte Januar. Dies betrifft zum Beispiel die Mieter gemeindlicher Wohnungen und Bürger, die Kindergartenbeiträge oder Beiträge für außerschulische Betreuung zahlen müssen. Überweisungen auf die Konten der Gemeinde sind davon nicht betroffen und können ohne Einschränkung erfolgen.

Wer zwischen den Jahren Behördengänge plant, sollte unbedingt ausreichend Bargeld mitnehmen, da die EC-Zahlung auf dem Rathaus ab dem 27. Dezember 2019 nicht möglich ist.

Die Gemeindekasse ist wegen Umstellungsarbeiten am **2. Januar 2020** und am **10. Januar 2020 geschlossen**.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Ihre Finanzverwaltung

Bürgermeisteramt

Ortschaftsverwaltung Neuweiler

Die Ortschaftsverwaltung ist vom 23. Dezember 2019 bis 10. Januar 2020 geschlossen.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein Gesegnetes Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins Jahr 2020

gez. Volker Goldmann

Ortsvorsteher

SENIORENNACHMITTAG am 7. Dezember 2019 in der NEUWEILER HALLE

Am vergangenen Samstag fand der traditionelle Seniorennachmittag in der Neuweiler Halle statt.

Sechzig Mitbürgerinnen und Mitbürger kamen ab 14.00 Uhr zum gemeinsamen Kaffeetrinken mit Zopf, Stollen und Spekulatius zusammen.

Ortsvorsteher Volker Goldmann eröffnete den Nachmittag und nach einem Grußwort von BM Lahl und Frau Fischer von der evangelischen Kirchengemeinde, spielten Frau Schulz und Frau Plischek drei irische Lieder auf Gitarre und Mandoline.

Nach einer kurzen Pause, in der dann auch schon das erste Viertel Wein schmeckte, trugen zuerst die Kindergartenkinder und im Anschluss daran die Schulkinder die mit Ihren Eltern und Erzieherinnen einstudierten Weihnachtslieder vor.

Der Auftritt des Neuweiler Nachwuchs gefiel den Gästen ausgesprochen gut, was mit kräftigem Applaus honoriert wurde.

Danach kam nochmal Frau Schulz alias Christa Baum vom „Ministerium für vorweihnachtliche Angelegenheiten“ für einen amüsanten Vortrag auf die Bühne.

Die Zeit war leider schon fortgerückt und das gemeinsame Singen von Adventsliedern unter der Begleitung von Sarah Krumrein bildete den Abschluss des diesjährigen Seniorennachmittages.

Es blieb noch ein bisschen Zeit für die Besucher, sich miteinander zu unterhalten.

Gegen 17.00 Uhr waren alle Gäste wieder auf dem Nachhauseweg.

Der Ortschaftsratsrat Neuweiler hofft, dass es allen Besuchern gefallen hat und würde sich freuen, wenn zum nächsten Seniorennachmittag auch gerne noch mehr interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger die Einladung annehmen würden.

Ein großes Dankeschön möchten wir auch an alle „helfenden Hände“ und „guten Geister“

richten, ohne deren Einsatz ein so harmonischer Seniorennachmittag nicht stattfinden könnte.

Familienzentrum Holzgerlingen

Für alle Kurse gilt:

Infos: (0 70 31) 2 96 19 12

Ort: Familienzentrum Holzgerlingen, Altdorfer Str.5

Anmeldung bitte Online:

www.familienzentrum-mutpol.de

Jetzt anmelden: Spielraum für Familien in Holzgerlingen

Freie Plätze ab Januar 2020

Im Spielraum für Familien treffen sich jede Woche Kinder ähnlichen Alters zum Spielen. Ihre Eltern begleiten sie dabei und genießen es, dem Tun ihres Kindes zuzusehen und dabei zu entdecken, welche Kompetenzen es im Umgang mit den Spielsachen, in seiner Bewegung und bei der Begegnung mit anderen zeigt.

Heidi Pussel und Rita Lebkücher, angehende Pädagoginnen, begleiten die Kinder bei ihren Aktivitäten und sorgen dafür, dass der Spielraum für jedes Kind etwas Interessantes zu entdecken bereithält. So bleibt den Kindern die Freude am lebenslangen Lernen erhalten, sie entwickeln individuelle Strategien im Umgang mit noch-nicht-Erreichtem und erhalten sich ihre kreatives Potential.

Bisher gab es das Angebot nur in Ehningen, seit September gibt es auch im Familienzentrum in Holzgerlingen zwei Spielgruppen:

• **montags von 9.00 bis 10.30 Uhr spielen Kinder von 12 bis 24 Monaten**

• **montags von 11.00 bis 12.00 Uhr spielen Kinder von 5 bis 15 Monaten**

Einmal im Monat treffen sich die Eltern mit der Pädagogin, um das gemeinsam Erlebte zu besprechen und über die weitere Entwicklung der Kinder nachzudenken.

Im Januar 2020 werden in den Spielgruppen einzelne Plätze frei. Bis Ostern finden 10 Termine statt, der Teilnahmebeitrag liegt bei 120 Euro. Familien in besonderen Lebenslagen können im 1. Lebensjahr ihres Kindes einen Zuschuss bis zu 100 Euro aus dem Stärke-Programm beantragen.

Dieser Antrag und Reservierungen sind ab sofort über die Homepage vom Familienspielraum möglich: <https://www.familienenspielraum.de/anmelden/> im Internet

Herzliche Einladung zum PEKIP-Kurs

PEKIP (Prager Eltern-Kind-Programm) ist ein Angebot für Eltern mit ihren Kindern im ersten Lebensjahr. Ziel des PEKIP ist es, Eltern und Babys im sensiblen Prozess des Zueinanderfindens zu begleiten und Ihre Beziehung zu stärken.

Die Gruppe trifft sich in einem hellen Raum, der mit Matten ausgelegt ist. Bei ausreichender Raumtemperatur sind die Babys nackt und bewegen sich frei.

Durch altersentsprechende Bewegungs-, Sinnes- und Spielanregungen werden die Kinder in Ihrer Entwicklung unterstützt. Dabei wird besonderer Wert auf die Eigeninitiative des Kindes gelegt.

Im Kontakt mit Gleichaltrigen sind erste soziale Erfahrungen möglich. Die Erwachsenen haben die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen und sich über die neue Situation als Eltern auszutauschen.

Bitte 2 Handtücher als Unterlage mitbringen!

Referentin: Petra Butterer

Termine: 8 x donnerstags ab **16. Januar 2020**

11.00 bis 12.30 Uhr: Alter bei Kursbeginn 4 Monate-7 Monate

Kosten: 86 Euro pro Kurseinheit mit 8 Terminen

Familien in Trennung stärken

Ein Kurs für einzelne getrennte Eltern

Wenn Eltern sich trennen oder getrennt leben, rüttelt das die ganze Familie durcheinander, alle sind besonderen Belastungen ausgesetzt, kleine und große Krisen müssen bewältigt werden.

Viele getrennte Eltern fragen sich:

Wie erleben Kinder die Trennung und wie können Sie ihr Kind in dieser Zeit unterstützen?

Wie kann es gelingen trotz Konflikten gemeinsam Eltern zu bleiben? Welche Kommunikation ist hilfreich?

Was verändert sich für Sie durch die neue Lebenssituation – was trägt, was ist wichtig, welche neuen Perspektiven können gefunden werden?

Im Kurs ist Raum, diesen und eigenen Fragen nachzugehen, im Austausch und mit kreativen Methoden neue Perspektiven und Ressourcen zu erleben.

Referentin: Anja Laib Dipl.-Heilpädagogin

Termine: Montags, 27. Januar 2020; 10. Februar 2020; 2. März 2020; 16. März 2020; 30. März 2020

Uhrzeit: 19.00 bis 21.00 Uhr

Ort: Familienzentrum Holzgerlingen, Altdorfer Straße 5

Kosten: Dieses Angebot wird über das Land Baden-Württemberg finanziert und ist für die Eltern kostenlos.

Scheunenverkauf am 18. Januar 2020

Das Familienzentrum veranstaltet am Samstag, den 18. Januar 2020 von 9.00 bis 13.00 Uhr in Kooperation mit dem Integrationsmanagement der Stadt Holzgerlingen einen Scheunenverkauf in der Tübinger Straße 45. Dort gibt es verschiedene Möbel (Tische, Stühle, (Kinder-)Betten zu ergattern. Parallel dazu lädt das Café Culture alle Besucher*innen in das Familienlädle ein. Wir hoffen, dass für alle etwas dabei ist. Der Erlös fließt in die Projekte des Familienzentrums



Familienlädle Holzgerlingen Tübinger Str. 43

Unsere Öffnungszeiten sind:
Mo, Mi und Fr: 9.30 bis 12.30 Uhr
Do: 14.30 bis 18.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Samstag im
Monat: 10.00 bis 12.00 Uhr.

Das Familienlädle unterstützt Familien auf der Schönbuchlichtung, völlig unabhängig von der Größe ihres Geldbeutels.

So funktioniert es:

- Das Familienlädle wird von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen des Familienzentrums geführt
- Bestückt wird es durch Spenden in Form von Kleidung für Babys, Kinder, Jugendliche und werdende Mütter sowie Kinderspielzeug – und Ausstattung
- Gegen einen Nachweis kann auch zum halben Preis eingekauft werden (Sozialpass, Wohngeldbescheid etc.)
- Der Erlös fließt in die Projekte des Familienzentrums Holzgerlingen
- Im Rahmen der inklusiven Entwicklung unserer Stadt wollen wir der Vielfalt unserer Bürgerschaft gerecht werden

Möchten Sie einen Beitrag zu mehr sozialer Gerechtigkeit leisten?

Macht es Ihnen Spaß, im Kontakt mit Menschen zu sein? Dann ist die **Mitarbeit im Familienlädle** vielleicht etwas für Sie:

Ihre Aufgaben wären der **Verkauf**, sowie das **Aus- und Einsortieren von Waren**.

Den Umfang des Engagements bestimmen Sie selbst. Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich bitte im **Familienzentrum, Mutpol Region Böblingen**
Ansprechpartnerinnen: Susanne Binder und Sarah Huber, Tel: (0 70 31) 2 96 19 12

familienzentrum@mutpol.de

Sichere Energieversorgung auch über die Weihnachtsfeiertage

Alle Jahre wieder taucht in der Adventszeit die Frage auf: Wie sicher ist die Stromversorgung an den Feiertagen? Was passiert, wenn der Stromverbrauch ansteigt durch die Weihnachtsbeleuchtung oder die „Gänsebratenspitze“ – also das kollektive Ofenanschalten für das Weihnachtsmenü?

Als Stromnetzbetreiber in vielen Kommunen Baden-Württembergs weiß die Netze BW: Über die Feiertage ist der Stromverbrauch mit am niedrigsten im ganzen Jahr. Vor allem in der Industrie ruht die Produktion. Die Auslastung der Stromnetze liegt deshalb weit unterhalb der Belastungsgrenze. Selbst wenn wieder einige Milliarden elektrische Lichter deutschlandweit als Dekoration an Bäumen, Gebäuden oder als Straßenbeleuchtung eingesetzt werden, ist dieser zusätzliche Strombedarf kein Problem, zumal jetzt meist stromsparende LED-Leuchten verwendet werden.

Für die Netze BW hat die Versorgungssicherheit oberste Priorität. Deshalb halten auch über die Feiertage rund 120 Mitarbeiter die Stellung, unter anderem in den drei hochmodernen Leitstellen in Esslingen, Ravensburg und Heilbronn. Die Störungshotline ist, wie an jedem Tag des Jahres, 24 Stunden besetzt.

Die Rufnummer lautet: (08 00) 36 29-4 77

Der Netzbetreiber bittet jedoch vor einer Störungsmeldung zu prüfen, ob nicht die Hausinstallation an dem Stromausfall schuld sein könnte. Denn kommt zur Weihnachtsbeleuchtung, der Spülmaschine und dem Fernseher noch der berühmte Gänsebraten im Ofen dazu, kann insbesondere in älteren Gebäuden schon mal die Hauptsicherung im Haus auslösen. Der richtige Ansprechpartner in diesem Fall ist dann ein Elektro-Fachbetrieb.

Jubilare



Herzliche Glückwünsche am:

Wir gratulieren unseren Jubilaren – auch denen, die aus irgendwelchen Gründen nicht genannt sein wollen – sehr herzlich zu ihrem Ehrentag und wünschen ihnen Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Die Jugendsozialarbeit informiert

ÖFFNUNGSZEITEN JUGENDHAUS NEON

Seesteige 12, 71093 Weil im Schönbuch

Dienstag	von 16.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch	von 16.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	von 16.00 bis 21.00 Uhr
Freitag	von 16.00 bis 21.00 Uhr

Wenn ihr Fragen, Probleme oder Anregungen zum Thema Jugend habt, meldet euch bei:

Mahendra Scharf, Telefon (01 75) 9 33 77 16
scharf@waldhaus-jugendhilfe.de

oder Simone Blech, Telefon (01 75) 9 33 79 91
blech@waldhaus-jugendhilfe.de

www.jugendsozialarbeit-weil.de
Facebook: Jugendhaus NEON

Jugendleiterschulung der Waldhaus Jugendreferate auf der Schönbuchlichtung 2020 (JuLeiCa)

Für junge Menschen, die sich für die ehrenamtliche Jugendarbeit in Vereinen, Kirchen, Organisationen oder Jugendtreffs qualifizieren möchten, bieten die Waldhaus-Jugendreferate der Schönbuchgemeinden auch dieses Jahr wieder eine Jugendleiterschulung „Vor Ort“ an! Das Leiten von Kinder- und Jugendgruppen, Spielepädagogik, Konflikte erkennen und lösen, richtig kommunizieren, erlebnispädagogische Angebote und Aufsichtspflicht – eine große Bandbreite an Wissen wird vermittelt und mit vielen praktischen Übungen gefestigt. Daraus ergibt sich ein optimales „Wissens- und Praxis-Fundament“ für die ehrenamtliche Tätigkeit.

Um die Ausbildung zum Jugendleiter zu absolvieren und eine Jugendleitercard zu erhalten musst Du an beide Pflichtwochenenden teilnehmen, 15 Jahre alt sein und außerdem einen Erste Hilfe Kurs besuchen. Aus diesem Grund bitte die unten angegebene Termine berücksichtigen und sich im Voraus frei halten.



Anmeldung unter: <https://waldenbuch.feripro.de> Unter: Jugendleiterschulung 2020

TERMINE UND INHALTE:

1. Wochenende (Pflichtwochenende) im Jugendhaus Urwerk in Schönaich:

Freitag, 6. März 2020 (17.00 bis 21.00 Uhr) / Samstag 7. März 2020 (10.00 bis 17.00 Uhr)
Sonntag, 8. März 2020 (10.00 bis 16.00 Uhr)

Themen: Jugendschutz, Aufsichtspflicht, Konfliktmanagement, Erlebnispädagogik

2. Wochenende (Pflichtwochenende) im Jugendhaus W3 in Holzgerlingen:

Freitag, 8. Mai 2020 (18.00 bis 21.00 Uhr) / Samstag 9. Mai 2020 (10.00 bis 17.00 Uhr)
Sonntag, 10. Mai 2020 (10.00 bis 16.00 Uhr)

Themen: Recht am Bild, Kindeswohlgefährdung, Selbstverständnis eines Jugendleiters

KOSTEN:

- 25 Euro für TN der Schönbuchlichtung (incl. Verpflegung und Materialien)
- 35 Euro für TN aus dem Landkreis (incl. Verpflegung und Materialien)
- Zur JuLeiCa-Verlängerung (für Personen, die die JuLeiCa bereits erworben haben nach spätestens 3 Jahren) muss ein Pflichtwochenende komplett gebucht werden. Kosten: 15,- €.

Flyer mit ausführlichen Informationen liegen im Flyer Regal im Rathaus aus.

Noch Fragen? Bitte meldet Euch bei

Jugendreferat Weil im Schönbuch / Mahendra Scharf

Kontakt: Tel: (01 75) 9 33 77 16 · E-Mail: scharf@waldhaus-jugendhilfe.de




DAS JUGENDHAUS NEON GEHT IN DIE WINTERPAUSE!

Vom 16.12.19 bis zum 6.01. 20

**WIR SEHEN UNS WIEDER AM
7. JANUAR 2020**

Wir wünschen euch schöne Ferien!

Ortsbücherei Breitenstein



Ortsbücherei Breitenstein

In diesem Jahr sind die Erlöse der Weihnachts- und Glückwunschkaktion der Gemeinde für die Breitensteiner Kinder- und Jugendbücherei bestimmt. Die Breitensteiner Bücherwürmer können sich auf tolle neue Medien freuen! Ganz herzlichen Dank!

In der kommenden Woche ist die Breitensteiner Bücherei am Dienstag und Donnerstag, 17. und 19. Dezember 2019, die letzten Male vor den Weihnachtsferien geöffnet. Allerletzte Gelegenheit also, sich mit Büchern, Hörbüchern und DVDs für die Ferien einzudecken. Eine Menge Winter- und Weihnachtsbücher liegen zur Ausleihe bereit für gemütliche Vorlese- und Lesestunden an kalten Winterabenden. Schaut doch noch herein!

Erste Möglichkeit zur Ausleihe im neuen Jahr ist am Dienstag, den 7. Januar 2020.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich frohe Festtage und ein gutes neues Jahr 2020.

Martina Koehler

Begegnungsstätte Weil im Schönbuch



Nikolausbesuch in der Begegnungsstätte

Wir möchten uns ganz herzlich, bei allen Helferinnen und Helfer und beim lieben Nikolaus, für den schönen Kaffeenachmittag bedanken. Es gab mal wieder leckere Kuchen und Torten und ganz liebevolle Aufmerksamkeiten.



Laßt uns froh und munter sein.....

Verkehr

Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Lichtschrankenmessungen brachten folgendes Ergebnis:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. Ges.	Gesamt-Zahl	beanstand Fzg.	%	Max. km/h
29.11.2019	14.00 – 17.30 Uhr	B 464	70	1830	60	3,3	108
30.11.2019	17.35 – 19.41 Uhr	K 1062 Arthur-Hecker-Straße, Höhe Im Troppel	50	434	3	0,7	66
	20.23 – 23.12 Uhr	B 464 Höhe km 0,0	70	333	37	11	104

Fundsachen



Gefunden bzw. abgegeben wurden:

Ein Schlüssel mit Metall-Tieranhänger

Abzuholen bzw. zu erfragen auf dem Rathaus an der Pforte bei Frau Schelske

Standesamt

Verschenkbörse

Der Gemeindeverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Setzen Sie sich bitte bei Interesse mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung

Nr.	Gegenstand	Telefon
80	Ein Kleiderschrank braun 3 türlich 135cm x 170cm x 55cm	(0 70 31) 65 25 39

Wer etwas verschenken möchte, kann sich während der üblichen Sprechzeiten im Rathaus an Frau Schelske (Pforte), Tel. 1290-0 wenden. Bitte melden sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

**Der schnelle Draht zu Ihrer
Kleinanzeige: 07031 6200-20**

KREISZEITUNG

Böblinger Bote

Anzeigendienst für den Kreis Böblingen
Heimatkunde für Böblingen, Gieslingen, Remchingen, Schönbuch und Gäu

krzbb.de

Programm vom 16. bis 22. Dezember 2019

Die Begegnungsstätte macht vom 19. Dezember 2019 bis zum 6. Januar 2020 Weihnachtspause.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Dienstag 17. Dezember 2019

10.00 – 11.00 Uhr Gedächtnistraining – Weihnachtsfeier mit Frau Wieland / Frau Hein

Mittwoch 18. Dezember 2019

Gymnastik fällt aus!
Ab 12.30 Uhr Hausbewohner-Weihnachtsfeier

Donnerstag 19. Dezember 2019

ab 9.30 Uhr Weihnachtsfeier Gymnastik und Sitzgymnastik mit Frau Bieg / Frau Antony
Keine Kaffeenachmittag

Wir sind auf der Suche nach Helfer/Innen die uns beim Kaffeenachmittag unterstützen.

Falls Sie Zeit und Lust haben, uns 1-2 mal im Jahr zu unterstützen, melden Sie sich bitte unter Telefon 12 90-4 51.

Offene Termine 2020

16.01 fehlt 1 Helfer/-in

27.02 + 19.03 + 14.05 + 25.06 + 30.07 + 27.08 + 03.09 + 17.09 + 29.10



Nachrichten Landratsamt

Außenstellen des Landratsamtes am 19. Dezember 2019 ab 16.00 Uhr wegen einer internen Veranstaltung geschlossen

Haupthaus in Böblingen schließt um 16.30 Uhr

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes Böblingen findet am 19. Dezember 2019 eine interne Veranstaltung statt. Deshalb sind die Außenstellen des Landratsamtes in Sindelfingen, Herrenberg und Leonberg sowie das Versorgungsamt in Stuttgart an diesem Tag ab 16.00 Uhr geschlossen. Das Haupthaus in Böblingen schließt am 19. Dezember 2019 um 16.30 Uhr.

Das Gesundheitsamt ist für dringende Meldungen und Anliegen per Fax unter der Nummer (0 70 31) 6 63 17 54 erreichbar.

Rund um die Uhr verfügbar sind die Online-Services und Informationsangebote des Landkreises unter www.landkreis-boeblingen.de.

Fahrkartenverkauf in Elektro-Fahrzeugen der Schönbuchbahn

Ab dem 15. Dezember 2019 fährt die Schönbuchbahn wieder zwischen Böblingen und Dettenhausen regelmäßig. Bis 2021 werden im Mischbetrieb sowohl die bekannten, weiß-gelben Regio Shuttles im Dieselbetrieb eingesetzt, wie auch rote Elektro-Fahrzeuge der Baureihe ET 426, die von der Deutschen Bahn angemietet werden. Damit kommt es teilweise zu Änderungen beim Fahrkartenverkauf.

In den roten Fahrzeugen wird der Kartenverkauf über Kundendienst-Mitarbeiter der DB Regio AG abgewickelt. Sie gehen während der Fahrt durch den Zug und kontrollieren die Fahrscheine. Treffen sie auf einen Fahrgast, der bislang noch keine Fahrkarte hat, so wird diesem am Platz ohne Zusatzkosten ein entsprechender Fahrausweis verkauft. Fahrgäste ohne gültigen Fahrausweis können folglich einfach in die roten Züge einsteigen und Platz nehmen. Sie werden dann am Platz bedient.

In den weiß-gelben Regio-Shuttles können Fahrgäste wie bisher Fahrkarten an den Automaten in den Fahrzeugen kaufen, wenn sie nicht ohnehin eine Fahrkarte haben. Wird in diesen Wagen von den Kundenbetreuern ein Fahrgast, der nicht am Automat ansteht, ohne gültigen Fahrausweis angetroffen, so muss dieser als Schwarzfahrer notiert werden.

Aus voller Kehle für die Seele – Weihnachtssingen am Schönbuchturn

Sonntag, 15. Dezember 2019, 15.00 Uhr

Am 15. Dezember, dem 3. Adventssonntag, wird es rund um den Schönbuchturn weihnachtlich. Patrick Bopp, Mitglied der a-cappella-Gruppe „Fünf“ und Initiator der Veranstaltungsreihe „Aus voller Kehle für die Seele“ wird, gemeinsam mit hoffentlich vielen sangesbegeisterten Besuchern, bekannte Weihnachts- und Adventslieder singen. Es gibt ein Liederheft mit den Texten. Beginn ist um 15 Uhr, Zeitdauer rd. eineinhalb Stunden. Mit dabei auch Landrat Roland Bernhard, selbst ein begeisterter Sänger: „Singen verbindet die Menschen – ich freue mich auf die Gelegenheit, in der Gemeinschaft mit anderen zu singen.“

Vor und nachher gibt es Apfelpunsch aus regionalen Streuobstwiesen und Glühwein aus dem Lembergerland. Mit Blick auf die Parkplatzsituation wird ein kostenfreier Busshuttleservice des Reisebusunternehmens Däuble Reisen aus Deckenpfronn angeboten. Die kostenfreien Fahrten starten am Parkplatz des Herrenberger Hallenbades um 14 Uhr und von Hildrizhausen kommend, ab dem Parkplatz am Stellenhäusle um 14.20 Uhr. Außerdem fährt der City-Bus, Linie 782, aus der Stadt Herrenberg heraus

zum Waldfriedhof. Zurück fährt der Busshuttle um 17.15 zum Stellenhäusle und um 17.35 Uhr zum Herrenberger Hallenbad. Wer City-Bus oder den Shuttleservice in Anspruch nimmt, auf den wartet an der Bushaltestelle eine kleine Überraschung.

Bis auf die Bewirtung ist die Veranstaltung kostenlos. Der Förderverein „Aussichtsturm im Naturpark Schönbuch e.V.“ freut sich über Spenden in die Spendenbox beim Turm.

WEILER Flüchtlingshilfe





WEILER Flüchtlingshilfe

HALLE

IM DEZEMBER

Herzliche Einladung an alle:

Am 12. Dezember 15.00 – 17.00 Uhr feiern wir Advent mit den Gästen der Gruppe „60 plus“
 (doch Kleider/ Fahrrad/ Nähen sind geschlossen)

Am 19. Dezember ist die Halle mit allen Angeboten - außer Nähen - ab 15.00 Uhr zum letzten Mal in diesem Jahr offen



Dann machen wir Weihnachtsferien



Wir begrüßen euch wieder im neuen Jahr, am 9. Januar 2020



Märchenabend mit Charles Aceval

Etwa 30 Personen, darunter auch viele Kinder und Jugendliche, freuten sich auf den Märchenabend mit Charles Aceval in der Halle der Weiler Flüchtlingshilfe.

Charles Aceval ist davon überzeugt, dass die Geschichten, die erzählt werden, bleiben, und dadurch die Menschen, die diese Geschichten erzählen, auch nicht vergessen werden. An diesem Abend begeisterte Charles Aceval mit ganz neuen selbst geschriebenen Geschichten über Heimat und Freiheit.

Auch er machte die Erfahrung, sich eine neue Heimat suchen zu müssen. Aufgewachsen in Algerien lebte Charles Aceval einige Jahre in Frankreich, bevor er in Weil seine Heimat fand.

Doch dies ist immer wieder ein schmerzhafter Prozess, da man seine Verwandten und Freunde zurücklassen muss. Außerdem verändert sich das Leben in der neuen Heimat anders als in der alten, so dass man nach Jahren seine alte Heimat bei einem Besuch oft gar nicht wiedererkennt.



Dazu erzählte Charles Aceval eine Geschichte ohne Titel und ohne Namen von Orten, Personen und Tieren.

In einem Fischerdorf lebte ein junger Mann mit seiner Mutter und vielen Geschwistern in großer Armut. Im Dorf erzählte man sich von einem Land, indem man frei und gut leben könne. Aber man müsste das große Meer und eine große Nebelwand überqueren. Auch der junge Mann träumte davon und versuchte immer weiter über das Meer zu kommen. Dabei gab er einer roten sprechenden Schildkröte, die er gefangen hatte, die Freiheit.

Irgendwann waren der Hunger und die Not so groß geworden, dass der junge Mann den Entschluss fasste, über das Meer zu gehen. Er verabschiedete sich von seiner Familie und wagte die Fahrt über das Meer. Doch das Boot geriet in einen heftigen Sturm und zerbrach. Der junge Mann versank in der Dunkelheit.

Als er erwachte und die Augen öffnete, saß auf seinem Bauch die rote Schildkröte der er die Freiheit geschenkt hatte. Zusammen gingen sie los, erreichten ein Schloss und trafen dort eine Prinzessin. Diese sprach zu ihm: „Wenn du willst, werde ich mein Leben mit dir teilen“. Der junge Mann war sehr glücklich darüber und blieb. Doch nach 7 Jahren spürte er Traurigkeit. Es zog ihn in seine alte Heimat. Die Prinzessin hatte Bedenken: „Wenn du gehst, wirst du nicht mehr zurückkehren.“ Der junge Mann war entsetzt: „Was denkst du von mir? Selbstverständlich komme ich wieder!“ Die Prinzessin war einverstanden und sprach: „Ok, aber nimm diese Muschel aus Silber mit. Du darfst sie aber auf keinen Fall öffnen.“

Der junge Mann ging und erreichte seine alte Heimat. Doch er erkannte sie nicht wieder. Alles hatte sich verändert, alles sah anders aus, das Dorfleben war anders geworden, und die Menschen erkannte er auch nicht mehr. Der junge Mann ging zum Friedhof. Dort fand er das Grab seiner Mutter. Er war entsetzt, als er sah, dass diese schon seit über 300

Jahren tot war. Dann erinnerte er sich an die silberne Muschel der Prinzessin. Er wusste, dass er sie nicht öffnen sollte. Dennoch öffnete er sie, und sofort zerfiel er und die Muschel zu Staub.



Danach lernten wir, warum Märchen und Wahrheit schon immer zusammengehören, wie ein Sultan auf ungewöhnliche Weise einen Religionsstreit löste und amüsierten uns über die Veränderungen des Fischers, der klug sein wollte.

Anschließend gab es die Möglichkeit für viele gute Gespräche bei Tee und orientalischem Gebäck.

Herzlichen Dank an Charles Aceval für diesen schönen Abend, an dem er uns wieder ganz besondere Geschichten und Märchen nahe brachte.

Damit ist nun die schöne Reihe der Märchenabende in diesem Jahr zu Ende gegangen. Sie dürfen sich aber schon auf ein neues Kulturprogramm im Jahr 2020 freuen, das gerade geplant wird.

Ebenso danken wir für alle eingegangenen Spenden, die der Weiler Flüchtlingshilfe zu Gute kommen.

Herzlichen Dank auch an das Landratsamt, das diese Abende finanziell unterstützt hat.

Astrid Wandel

Aus den Kindergärten

Kindergarten Toppel



Unser multikultureller Adventskalender

Diese besondere Aktion bereichert unsere Adventszeit im Kindergarten Toppel!

Tagtäglich begegnen den Kindern in unserer Einrichtung andere Kinder und Familien aus den unterschiedlichsten Ländern und Nationen, mit verschiedenen Kulturen, Traditionen und Bräuchen. Sie unterscheiden sich durch die Sprache, das Essen, die Kleidung oder Musik oder auch bestimmte Verhaltensweisen oder Rituale.

Momentan kommen unsere Kindergartenfamilien aus insgesamt 14 verschiedenen Ländern und Kulturkreisen.

Wir pädagogischen Fachkräfte erleben diese Vielfalt in unserer täglichen Arbeit als unglaubliche Bereicherung:

sei es, wenn die Kinder anfangen, sich für die Sprache des anderen zu interessieren und versuchen Worte und Sätze zu lernen, oder sie sich mehrsprachige Begrüßungslieder im Morgenkreis wünschen, oder wenn Eltern durch Koch- und Backangebote uns die Küche aus ihrem Heimatland näher bringen und sich an Festen beteiligen.

Ein Leitgedanke unserer pädagogischen Arbeit besteht darin, die Vielfältigkeit als Bereicherung zu sehen. Wir möchten die Kinder dafür sensibilisieren und ihnen bedeutsame Werte wie Akzeptanz, Toleranz und Respekt vermitteln. So kam uns die Idee zu unserem „multikulturellen Adventskalender“.

Wir möchten damit zeigen, wie Menschen aus verschiedenen Kulturen in unserem Kindergarten zusammenleben.

Der Adventskalender funktioniert so:

Jede Familie, die Lust hat, daran teilzunehmen, füllt einen Schuhkarton mit Gegenständen, Materialien, Utensilien, die mit der Kultur und idealerweise mit Weihnachten ihres Landes zu tun haben, wie etwa

- ein Text über einen Weihnachtstag in ihrem Land, vielleicht auch mit Bildern: wie verläuft der Tag? Gibt es typische Weihnachtsgerichte? Geht man in eine Kirche?
- Was wünschen sich die Kinder in diesem Land? Wer bringt die Geschenke?
- ein Lied, ein Gedicht oder ein Spruch in der spezifischen Sprache des Landes,
- ein besonderes Bilderbuch mit Bildern von den Bräuchen eines Landes,
- einen Brief von Eltern an die Kinder, welches Fest in ihrem Heimatland gefeiert wird,
- ein besonderes Papier, Glitzersteine oder andere Dinge, mit denen die Kinder im Freispiel basteln können.
- Gibt es besondere Symbole, Figuren usw. zu einem Fest, die den Kindern gezeigt werden können?
- Gibt es spezielle Musik, die die Kinder erleben oder hören können (z.B. eine CD)?

Jeden Tag im Advents-Morgenkreis darf das jeweilige Kind „seinen Schuhkarton“ aufmachen und den Inhalt den anderen Kindern präsentieren.

Mittlerweile wissen wir bereits, dass es in Deutschland Räuchermännchen gibt, die in einigen Wohnungen stehen, in Rumänien zum Nikolaus bunte Blumensträuße gekauft werden oder dass es in Brasilien einen bestimmten „Panettone“ zum Essen gibt.

Es ist immer wieder ein Erlebnis zu sehen, wie die liebevoll und zauberhaft gestalteten Schuhkartons geöffnet werden und Lieder, Fingerspiele, bunte Bilder und Fotos oder CDs herauskommen, und manchmal auch etwas zum Naschen!

Jedes Kind, das „seinen“ Advents-Karton präsentiert, steht an diesem Tag im Mittelpunkt und erlebt unsere Wertschätzung für sich und seine Kultur.

Einen Tag lang wird der Advents-Karton mit Inhalt in unserem Eingangsbereich ausgestellt, so dass auch die anderen Eltern und Familienmitglieder sehen, welche Besonderheiten und Traditionen es in den jeweiligen Ländern zu Weihnachten gibt.

Auch wir im Team erleben den Adventskalender als eine ganz besondere Bereicherung. Man muss nicht immer etwas geschenkt bekommen – gemeinsam erlebte Freude in der Adventszeit ist ein ganz besonderer Wert für uns alle!

Wir danken ganz herzlich allen Eltern und Kindern, die einen „Advents-Karton“ für uns gestaltet haben!

Das Team vom Kindergarten Toppel



Ein Advents-Karton aus Deutschland – mit selbstgebastelten Krippenfiguren und einem Bilderbuch mit der Weihnachtsgeschichte.



Aus den Schulen

Informationsveranstaltungen zur schulischen und beruflichen Orientierung an der Mildred-Scheel-Schule Böblingen

Die Mildred-Scheel-Schule bietet eine Vielzahl attraktiver zeitgemäßer Bildungsgänge an. Zusammen mit beruflicher Grundbildung können nahezu alle Schulabschlüsse von einem dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand bis zur allgemeinen Hochschulreife erworben werden.

Informationsveranstaltungen für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss:

Dienstag, 14. Januar 2020.

An diesem Abend werden um **18.30 Uhr** für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss das **1-jährige Berufskolleg Gesundheit und Pflege I (1BK1P)** sowie das **1-jährige Berufskolleg Ernährung und Erziehung I (1BKEE)** vorgestellt.

Darüber hinaus erhalten Sie Informationen zum **1-jährigen Berufskolleg für Gesundheit und Pflege II (1BK2P)**, mit der Möglichkeit zum Erwerb der Fachhochschulreife.

Am Dienstag, 14. Januar 2020,

um 19.30 Uhr erhalten Sie Informationen zum Biotechnologischen Gymnasium (BTG), zum Ernährungswissenschaftlichen Gymnasium (EG) und zum Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium Profil Soziales (SGGS).

Informationsveranstaltung für Schülerinnen und Schüler nach Klasse 7 aus Werkrealschule, Gemeinschaftsschule, Realschule und Gymnasium:

Mittwoch, 15. Januar 2020, 18.00 Uhr

An diesem Abend stellen wir das 6-jährige Berufliche Gymnasium **Ernährung-Soziales-Gesundheit (6ESG)**, vor. Diese Schulart führt ab Klasse 8 in 6 Jahren zur allgemeinen Hochschulreife.

Informationsveranstaltung für Schülerinnen und Schüler nach Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht (9 Jahre)

Mittwoch, 15. Januar 2020, 19.30 Uhr

An diesem Termin informieren wir über die 2-jährige Berufsfachschule insgesamt. Die 2-jährige Berufsfachschule (2BFS) bietet Schülerinnen und Schülern mit Hauptschulabschluss die Möglichkeit in zwei Jahren neben dem mittleren Bildungsabschluss eine berufliche Qualifikation in den jeweiligen Profilen zu erreichen. An der Mildred-Scheel-Schule ist die 2-jährige Berufsfachschule in den Profilen **Ernährung und Gastronomie, Hauswirtschaft und Ernährung, Labortechnik, Gesundheit und Pflege** eingerichtet.

Im **Berufseinstiegsjahr (BEJ)** erfolgt für Absolventinnen und Absolventen mit Hauptschulabschluss die gezielte berufliche Vorqualifikation in einem Berufsfeld. Neben einer Kompetenzanalyse zur Ermittlung der Stärken und Schwächen der Jugendlichen, liegt ein weiterer Schwerpunkt auf der Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und der Förderung der Ausbildungsreife insgesamt.

Im **Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf (VAB)** besteht die Möglichkeit einer intensiven beruflichen Orientierung und zum Erwerb eines dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstandes.

Alle Interessierten sind zu den genannten Terminen herzlich eingeladen. Einzelberatung ist nach telefonischer Terminabsprache in der Mildred-Scheel-Schule möglich.

Mildred-Scheel-Schule
Austr. 7, 71034 Böblingen
(Nähe Bahnhof Böblingen)
Tel. (0 70 31) 46 25-50, Fax (0 70 31) 46 25-51
<http://www.mildred-scheel-schule.info>

Otto-Rommel-Realschule
Holzgerlingen



VHS BB-Sifi Außenstelle Weil im Schönbuch



Hauptstraße 62 (Seniorenwohnanlage)

Sprechzeiten:

montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

donnerstags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon: (0 70 31) 64 00-78

E-Mail: weil@vhs-aktuell.de

Für folgende Kurse und Veranstaltungen im neuen Semester haben wir noch freie Plätze:

Advent im Schafstall – mit Hirtengeschichten und echten Schafen

Die Familie Krüger („Krüger-Land“) bewirtschaftet mit ihrem Weideland für Schafe und Ziegen ein Land, das ohne die Beweidung verwildert wäre. Durch diese großartige Landschaftspflege erfreuen sich seit Jahren nicht zuletzt viele Menschen am Anblick der weidenden Schafe und Ziegen an verschiedenen Standorten, zum Beispiel im Sommerhofen in Sindelfingen. Und um die Weihnachtszeit ist ein Schafstall besonders heimelig und lädt zum Geschichtenhören auf Strohballen ein. Familie Krüger und die Geschichtenerzählerin Beate Harnisch aus Weil der Stadt laden Kinder und Erwachsene zu einem besonderen Adventsabend in Magstadt ein. Die Geschichtenerzählerin wird durch ihre Erzählkunst Hirtengeschichten wunderbar zum Leben erwecken, währenddessen blöken die Schafe im Stall und sorgen für eine „echte“ Kulisse der Geschichten. Zwischendurch gibt es einen kleinen Snack und einen Punsch für die Zuhörer/-innen. Zum Schluss können die Schafe noch gestreichelt werden. Ein ganz besonderes Highlight in der Adventszeit für große und kleine Menschen ohne Altersbeschränkung!

Kurs-Nr.: 141 206 12

Exkursion: Sabine Krüger, Beate Harnisch
Freitag, 20. Dezember 2019, 17.00 bis 18.30 Uhr
2 Ustd., Magstadt

**16,00 Euro inkl. Snack aus eigener Herstellung (Lammwurst) und Punsch.
Bitte eine Tasse mitbringen.**

Erfolgreich werben heißt mehr verkaufen!

krzbb.de

Excel 2016 für Fortgeschrittene

Dieser Aufbaukurs vertieft die Excel-Grundkenntnisse und führt in komplexere Funktionen ein.

Behandelt werden:

- Formatvorlagen
- benutzerdefinierte Formate, Reihen
- komplexe Funktionen (logische Verknüpfungen)
- Mehrfachoperationen
- Szenarien (Was-wäre-wenn)
- Solver
- Filter
- Pivottabellen
- Listenfunktionen
- Konsolidierung
- Teilergebnisse
- Daten aus fremden Datenquellen/Datenbanken importieren.

Vorausgesetzt werden grundlegende Kenntnisse im Umgang mit PC und dem Betriebssystem Windows sowie Grundlagenkenntnisse in Excel

Für diesen Kurs kann ESF-Fachkursförderung beantragt werden.

Kurs-Nr.: 547 315 10

Wochenende

Volker Redlof

Freitag, 10. Januar 2020, 24. Januar 2020

jeweils 18.00 bis 21.00 Uhr

Samstag, 11. Januar 2020, 25. Januar 2020

jeweils 9.00 bis 16.00 Uhr

24 Ustd., 4 Termine,

Böblingen, vhs im Höfle

168,00 Euro

NEUE Schneeschuh-Gipfeltour Feldberg

Die klassische anspruchsvolle Tagedstour auf den Feldberg mit neuen Streckenabschnitten

Winternatur mit allen Sinnen erleben! Diese Schneeschuhtour am Feldberg im Südschwarzwald verläuft abseits der üblichen Wanderwege und bietet eindrucksvolle Naturimpressionen in einer herrlichen und etwas wilderen Landschaft. Genießen Sie die Ruhe und die Einzigartigkeit dieser seit vielen Jahren sehr beliebten Rundtour hinauf zum Feldberggipfel. Ob bei Schneefall oder Sonnenschein eine abwechslungsreiche Streckenführung, fantastische Ausblicke, winterliche Naturelemente, viel Bewegung und frische Luft machen diesen Tag garantiert zu einem tollen Wintererlebnis. Treffpunkt zur Tour ist in Hinterzarten am Bahnhof, so dass die Zuganreise bequem möglich ist.

Diese mittelschwere Tagedstour hat eine Gehstrecke von ca. 12 km mit insgesamt 400 Höhenmeter Steigung und dauert mit kleinen Pausen ca. 5 Stunden. Wir stellen passende Schneeschuhe zur Verfügung. Die Tour ist für Interessierte mit Wandererfahrung und guter Kondition geeignet, für Schneeschuh-Anfänger nur bei sportlicher Selbsteinschätzung. Treffpunkt Hinterzarten um 10.00 Uhr. Ende nach einem Café-Abschluss gegen 17.00 Uhr.

Kondition ** / Gelände-Technik ** (mittelschwere Tour)

Veranstalter im rechtlichen Sinne ist felsland-Bewegte Freizeit, Jörg Denzel, Gomaringen

Die vhs ist lediglich Vermittler des Angebotes.

Kurs-Nr.: 374 773 10

Geübte oder sportliche Einsteiger

felsland

Samstag, 11. Januar 2019, 10.00 bis 17.00 Uhr

17 Ustd., Hinterzarten

55,00 Euro inkl. Leihmaterial Schneeschuhe, Stöcke

Anmeldeschluss: 7. Januar 2020

Ilja Widmann

Leiterin des Stadtmuseums Sindelfingen



Minna Moscherosch-Schmidt (1866-1961)

Eine Sindelfingerin und der American Dream

Geboren 1866 in Sindelfingen in armen Verhältnissen, verließ Minna Moscherosch-Schmidt bereits mit 14 Jahren die Stadt. Mit 20 reiste sie nach Chicago aus, um dort als Kindermädchen zu arbeiten. Dass sie bald den American dream leben und zur High Society gehören würde, hätte sich damals sicherlich niemand denken können.

Da sie sich in Deutschland schon im Bereich Nähen, Tanzen und Deklamation weitergebildet hatte, konnte sie in Chicago Tanzunterricht geben und stattete Tänzerinnen für Aufführungen mit selbstgenähten Kostümen aus. Die Weltausstellung 1893 war für sie eine Art Initialzündung. Sie war fasziniert von einer Ausstellung, in der die Leistungen von Frauen im Mittelpunkt standen. Fortan sollten die Leistungsfähigkeiten von Frauen ihr Lebensthema sein. Mitte der 1920er Jahre war ihr Geschäft der größte Kostümverleih in Chicago. Trotz dieser steilen Karriere, die auch noch andere Tätigkeiten miteinschloss, fühlte sie sich zeitlebens Sindelfingen sehr verbunden. So unterstützte sie auch den Bau des ersten städtischen Krankenhauses, das 1923 eröffnet wurde und für dessen Realisierung der Stadtschultheiß Wilhelm Hörmann verantwortlich war. 1933 stellte sie selbst ihre handgemachten Figuren auf der Weltausstellung in Chicago aus mit dem Titel: „400 outstanding women of the world“. Eine in der Tat ganz außergewöhnliche Frau, die ihrer Zeit weit voraus war.

Kurs-Nr.: 112 101 10

Vortrag: Illja Widmann

Mittwoch, 22. Januar 2019, 19.00 bis 20.30 Uhr

2 Ustd., Sindelfingen

vhs im Gustav-Heinemann-Haus

12,00 Euro

Anmeldung erforderlich, keine vhs.Kulturkarte, keine Abendkasse

Von Sindelfingen nach Chicago

Der faszinierende Lebensweg der Minna Moscherosch-Schmidt (1866-1961)

Zwei ganz unterschiedliche und besondere Sindelfinger „Käpsele“ stehen im Mittelpunkt der Ausstellung „Staunen, nichts als Staunen“ im Stadtmuseum: Die Sindelfingerin Minna Moscherosch-Schmidt (1866-1961), die zwanzigjährig nach Chicago auswanderte, um als Hausmädchen zu arbeiten. Und die nach kurzer Zeit eine steile Karriere als Kostümausstatterin machte und schließlich zur „High Society“ Chicagos gehörte. Und der Stadtschultheiß Wilhelm Hörmann, für den es zu einer folgenreichen Begegnung mit der 1920 kurzzeitig in Sindelfingen weilenden Minna Moscherosch-Schmidt kam.

Eine Woche nach dem vhs-Vortrag von Illja Widmann über das Leben von Minna Moscherosch-Schmidt bietet dieser Ausstellungsbesuch einen vertiefenden Einblick in das Leben der „Powerfrau“ und des Stadtschultheiß Wilhelm Hörmann.

Die Ausstellung wurde von Illja Widmann konzipiert, so dass eine Führung durch die Kuratorin selbst spannende Antworten auf die Fragen der Besucher/innen bereithält.

Kurs-Nr.: 114 234 21

Führung: Illja Widmann

Mittwoch, 29. Januar 2019, 17.00 bis 18.00 Uhr

2 Ustd., Sindelfingen

10,00 Euro inkl. Führung; Eintritt frei

Chile

Eine Reise durch den Norden

Chile bietet dem Besucher neben spektakulären Landschaften eine reichhaltige Tier- und Pflanzenwelt. Vor allem die Meeresküsten mit ihren kaktusreichen Nationalparks und die Hochgebirgslandschaften begeistern ihre Besucher. Schneebedeckte Vulkane, Salzseen, einsame Passstraßen und kleine Hochgebirgsdörfer kennzeichnen die Andenregion Chiles. Auf der langen Fahrt in den Norden über die bekannte Panamericana kommt man immer wieder an verlassenen Friedhöfen und Industriebauten aus der Zeit der Salpetergewinnung vorbei. Ebenso findet man schöne Städte mit alten Kirchen und interessanten Bauwerken.

Von der Hauptstadt Santiago de Chile ging die Reise durch die Atacamawüste bis in den Norden Chiles an die peruanische Grenze. Im Mittelpunkt steht, neben den Städten und den vielfältigen Landschaften, die Tier- und Pflanzenwelt Chiles.

Kurs-Nr.: 117 122 31

Bildervortrag: Frank Derer

Donnerstag, 6. Februar 2020, 19.00 bis 20.30 Uhr

2 Ustd., Steinenbronn Grundschule

12,00 Euro

Anmeldung erforderlich, keine vhs.Kulturkarte, keine Abendkasse

**Unsere Telefonnummer hat sich geändert:
ab sofort (0 70 31) 64 00 78**

Falls Sie noch auf der Suche nach passenden Geschenken sind oder sich selbst verwöhnen möchten, legen wir Ihnen unsere soeben frisch erschienene vhs.KulturKarte ans Herz.



17. Februar bis 31. Juli 2020

Kultur zum Flattarif

Mit der Flatrate für Kulturveranstaltungen können die Inhaber 25 Vorträge der vhs. ohne Zuzahlung besuchen. Zusätzlich gibt es Ermäßigungen bei sechs Kulturpartnern. Die Karte kostet 25,00 Euro und ist vom 17. Februar bis 31. Juli 2020 gültig.

Übrigens ist die neue KulturKarte sogar 100% biologisch abbaubar! Damit passt sie wunderbar zum **Titelthema NATUR** des vhs.Sommersemesters 2020. Wir beleuchten das Thema von allen Seiten in spannenden Interviews, Berichten und interessanten Hintergrundveranstaltungen.

NATUR war auch das Motto des vhs.Fotowettbewerbs. Herzlichen Dank allen 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Wir waren von der Resonanz und den wirklich tollen Beiträgen überwältigt!

Neues vhs.Programm ab 13. Januar!

Die neue Programmzeitschrift der vhs.Böblingen-Sindelfingen mit dem Titelthema „Natur“ liegt ab Montag, 13. Januar 2020 kostenlos in 80 Auslagestellen der Region aus. Online gibt es bereits ab Mittwoch, 8. Januar 2020, alle Kurse zur Buchung auf www.vhs-aktuell.de.

Auslagestellen sind alle SB-Filialen der Kreissparkasse und der Volks- und Raiffeisenbanken, das breuningerLAND Sindelfingen, die MERCADEN in Böblingen, Banken, Buchhandlungen, Rathäuser und alle 13 vhs-Standorte. Für das Frühjahrs- und Sommersemester stehen wieder 1.500 Kurse zur Auswahl. Semesterstart ist am 17. Februar 2020.

Wir wünschen Ihnen frohe und gesegnete Festtage und alles Gute für ein glückliches neues Jahr 2020!

Wir freuen uns auf Sie!

Alle Informationen sowie Neues aus Bildung, Weiterbildung und Forschung erhalten Sie auch über unser Internetportal www.vhs-aktuell.de.

Böblingen
Sindelfingen

Aidlingen, Altdorf, Hildrizhausen, Ehningen, Grafenau, Holzgerlingen, Magstadt,
Marbach, Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch, Weil im Schönbuch

vhs. Programm

Februar 2020 – September 2020

www.vhs-aktuell.de
Adult Education Center
Université Populaire
Universidad Popular
الجامعة الشعبية

Waldliebe
Peter Wohleben, Förster
und Besteller-Autor,
über das Band zwischen
Mensch und Natur

Lernlust
Mehr als 40.000 Unter-
richtsstunden an
13 Orten im neuen
vhs-Programm

Umweltschutz
Gemeinsam mit
der vhs.Böblingen-
Sindelfingen in der
Natur Hand anlegen

Natur

Von Schönheit bis Schutz: Was Wald und Wiese bieten und brauchen

Theatergemeinschaft Holzgerlingen

Schönaich Abo Nr. 6909 Kulturbus

Am Dienstag, 17. Dezember 2019, wird im Alten Schauspielhaus die **biografische** Revue der Comedian Harmonists von Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrink gespielt.

Der Theaterbus fährt um **18.00 Uhr** an der Haltestelle Johanneskirche Bühnenstraße ab.

Weitere Haltestellen sind Schönberg und Tübingerstraße **18.05 Uhr**, Rathausplatz und Eberhardstraße **18.10 Uhr**, Hohenzollernstraße Rewe **18.15 Uhr**.

Letzte Haltestellen Schönaich **18.25 Uhr**. Eichle, Bahnhofstraße und Eisenhalde.

Evelin Klemke

Soziale Dienste

IBB-Stelle für den Landkreis Böblingen

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige

Sprechstunde: Jeden 1. Freitag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr (möglichst mit vorheriger telefonischer Vereinbarung) im BZS-Bürgerzentrum Leonberg, Neuköllner Str.5 (Leo-Center), 71229 Leonberg

Telefonische Sprechzeiten: Montag und Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr.

Telefon: (0 70 31) 6 63 – 29 29 Anrufbeantworter), E-Mail: ibb-stelle@lrabb.de



IAV-Beratungsstelle für ältere- und Hilfe suchende Menschen



Beratung und weitere Info:

Frau Bloching/IAV-Beratungsstelle.

E-Mail: iav@dsst-schoenbuchlichtung.de

Telefon iav- Stelle: (0 70 31) 6 84 74 60

Fax iav- Stelle: (0 70 31) 6 84 74 61

Seniorenwohnanlage „Seegärten“

Hausleitung Frau Wieland,
Telefon (0 71 57) 12 90-4 50

Telefonische Sprechzeiten Montag bis Mittwoch sowie Freitag 8.30 bis 10.00 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 17.30 Uhr.

Haus Martinus Altenpflegeheim

58 Pflegeplätze

2 Kurzzeitpflegeplätze

9 heimbundene Wohnungen

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr

Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Telefon (0 71 57) 6 69 29-1 00

Leitung: Frau Özlem Ulu, Tel. (0 71 57) 6 69 29-102

Diakonie- und Sozialstation Schönbuchlichtung Sitz Holzgerlingen



Ziegelhofstr. 1

Pflegebereich Weil im Schönbuch

und Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

Pflegedienstleitung

Telefon: Diakoniestation: (0 70 31) 6 84 74 0

Fax: Diakoniestation: (0 70 31) 6 84 74 20

Soziale Dienste und Betreuung Weil im Schönbuch e.V.



Ulrike Löffler

Telefon (0 15 77) 4 04 27 99

erreichbar von Montag bis Freitag

Hospiz-Gruppe Weil im Schönbuch



Beistand und Begleitung für Schwerkranken, Sterbende und deren Angehörige

Hospiztelefon (0 70 31) 77 74 05

Mobil (01 52) 1 73 59 42

Charlotte Hollinger / Martina Sümnick

hospizgruppe.weilimschoenbuch@gmx.de

www.hospizgruppe-wis.de



FokusTrauer

Offener Gesprächskreis für Trauernde



in Kooperation mit der Hospizgruppe Weil im Schönbuch

Der Verlust eines nahestehenden Menschen bedeutet einen tiefen Einschnitt im Leben: der vertraute Mensch ist nicht mehr da, der oder die Gesprächspartnerin fehlt, die Nähe wird vermisst, der Alltag muss allein gemeistert werden. Menschen, die einen solchen Verlust erleben, müssen ihr Leben neu planen und ausrichten. Sie suchen Verständnis, Stütze und Hilfe.

Der offene Gesprächskreis bietet Trauernden die Möglichkeit, Menschen zu treffen, die sich in einer ähnlichen Lebenssituation befinden. Der erste Teil des Nachmittags gehört dem gemeinsamen Austausch des Erlebten: „Welche Erfahrungen haben nur wir selbst gemacht, welche Erfahrungen haben auch andere gemacht?“ Wie geht jeder von uns mit der neuen Situation um und was können wir voneinander lernen?“ Der zweite Teil des Nachmittags gehört den lockeren Gesprächen untereinander bei Kaffee und Kuchen.

Termine 2019: 19.12.,

Termine 2020: 16.01., 20.02., 19.03., 16.04., 28.05., 25.06., 30.07., 10.09.

Uhrzeit: 15:00 Uhr – 17:00 Uhr

Ort: Evangelische Kirche, Haus Renz
Schulstr. 2, 71093 Weil im Schönbuch

Kosten: pro Termin 10 €

Um den geschützten Rahmen sicherzustellen, ist eine regelmäßige Teilnahme Voraussetzung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 10 Personen.

Anmeldung erbeten, Einstieg jederzeit möglich.

Anmeldung und Information bei den Trauerbegleiterinnen:

Martina Sümnick Tel.: 017643510208

Sabine Novak Tel.: 017693136545

Email info@fokustrauer.de

Homepage www.fokustrauer.de

Nachbarschaftshilfe Weil im Schönbuch



Andrea Kopp, Telefon (0 71 57) 53 78 90 oder
(01 73) 6 56 25 10

Im Vertretungsfall: Elke Todt, Telefon (0 71 57) 6 54 18
oder Helga Wirsching, Telefon (0 70 31) 76 3 75 56
erreichbar von Montag bis Freitag

Ambulanter Kinder- & Jugend-Hospizdienst Landkreis Böblingen



Max-Eyth-Str. 23, 71088 Holzgerlingen

Telefon (0 70 31) 6 59 64 00

Einsatzleitung: Telefon (0 70 31) 6 59 64 01

Wir begleiten kostenlos Familien mit schwerstkranken und sterbendem Kind oder Jugendlichen oder schwerstkranken und sterbendem Elternteil.

Nähere Informationen: www.hospizdienst-bb.de

BfB Bürger für Bürger

Ökumenische Initiative für soziale Einzelfallhilfe

Kontakt: Gerhard Frech, Telefon (01 72) 7 55 26 94

Hebammen

Susanne Rupp, Telefon (0 70 31) 46 64 77

Uta Leipoldt, Telefon (0 70 31) 41 18 95

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB)

Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Parkstr. 4, 71034 Böblingen

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter
(0 70 31) 6 63 17 17



Wellcome



Praktische Hilfen für Familien nach der Geburt

Susanne Binder, Telefon (0 70 31) 60 58 88

www.welcome-online.de

THAMAR

Anlauf- und Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt

Telefon (0 70 31) 22 20 66

Montag, Dienstag und

Donnerstag, 10.00 bis 13.00 Uhr

Mittwoch, 13.00 bis 16.00 Uhr

sowie nachts, an Wochenenden und Feiertagen

Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt

Stuttgarter Str. 17, 71032 Böblingen

Tel.: (0 70 31) 63 28 08, Fax: (0 70 31) 22 20 63

E-Mail: beratung@frauenhelfenfrauenbb.de

www.frauenhelfenfrauenbb.de

Mo. Di. und Do. 10.00 bis 13.00 Uhr

Mi. 13.00 bis 16.00 Uhr

Notrufzeiten: Nachts 20.00 bis 7.00 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen durchgehend erreichbar

Landratsamt Böblingen/Soziales Sozialer Dienst

Landratsamt Böblingen/Soziales _ Schuldnerberatung allgemein

Telefon (0 70 31) 6 63-16 51,

E-Mail: schuldnerberatung@lrabb.de

Telefonische Beratung Mo-Mi 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr

und Do 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Budget- und Schuldnerberatung für Seniorinnen und Senioren

Telefon (0 70 31) 6 63-19 19,

E-Mail: schuldnerberatung.info@lrabb.de

Telefonische Beratung Mo 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr

Außerhalb der telefonischen Beratungszeiten ist eine Mailbox geschaltet, auf der eine Nachricht hinterlassen werden kann.

Wir rufen gerne zurück.

Landratsamt Böblingen, Soziales, Sozialer Dienst

Frau Barut, Tel (0 70 31) 6 63-15 69

E-Mail: s.barut@lrabb.de

Der Soziale Dienst des Amtes für Soziales bietet Beratung für Menschen,

- die Sozialhilfe beziehen (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zum Lebensunterhalt)
- die Pflege oder hauswirtschaftliche Hilfen nicht selbst finanzieren können und von der Pflegeversicherung keine oder zu wenig Leistungen erhalten
- die Unterstützung in einer persönlichen und wirtschaftlichen Notlage suchen
- die Orientierung über sonstige Hilfsangebote wünschen

Landratsamt Böblingen, Jugend und Bildung Familie am Start – Hilfen von Anfang an

Beratung, Begleitung und Unterstützung von Müttern und Vätern ab Beginn der Schwangerschaft bis zum dritten Lebensjahr.

Familie am Start – Psychologische Beratungsstelle, Waldburg Straße 19, 71032 Böblingen

Kontakt: Ulrike Preschel-Kanaan, u.preschel-kanaan@lrabb.de, www.familie-am-start.de

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

Kontakt:

iav- und Demenzberatungsstelle Schönbuchlichtung

Dorothea Bloching, Telefon (0 70 31) 68 474 60

iav@dsst-schoenbuchlichtung.de

Informations- und Beratungstelefon häusliche Gewalt

„Gewaltig überfordert – wenn Pflege an Grenzen stößt“

Montag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon (0 70 31) 6 63-30 00

Telefon (0 70 31) 6 63-13 31

Arbeitskreis Leben (AKL) Sindelfingen-Böblingen e.V.

Begleitung in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr sowie Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid und Präventionsveranstaltungen in Schulen

Arbeitskreis Leben Böblingen e.V.

Tel.: (0 70 31) 3 04 92 59

Mail: akl-boeblingen@ak-leben.de

Blaues Kreuz Suchtkrankenhilfe



Hilfe für Suchtgefährdete und Angehörige

Wenn Abhängigkeit zum Problem wird! Wie kann ich befreit leben lernen?

Betroffene Frauen und Männer, die von den Fesseln der Sucht losgekommen sind, machen Mut ein gesundes Leben führen zu können.

Es gibt keine hoffnungslosen Fälle Lernen wir uns kennen?

Was in der Gruppe gesprochen wird, bleibt auch dort.

Unsere Treffen:

Treffen Schönaich

montags im evang. Gemeindehaus, Große Gasse 1

Zeitpunkt: 18.30 bis 20.00 Uhr, in jeder geraden Woche

Kontakte:

Hr. D. Vent, Telefon: (0 70 31) 4 67 49 45

Fr. P. Wienert Tel.: (0 70 31) 65 60 10

Email: kontakt@bk-schoenaich.de

web: www.bk-schoenaich.de

Treffen Böblingen

dienstags in den Räumen der Kreuzkirche am Südbahnhof, in der Tübinger Str. 77

Zeitpunkt: 18.30 bis 20.00 Uhr

Kontakte:

S. Schäufole, Tel. (0 70 31) 60 22 69

Gerd-Erlo Hanke, Tel. (0 70 31) 27 99 02

Email: kontakt@bk-bb.de

web: www.bk-bb.de



Vera leidet an der lebensbedrohlichen Erbkrankheit Mukoviszidose.

Bitte helfen Sie!

Gemeinsam Mukoviszidose besiegen!

www.muko.info

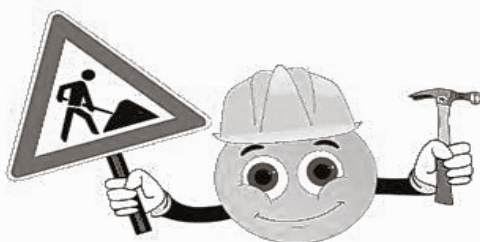
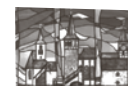


MUKOVISZIDOSE e.V.
Helfen. Forschen. Heilen.



Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde
Weil im Schönbuch und
Breitenstein-Neuweiler



Das evang. Gemeindebüro zieht um!

Unser Büro ist ab 16. Dezember nicht
erreichbar.

Ab dem 7. Januar finden Sie uns in unseren
neuen Büroräumen im Haus Renz,
Schulstraße 2

Öffnungszeiten ab 7. Januar 2020

Dienstag 15-17 Uhr, Donnerstag 9-12 Uhr, Freitag 9-12 Uhr

Postanschrift:

Evang. Gemeindebüro, Obere Halde 2, 71093 Weil im Schönbuch
Tel: 07157-520703, gemeindebuero.weil@elkw.de



Märktles-Café

zum Breitensteiner Weihnachtsmärktle

Sonntag, 15. Dezember 2019
ab 11 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus

Kaffee und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre
zu Gunsten der neuen Stühle im Breitensteiner Gemeindehaus

Miteinander ins Gespräch kommen.

Weihnachtliche Basteleien für Kinder.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kuchenspenden können am
Märktlestag ab 11 Uhr im
Gemeindehaus abgegeben werden.
Vielen Dank!

Evangelische Kirchengemeinde
**Breitenstein
Neuweiler**

Die evang. Kirchengemeinde Weil im Schönbuch lädt herzlich ein

Zeit nehmen | Gott begegnen | geistlich wachsen

GOTT HANDELT

ENTDECKUNGEN IM THESSALONICHER

Freitag 3.1.20 | Gemeindehaus Obere Halde

15.30-17.00 Uhr | 1. Thess. 1,1-4 | Gott handelt – wir sind von Gott geliebt und erwählt
19.30-21.00 Uhr | 1. Thess. 1,5-10 | Gott handelt – unser Glaube ist ein Indiz dafür

Samstag 4.1.20 | Gemeindehaus Obere Halde

15.30-17.00 Uhr | 1. Thess. 2,1-12 | Gott handelt – Erinnern überwindet Glaubenskrisen
19.30-21.00 Uhr | 1. Thess. 2,1-12 | Gott handelt – durch unsere geheiligte Herzenseinstellung

Sonntag 5.1.20 | Martinskirche

Gottesdienst 10 Uhr | 1. Thess. 4,13-18 | Großes Happy End – für alle Christen

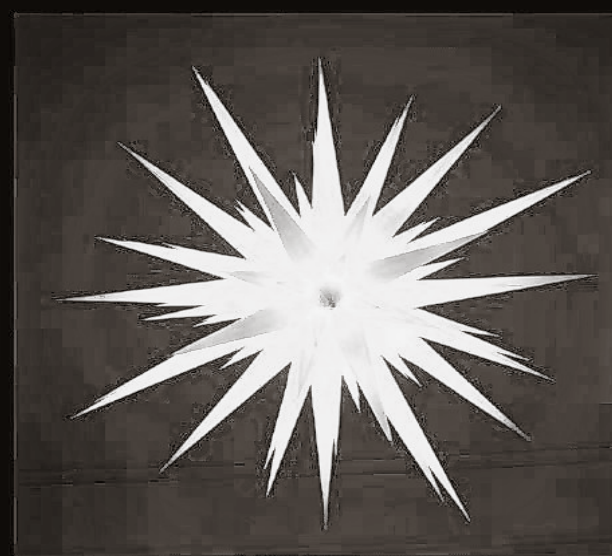
BIBELTAGE 2020

Referent: Volker Schnüll | Dozent für systematische Theologie

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde Weil im Schönbuch



Volker Schnüll (*1969) ist verheiratet und hat zwei Kinder. Er ist Lehrer an der Bibelschule Brake und arbeitet zugleich im Auftrag der DMG und World Team im Bereich der theologischen Ausbildung in Haiti und Gewinnung und Begleitung von Missionaren in Europa.



Lichtersingen

Die Weihnachtsgeschichte in Musik, Liedern und Texten

Donnerstag, 26. Dezember 2019, 17.30 Uhr
Evangelische Christuskirche Neuweiler

Achim Dannecker, Flöte
Dr. Hans-Joachim Kleber, Orgel

Evangelische Kirchengemeinde
**Breitenstein
Neuweiler**



Pfarrer und Öffnungszeiten

Pfarramt 1, Obere Halde 2

Telefon (0 71 57) 52 07 03, Fax (0 71 57) 52 07 04
Vertretung durch:

Pfarrer Bettina Reiser-Krukenberg

Im Brennofen 26/1, 72135 Dettenhausen
Telefon: (0 71 57) 6 61 17, Fax: (0 71 57) 53 64 69
E-Mail: Bettina.Reiser-Krukenberg@elkw.de

Pfarrer Götz Krusemarck, Königsberger Str. 7

Telefon (0 71 57) 52 06 28, Fax (0 71 57) 52 06 29
Email: Pfarramt.Weil-im-Schoenbuch-2@elkw.de

Diakon Sigfried Rösch

Mobil (01 76) 20 24 27 42 dienstlich
Email: diakon.weil@elkw.de

Evang. Gemeindebüro, Obere Halde 2

Telefon (0 71 57) 52 07 03, Fax (0 71 57) 52 07 04,
Email: Gemeindebuero.weil@elkw.de

Öffnungszeiten unseres Gemeindebüros:

Wegen des Umzugs und der Feiertage bleibt das Gemeindebüro in der Zeit vom 16. Dezember 2019 bis 7. Januar 2020 geschlossen.

In **dringenden** Fällen können Sie uns am Freitag 20. Dezember 2019 zwischen 9.00 und 12.00 Uhr im Haus Renz erreichen.

Über aktuelle Termine und Veranstaltungen informiert Sie auch unsere **Homepage:**

www.ev-kirche-weil.de

Schauen Sie doch mal rein.

Termine

Donnerstag, den 12. Dezember 2019

- 17.15 **Adventsandacht in der Senioren-wohnlage mit dem Kinderchor Kreuzschnäbel** (Pfarrer Krusemarck / Frau Graf).
20.00 **Einstimmungsabend neue Predigtreihe im 9/30- Gottesdienst**
Haus Renz

Freitag, den 13. Dezember 2019

- 10.30 **Gottesdienst im Haus Martinus**
Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

Samstag, den 14. Dezember 2019

- 10.00-12.00 **Hauptprobe Kinderkirche Krippenspiel**
Martinskirche Weil

Montag, den 16. Dezember 2019

- 15.00 **Weihnachtsfeier des Begräbnischors**
Haus Renz, oben
15.00 **Frauenbibelkreis**
Seniorenwohnanlage

Donnerstag, den 19. Dezember 2019

- 8.30 **Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst der Gemeinschaftsschule Weil**
Martinskirche (Pfarrer Krusemarck/ A. Ziech)
19.00 **Offener Nähtreff**
Haus Renz, oben

Freitag, den 20. Dezember 2019

- 10.30 **Gottesdienst im Haus Martinus (Pfarrer Reinhold Rückle)** Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.



Gottesdienste

Sonntag, den 15. Dezember 2019 – 3. Sonntag im Advent –

Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig. (Jesaja 40,3.10)

Martinskirche Weil im Schönbuch

9.30 Gottesdienst mit Krippenspiel der Kinderkirche

(Manuel Mutschler)
Das Opfer ist für die Kinderkirche bestimmt.
offener Beginn bis 10.00 Uhr

Kinderkirche Weil

10.00 Krippenspiel der Kinderkirche im Gottesdienst

Die **Kinderkirche** hat nach dem Krippenspiel am 3. Advent **Weihnachtsferien**.
Im neuen Jahr starten wir wieder am 12. Januar 2020.

Christuskirche Neuweiler

10.00 Gottesdienst (stud. theol. Lena Günter).

Predigttext: Lukas 3,3-14
Das Opfer ist für die Jemen Nothilfe bestimmt.

11.00 Märktlescafé im Gemeindehaus Breitenstein

Kinderkirche Weil

Am **14. Dezember 2019** findet unsere **Hauptprobe in der Martinskirche** statt.

Wir treffen uns **um 10.00 Uhr**. Das Ende ist gegen 12.00 Uhr geplant. Selbstverständlich gehen wir davon aus, dass du deinen **Text** an diesem Tag **auswendig** kannst.

Bitte zieh dich für die Hauptprobe warm an, da es in der Martinskirche immer etwas kühl ist.

Falls du an dieser Probe nicht teilnehmen kannst (was hoffentlich! nicht der Fall ist) dann melde dich bitte unbedingt bei Ronja Kron (ronja.kron@outlook.de / Tel. 66146 oder Sabine Lasi (Sabine@Lasi.de / Tel. 67497).

Am **3. Advent** (15. Dezember 2019) treffen wir uns bereits um **9.15 Uhr** in der **Martinskirche** damit wir genug Zeit haben dich „einzukleiden“.

Wir wünschen dir viel Erfolg beim Lernen deines Krippenspieltextes.

Herzliche Grüße
Sabine und Ronja

Die **Kinderkirche** hat nach dem Krippenspiel am 3. Advent **Weihnachtsferien**.

Im neuen Jahr starten wir wieder am 12. Januar 2020.

Kuchenspenden fürs Märktlescafé

Zum Breitensteiner Weihnachtsmärktle am Sonntag, 15. Dezember 2019 findet wieder das Märktlescafé im Gemeindehaus in Breitenstein statt. Der Erlös ist in diesem Jahr für die neuen Stühle im Gemeindehaus in Breitenstein bestimmt. Dabei sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wir würden uns sehr über Kuchenspenden freuen. Gerne auch Obstkuchen und Torten! Die Kuchen können am Sonntag, 15. Dezember 2019 ab 11.00 Uhr im Breitensteiner Gemeindehaus abgegeben werden.

Ein Weihnachtsgeschenk von Ihnen! Die Kinder Osteuropas brauchen Sie!

Auch in diesem Jahr können Sie wieder an der Aktion „**Weihnachtspäckchen an Kinder in Osteuropa**“ teilnehmen.

Für Einzelheiten wenden Sie sich bitte direkt an die Sammelstelle von

Doris Hiller, Brückenstraße 3, 71093 Weil im Schönbuch, Tel.: (0 71 57) 6 43 31.

Abgabeschluss: 11. Dezember 2019

Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit

	Martins- kirche Weil	Georgs- kirche Breitenstein	Christus- kirche Neuweiler
3. Advent, 15. Dezember	9.30 Uhr	-	10.00 Uhr
4. Advent, 22. Dezember	10.00 Uhr	10.00 Uhr	-
Heiligabend, 24. Dezember	15.30 Uhr 17.30 Uhr 23.00 Uhr	16.00 Uhr 18.00 Uhr	16.00 Uhr 18.00 Uhr
1. Weih- nachtstag, 25. Dezember	10.00 Uhr	10.00 Uhr	-
2. Weih- nachtstag, 26. Dezember	10.00 Uhr	-	17.30 Uhr
Sonntag, 29. Dezember	10.30 Uhr	9.30 Uhr	-
Altjahrabend, 31. Dezember	18.00 Uhr	-	16.30 Uhr
Neujahr, 1. Januar	17.00 Uhr	-	-
Sonntag, 5. Januar	10.00 Uhr	-	-
Erscheinungs- fest, 6. Januar	-	10.00 Uhr	-



Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist



Katholisches Pfarramt, Bachstraße 17

Sekretariat: M. Herbig, M. Sanchez

Telefon (0 71 57) 5 38 32-0, Fax (0 71 57) 5 38 32-29,

E-Mail: kgwd@drs.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag und Dienstag 9.30 bis 12.00 Uhr, Mittwoch

16.00 bis 18.00 Uhr, Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr

Homepage: www.kgwd.drs.de, www.chiesa.de

Pfarrer Anton Feil

Schubertstraße 19, 71088 Holzgerlingen,

Telefon 07031 419801

Pfarrvikar Jean-Rémy Kokaya Dalo

Furtbrunnen 6, 71093 Weil im Schönbuch,

Telefon (0 71 57) 7 05 37 89

Jugendreferentin Maria Kaak

jugendreferat.kgwd@gmail.com

Vermietungen Roncalli-Haus

Gabriele Riedel, Telefon (0 71 57) 6 29 99

Das Pfarrbüro ist von 23. Dezember 2019 bis 6. Januar 2020 geschlossen.

Beerdigungsdienst

10. bis 20. Dezember 2019 Pfarrer Anton Feil,

Telefon (0 70 31) 74 70 20 oder 41 98 01

Freitag, 13. Dezember 2019

- 10.30 Gottesdienst Haus Martinus (K. Graf), auch die Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen

Samstag, 14. Dezember 2019

- 18.00 Eucharistiefeier mit Versöhnungsfeier Heilig Kreuz Schönaich (Pfr. Feil)

Sonntag, 15. Dezember 2019 – 3. Advent

- 9.00 Eucharistiefeier Bruder Klaus Dettenhausen (Pfr. Feil), Kollekte für die Aufgaben der Kirchengemeinde
- 10.30 Familiengottesdienst St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (E. Mack), anschl. Messcafé, Kollekte für die Aufgaben der Kirchengemeinde, Bus: G. Frech
- 18.00 Advents- und Weihnachtsmusik, kath. Kirchenchor und Selected Voices, St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch

Montag, 16. Dezember 2019

- 10.00 Krabbelgruppe Roncalli-Haus Weil im Schönbuch
- 20.00 Kirchenchor Roncalli-Haus Weil im Schönbuch

Dienstag, 17. Dezember 2019

- 9.00 Laudes St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch
- 16.00 Ital. Rosenkranzgebet Roncalli-Haus Weil im Schönbuch

Donnerstag, 19. Dezember 2019

- 9.00 Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst für Schülerinnen und Schüler, ev. Johanneskirche Dettenhausen (Pfrin. Kreuzer/R. Sazinger)
- 17.15 Ökumenischer Mädchentreff für Kids, evang. Gemeindehaus Breitenstein
- 18.15 Ökumenischer Mädchentreff für Teens, evang. Gemeindehaus Breitenstein

Vorschau

Samstag, 21. Dezember 2019

- 18.00 Eucharistiefeier mit Versöhnungsfeier St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (Pfr. Feil), Kollekte für die Aufgaben der Kirchengemeinde, Bus: W. Kaluza

Sonntag, 22. Dezember 2019 – 4. Advent

- 9.00 Eucharistiefeier Heilig Geist Steinenbronn (Pfr. Kokaya)
- 10.30 Eucharistiefeier Bruder Klaus Dettenhausen (Pfr. Kokaya), Kollekte für die Aufgaben der Kirchengemeinde
- 11.00 Ital. Eucharistiefeier und Taufen St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch (Don Emeka)

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst

am Sonntag, 15. Dezember um 10.30 Uhr in der Kirche St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch.

Wir wollen miteinander singen, beten, von Gott hören und unsere Freundschaft mit Jesus pflegen.

Wir freuen uns auf Sie und Dich!



Sternsinger 2020



Frieden! Im Libanon und weltweit

Bald ist es wieder soweit: Die Sternsinger ziehen durch die Straßen in unseren Orten, bringen Segen in die Häuser und sammeln für arme Kinder in der Welt.

Seit 1959 beteiligen sich viele Kinder an der weltweit größten Aktion, in der Kinder für Kinder sammeln. Allein im Jahr 2019 kamen über 50 Millionen Euro an Spenden zusammen. Weltweit!

In diesem Jahr sammeln unsere Sternsinger wieder für das Projekt unserer Kirchengemeinde in Bangladesh. 13.000 Euro aus unserer Sammlung werden vom Kindermissionswerk, Aachen, direkt dorthin überwiesen. Der Rest geht in den Fördertopf des Kindermissionswerkes, aus dem mehr als 1400 Projekte in über 100 Ländern unterstützt werden. Beispielland ist in diesem Jahr der Libanon.



Bangladesh

Seit 2015 unterstützt unsere Kirchengemeinde in der Diözese Mymensingh in Bangladesh 72 Mädchen beim Besuch der High-School. Die Familien der Mädchen sind sehr arm. Sie wohnen in Strohhütten oder Blechhütten und haben oft nicht das Nötigste zum Leben.

Die Mädchen sind jetzt 15 bis 17 Jahre alt und machen in ca. 2 Jahren ihren Abschluss. Damit haben sie sehr gute Chancen für einen Beruf oder eine gute Berufsausbildung. Ausführliche Informationen über das Projekt erhalten Sie im Internet: „Youtube Bildung gegen Armut – Ein Brückenschlag nach Bangladesh“

Libanon



Im Libanon herrschte lange Zeit Krieg. Jetzt ist Frieden, aber seit 2011 kamen 1,2 Millionen Flüchtlinge aus Syrien. Mit seiner maroden Infrastruktur kann das Land dies kaum bewältigen. Die Sternsinger unterstützen mit ihren Projektpartnern im Libanon Friedensprojekte, damit Menschen aus unterschiedlichen Ländern mit verschiedenen Religionen und Kulturen sich kennen lernen und miteinander leben können.

Unsere Sternsinger sind unterwegs

in Dettenhausen und Breitenstein am 3. und 4. Januar 2020, in Weil und Neuweiler am 2. und 4. Januar 2020. Sie sind bei jedem Wetter unterwegs und wir bitten Sie, die Sternsinger freundlich aufzunehmen.

Umfrage zum Thema Christentum

Eine Zusammenfassung der Umfrage erscheint in unserem Gemeindebrief, der ab dem 1. Advent in unseren Kirchen ausliegt. Eine genaue Aufschlüsselung der Umfrageergebnisse finden Sie auf unserer Kirchenhomepage unter www.kgwd.drs.de.





Veni, veni, Emmanuel
Advents- und Weihnachtsmusik



Katholischer Kirchenchor Weil i. Sch./Dettenhausen
Leitung: Heike Hoffmann-Straub

Selected Voices

Sonntag, 3. Advent, 15.12.2019, 18 Uhr

Katholische Kirche St. Johannes Baptist Weil im Schönbuch
Eintritt frei, Spende erbeten

**Katholische italienische Gemeinde
Gesu Misericordioso**



Sekretariat – Im Hasenbühl 8:
Daniela Di Stefano,
Telefon: (0 70 31) 4 38 02 15
E-Mail: cigm@outlook.com
Website: gesumisericordioso.de
Don Emeka: (nach Vereinbarung)
Mobil: (01 62) 6 17 42 64

Der nächste Gottesdienst findet am 15. Dezember um 15.00 Uhr in Schönaich statt. Luciafest.

Sonntag, 22. Dezember 2019 um 11.00 Uhr Weil im Schönbuch.

Die Rosenkranz Termine:

21. Januar 2020 18.00 Uhr, 18. Februar 2020 18.00 Uhr, 17. März 2020 18.00 Uhr

**Werbung
informiert!**

krzbb.de

**Evangelisch-
Methodistische Kirche**



Christuskirche, Im Hasenbühl 26

Pastorin:

Ellen Widmer, Im Röhrle 5, 71101 Schönaich
Telefon (0 70 31) 2 04 07 38

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.schoenaicherkirchen.de/emk

Advent – weniger Termine, durchatmen, Stille genießen, zur Ruhe kommen...

Advent – eine heilsame Herausforderung!

Advent – dem Alltag zum Trotz.

Advent – ankommen... bei sich selbst, in Gottes Gegenwart.

Advent – darf Gott bei Dir einkehren?

Advent – was machst Du aus dieser Zeit?

Donnerstag, 12. Dezember 2019

17.00 Sport (Gemeindehalle)

Sonntag, 15. Dezember 2019 – 3. Advent

9.15 Gebetskreis vor dem Gottesdienst

9.30 Gottesdienst mit Pastorin Ellen Widmer

Thema: „Mir geht ein Licht auf!“

parallel Sonntagschule

anschließend Kirchenkaffee

Montag, 16. Dezember 2019

17.30 Jungchar

Mittwoch, 18. Dezember 2019

10.00 Purzeltreff – Krabbelgruppe von 0 bis 2 Jahre & Eltern



Die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir.
Jesaja 60,1

**Neuapostolische Kirche
Weil im Schönbuch**



Gemeindevorsteher: Markus Schlayer
Lindenstraße 15, 71101 Schönaich
Tel. (0 70 31) 68 12 70

Motto für Dezember 2019

Ich bin reich...

... und verrate mein Erfolgsgeheimnis: alles nehmen, was Christus anbietet – nicht nur zur Weihnachtszeit

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 15. Dezember 2019

10.30 Gottesdienst im **Turnerheim in Weil im Schönbuch** mit anschließendem Mittagessen und Weihnachtsfeier

Mittwoch, 18. Dezember 2019

20.00 Gottesdienst in unserer Kirche in **Steinbronn**

20.00 Fresh-up-Gottesdienst in Plattenhardt

Sonntag, 22. Dezember 2019

9.30 Musikgottesdienst in Weil

Sonstige Veranstaltungen

Dienstag, 17. Dezember 2019

20.00 Chorprobe in Weil im Schönbuch

Donnerstag, 19. Dezember 2019

18.30 Trauergesprächskreis in Pliezhausen

Besuchen Sie uns im Internet:

www.nak-esslingen-degerloch.de

Wo wir sind/Gemeinden/Weil im Schönbuch



Forum Fasanenhof

Begegnungsstätte der Neuapostolischen Kirche Süddeutschland



Neuapostolische Kirche Weil

Gemeindevorsteher: Markus Schlayer
Lindenstraße 15, 71101 Schönaich
Tel. (0 70 31) 68 12 70

Motto für Dezember 2019

Ich bin reich...

... und berate mein Erfolgsgeheimnis:
alles nehmen, was Christus anbietet –
nicht nur zur Weihnachtszeit.

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 15. Dezember 2019

10.30 Schönbuch Gottesdienst im Turnerheim

Mittwoch, 18. Dezember 2019

20.00 Gottesdienst in Steinenbronn

Sonstige Veranstaltungen

Sonntag, 15. Dezember 2019

Nach dem Gottesdienst gibt es eine Weihnachtsfeier.

Besuchen Sie uns im Internet:

www.nak-esslingen-degerloch.de

Wo wir sind/Gemeinden/Weil im Schönbuch

Die Vereine informieren

Arbeitsgemeinschaft für Heimatpflege e.V. Weiler Hütte



Wald-Weihnachtsmarkt mit „Herz“ rund um die Weiler Hütte

Das Jahresende rückt näher – die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Das Gelände rund um die Weiler Hütte präsentiert sich in gut 2 Wochen wieder in weihnachtlicher Stimmung. Wir freuen uns, Ihnen wieder einen abwechslungsreichen Markt mit einem bunten Programm bieten zu dürfen:

Die Bastelstube für Klein und Groß,

Die Märchenstube für Groß und Klein,

Der Nikolaus wird uns auch besuchen,

Weihnachtliche Musik und ein reichhaltiges kulinarisches Angebot vom Waldgasthof,

Das bekannte Kinderkarussell.

Dieses Mal begleiten außerdem lebende Tiere die weihnachtliche Familien in dem kargen Stall.

Nutzen Sie den Shuttle-Bus für einen unbeschwer-
ten Besuch und Aufenthalt auf unserem Waldweihnachtsmarkt mit Herz.

Ihre Arbeitsgemeinschaft für Heimatpflege e.V.
mit Waldgasthof „Weiler Hütte“

Gesangverein Weil im Schönbuch e.V.



Internet: www.gv-weil.de

E-Mail: gesangverein-weil@web.de

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am Dienstag, den 17. Dezember 2019 um 19.50 Uhr im Haus der Musik statt. Wir freuen uns auf vollzähliges Erscheinen.

Vorverkauf Oldie-Night im Turnerheim

Das wäre doch auch eine tolle Geschenkidee für Weihnachten!

Der Vorverkauf für die Oldie-Night hat begonnen.

Die Oldie-Night findet am 1. Februar 2020 im Turnerheim statt. Die Karten erhalten Sie bei der Genossenschaftsbank Weil im Schönbuch. Eine Karte kostet im Vorverkauf 12,00 Euro und an der Abendkasse 14,00 Euro.

Wir übernehmen an diesem Abend die Bewirtung und den Barbetrieb.

Einlass ist um 19.00 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr.

Letztes Jahr war die Halle voll besetzt und es herrschte eine super Stimmung und die Tanzfläche war immer voll. Die „Magics“ Fangemeinde ist groß, daher warten Sie nicht zu lang, sondern sichern sich Ihre Tickets. Wir sehen uns aus Sie!

MAGICS
• Tanz & Stimmung •

Schwofen wie Früher?
Vorankündigung Oldienight
1. Feb. 2020 Turnerheim Weil

Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr,
Eintritt VVK: 12.00 €, Abendkasse: 14.00 €.
VVK ab 2. Dezember 2019, Genoba Weil im Schönbuch

Bewirtung und Barbetrieb
durch den Gesangverein
Weil im Schönbuch e.V.

Veranstalter:
Gesangverein
Weil im Schönbuch e.V.

Spruch der Woche

Wie viele Male schaut der Wille durchs Fenster, ehe die Tat durchs Tor geht (Erasmus von Rotterdam)

**Kleinanzeigen kosten wenig –
bringen viel!**

krzbb.de

Junges Streichorchester Weil im Schönbuch e.V.



Uraufführung und 100. Geburtstag

Voll bis auf den letzten Platz war die Holzgerlinger Erlöserkirche am vergangenen Sonntag beim Konzert des Jungen Streichorchesters. Schon in Charles Avisons Scarlatti-Bearbeitung ließ Konzertmeister Sebastian Fetzter mit seinem besonders feinem Ton aufhorchen und verzauberte dann im ersten Satz von Weinbergs Concertino op.42 vollends die Zuhörerschaft. Für „Gänsehaut“ sorgte der Übergang zum nächsten Satz: der Geiger Vincent Fritz hatte sich während des ersten Satzes aus dem Orchestertutti geschlichen und begann die Solo-Einleitung zum zweiten Satz, für alle Zuhörer überraschend, aus dem „off“ kommend. Beide Solisten haben mit ihrer reifen und spannenden Interpretation dem Gedenken an Mieczyslaw Weinberg, der an diesem Tag 100 Jahre alt geworden wäre, einen wertvollen Dienst erwiesen.

Ratiya Düpre aus Neuweiler war an diesem Abend sowohl Komponistin und Geigensolistin ihres Violinkonzerts in g-Moll. Voller Vitalität und Lebensfreude war sowohl die Komposition als auch der Vortrag der erst 14-jährigen Musikerin, die keine Schwierigkeit zu scheuen scheint.

In Britten's „Simple Symphony“ spielte das Junge Streichorchester, das bis dahin delikat begleitet hatte, dann seine ganze Palette an Klangfarben aus. Mal zart gehaucht, oder entschlossen zupackend, mal ein ganzer Satz im Pizzicato gezupft, jedenfalls immer engagiert auf der Stuhlkante, spielten die Weiler Streicher voller Energie und Charakter. Herzliche Gratulation!



Ratiya Düpre aus Neuweiler: strahlende Komponistin und Geigensolistin



begeisternde junge Streicher

**Kulturkreis
Weil im Schönbuch e.V.**

www.kulturkreis-weil-im-schoenbuch.de, Telefon (0 71 57) 52 37 48

**Falls Sie noch ein Weihnachtsgeschenk suchen...**

Das neue „Jahresprogramm 2020“ geht in den nächsten Tagen in den Druck, und wir möchten Sie schon jetzt auf die ersten Veranstaltungen im Februar hinweisen. Vielleicht suchen Sie ja für einen Kunst- oder Musikliebhaber noch ein schönes Weihnachtsgeschenk:

Sonntag, 9. Februar 2020**Staatliche Kunsthalle Karlsruhe
Besuch der Landesausstellung Baden-Württemberg
„Hans Baldung Grien – heilig | unheilig“**

Hans Baldung (1484 – 1545), genannt Grien, ist einer der außergewöhnlichsten Künstler des 16. Jahrhunderts. Geboren in Schwäbisch Gmünd, arbeitete der Maler zwischen 1503 und 1506 als Zeichner und Kupferstecher einige Jahre in der Nürnberger Werkstatt Albrecht Dürers, wo er wahrscheinlich den Beinamen „Grien“ für „Grün“ erhalten hat. Den Großteil seines Lebens verbrachte er in Straßburg, wo er 1545 starb.

Die Ausstellung beleuchtet das gesamte Werk des eigenwilligen Künstlers, mehr als die Hälfte seines gemalten Werkes wird in Karlsruhe zu sehen sein.

Beginn der Führung: 10.30 Uhr

Die Anreise erfolgt mit Privat-PKW, Fahrgemeinschaften werden organisiert.

Kosten (Eintritt und Führung): 15 Euro

Anmeldung erforderlich: Tel. (0 71 57) 70 58 61

Samstag, 22. Februar 2020, 19.00 Uhr**Ludwigsburg – Forum am Schlosspark
KONZERT – MOZARTS HERZENSWERKE
Konzert der Gaechinger Cantorey**

Auf dem Programm stehen die Große Messe c-Moll KV 427 und die Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 551 „Jupiter“.

Ausführende:

Regula Mühlemann Sopran
Sophie Harmsen Sopran
Patrick Grahl Tenor
Krešimir Stražanec Bass
Gaechinger Cantorey
Hans-Christoph Rademann Leitung

In Kooperation mit

INTERNATIONALE BACHAKADEMIE STUTTGART

Um 18.20 Uhr findet eine Einführung in das Konzert statt.

Karten (beschränktes Kontingent, Gruppe b/ermäßig): **40 Euro**

Anreise: mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Gruppenfahrkarte im Preis enthalten) oder mit Privat-PKW. Details über Treffpunkt und Abfahrtszeiten werden noch bekannt gegeben.

Anmeldung erforderlich: (0 71 57) 70 58 61

Zu beiden Veranstaltungen finden sie weitere Informationen auf unserer neu gestalteten Internetseite.

KSV Holzgerlingen**Der neue Kursplan ist da!**

Wir starten am **7. Januar 2020** wieder mit unseren Kursen.

Insbesondere unser Vormittagsprogramm haben wir für Euch ausgebaut:

Gesunder Rücken	9.30 bis 10.30 Uhr / montags
Cardio & Sculpting	9.15 bis 10.15 Uhr / dienstags
Mama Fitness (mit Babys)	10.15 bis 11.15 Uhr / dienstags
Gesunder Rücken	9.00 bis 10.00 Uhr / mittwochs
Power Balance (nur für Frauen)	9.00 bis 10.00 Uhr / mittwochs
Seniorengymnastik	10.00 bis 11.00 Uhr / mittwochs
Pilates für Anfänger	10.00 bis 11.00 Uhr / mittwochs
Total Body Summer	8.30 bis 9.30 Uhr / freitags

Weitere Infos findet Ihr unter www.ksv-holzgerlingen.de/Gesundheitsport, oder gerne unter sportmanagement@ksv-holzgerlingen.de anfragen.

Unsere ONLINE Anmeldung ist ab sofort offen!

GESUNDHEITSPORT
Gesunder Rücken
Das Training ist ein intensives Bewegungstraining für den gesamten Rücken- und Hüftbereich. Ziel ist es, die Muskulatur zu stärken und die Flexibilität zu erhöhen. Die Teilnehmer lernen, wie sie ihre Haltung verbessern und Schmerzen vermeiden können.
L & B (Lilke & Bredt)
Lilke & Bredt ist ein Team aus zwei erfahrenen Trainern, die seit über 10 Jahren im Bereich Fitness und Gesundheitssport tätig sind. Sie bieten eine Vielzahl von Kursen an, die auf die Bedürfnisse der Teilnehmer zugeschnitten sind.
Mama Fitness
Dieser Kurs ist speziell für Mütter mit Kindern unter 10 Jahren konzipiert. Er bietet eine Mischung aus Fitness und Entspannung, um die körperliche und geistige Gesundheit der Mütter zu stärken.
Medical Core Training
Dieses Training zielt darauf ab, die Kernmuskulatur zu stärken und die Stabilität des Körpers zu verbessern. Es ist ideal für Menschen, die Probleme mit der Haltung oder Schmerzen im Rücken haben.
Pilates
Pilates ist eine Trainingsmethode, die die geistige und körperliche Verbindung betont. Sie hilft, die Muskulatur zu stärken und die Flexibilität zu erhöhen.
Seniorengymnastik
Dieser Kurs ist speziell für Senioren konzipiert. Er bietet eine Mischung aus Gymnastik und Entspannung, um die körperliche und geistige Gesundheit der Teilnehmer zu stärken.
Branding & Mobility
Dieses Training zielt darauf ab, die Flexibilität und die Beweglichkeit des Körpers zu verbessern. Es ist ideal für Menschen, die Probleme mit der Haltung oder Schmerzen im Rücken haben.
Yoga & Pilates
Dieser Kurs kombiniert Yoga und Pilates, um die geistige und körperliche Verbindung zu stärken und die Flexibilität zu erhöhen.
Unsere Gesundheitskurse sind nach Präzision 30.000 V zertifiziert.

FITNESSKURSE
Cardio & Sculpting
Dieses Training kombiniert Cardio und Sculpting, um die Ausdauer und die Muskelkraft zu stärken. Es ist ideal für Menschen, die eine Herausforderung suchen.
Fahrrad
Dieser Kurs ist speziell für Menschen konzipiert, die sich für das Fahrradfahren interessieren. Er bietet eine Mischung aus Theorie und Praxis, um die Sicherheit und die Freude am Fahren zu erhöhen.
Fit im Frühling
Dieser Kurs ist speziell für Menschen konzipiert, die sich für das Fitness-Training interessieren. Er bietet eine Mischung aus Theorie und Praxis, um die Sicherheit und die Freude am Training zu erhöhen.
Functional Training
Dieses Training zielt darauf ab, die funktionelle Fitness zu verbessern. Es ist ideal für Menschen, die Probleme mit der Haltung oder Schmerzen im Rücken haben.
Outdoor/Indoor Bootcamp
Dieses Training kombiniert Outdoor- und Indoor-Bootcamp, um die Ausdauer und die Muskelkraft zu stärken. Es ist ideal für Menschen, die eine Herausforderung suchen.
Power Balance
Dieses Training zielt darauf ab, die Balance und die Stabilität des Körpers zu verbessern. Es ist ideal für Menschen, die Probleme mit der Haltung oder Schmerzen im Rücken haben.
Seniorengymnastik
Dieser Kurs ist speziell für Senioren konzipiert. Er bietet eine Mischung aus Gymnastik und Entspannung, um die körperliche und geistige Gesundheit der Teilnehmer zu stärken.
Branding & Mobility
Dieses Training zielt darauf ab, die Flexibilität und die Beweglichkeit des Körpers zu verbessern. Es ist ideal für Menschen, die Probleme mit der Haltung oder Schmerzen im Rücken haben.
Yoga & Pilates
Dieser Kurs kombiniert Yoga und Pilates, um die geistige und körperliche Verbindung zu stärken und die Flexibilität zu erhöhen.
Unsere Gesundheitskurse sind nach Präzision 30.000 V zertifiziert.

KSV Kreisverband Holzgerlingen e.V.
Chönbuch fitness
Kursplan
7. Januar bis 10. April 2020
Unsere Onlineanmeldung
finden Sie unter:
www.ksv-holzgerlingen.de/Gesundheitsport

MASTERSCHULUNG erfolgreich absolviert!

Ab sofort bietet der KSV Holzgerlingen noch mehr Qualität im Gesundheitsport an!

Es wurde erfolgreich die Masterschulung in der Ballance Methode nach Dr. Tanja Kühne absolviert.

Ab 7. Januar 2020 bieten wir Ihnen in unserem Gesundheitsstudio eine 30-minütige Einführung für 10 Euro an.

Dein Rücken ist verspannt? Du bist unbeweglich? Du hast eine schlechte Haltung?

Die gute Nachricht: in 8 von 10 Fällen sind die Rückenschmerzen myofaszial bedingt. Das heißt, der Körper braucht eine spiegelverkehrte und sanfte Entlastung, um die Verspannungen und Schmerzen zu lindern.

Wir beraten und betreuen Dich gerne:

- sanfte Massage der Rückenmuskulatur
- sanfte Traktion (Streckung) und Mobilisation der Wirbelsäule
- sanfte Entlastung der Bandscheiben und Nerven
- spürbare Linderung der Beschwerden

Weil Rückenverspannungen etwas individuelles sind, brauchst Du eine individuelle Beratung.

Bitte melden Sie sich direkt telefonisch in unserem Gesundheitsstudio (Ahornstraße 125/Graebenrainhalle) unter (0 70 31) 7 35 37 31 an.

**Landfrauen
„Am Schönbuch“ e.V.****Winterwanderung am 4. Januar 2020**

Liebe LandFrauen, liebe Partner, nachdem zwischen Weihnachten und Neujahr keine Mitteilungsblätter erscheinen, heute schon die Informationen zur Winterwanderung.

Alle die mitwandern wollen, treffen sich am **Samstag, den 4. Januar 2019 um 14.30 Uhr** in der Ortsmitte Weil im Schönbuch, Parkplatz am See.

Wir wandern dann gemeinsam ca. 90 Min. und kehren anschließend in der Alten Schreinerei zum gemütlichen Beisammensein ein. Alle die nicht mitwandern treffen sich um 16.00 Uhr direkt in der **Besenwirtschaft „Alte Schreinerei“ in Weil im Schönbuch, Hauptstraße 113**. Anfahrt ist auch mit der Bahn möglich.

Das Team der Vorstandschaft**Liederkrantz
Breitenstein 1893 e.V.****Termine im Dezember 2019****Sonntag, 15. Dezember 2019
Weihnachtsmärkte**

Das Breitensteiner Weihnachtsmärkte findet am So. 15. Dez statt. Wir freuen uns auf ihren Besuch an der Liederkrantz-Hütte und bieten ihnen Speisen und Getränke. Und natürlich wird sie der Liederkrantz auch mit einigen Liedern unterhalten.

**Mittwoch, 25. Dezember 2019
Weihnachtsgottesdienst**

Der Weihnachtsgottesdienst am 25. Dezember 2019 findet unter Mitwirkung des Liederkrantzes statt. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

**Freitag, 27. Dezember 2019
Winterwanderung**

Zum Anschluss des Jahres lädt der Liederkrantz alle Mitglieder mit Familie zu einer Winterwanderung ein. Diese findet am Freitag, den 27. Dezember 2019 statt und wir treffen uns um 14.00 Uhr am Rathaus. Die Wanderung führt nach Holzgerlingen zu „MO's Steakhouse“ (Industriegebiet, Max-Eyth-Str. 35). Natürlich können Gäste auch direkt ins Lokal kommen.

**Radsportverein
Weil im Schönbuch****Trainings- bzw. Abfahrtszeiten:****– Radball:**

Montag und Donnerstag zwischen 17.00 und 21.00 Uhr
Mittwochs ab 19.30 Uhr

– Kunstradfahren:

Dienstag, Mittwoch und Freitag zwischen 16.00 und 19.30 Uhr

– Radtreff:

Freitags um 17.00 Uhr (April bis Ende September)
Anmerkung: Die Trainingszeiten können variieren. Wer im Training vorbeikommen möchte, sollte dies möglichst einen Tag vorher telefonisch, (0 71 57) 53 76 95 oder per E-Mail: beata.leinich@rvweil.de abklären.



Feiern in der Radsporthalle

Sie suchen eine bewirtschaftete Halle für Ihre Betriebsfeier, Betriebsversammlung, Kommunion, Konfirmation, Hochzeit, Jahrgangsfeier, Taufe, Geburtstagsfeier oder Trauerfeier. In unserer Radsporthalle bieten wir Ihnen den vollen Service für Veranstaltungen von ca. 50 bis 240 Personen.

Kontakt: Beata Leinich, Tel: (0 71 57) 53 76 95 oder www.rvweil.de

Abteilung Radball



...und am Sonntag zur Internationalen-Bodensee-Meisterschaft...

... fahren **Jannick Bühler** und **Franz Leinich** am Sonntag den 15. Dezember 2019

Die internationale Meisterschaft wird zwischen den Bodensee-Anreinerländern Österreich, Schweiz, Lichtenstein und Deutschland ausgetragen. Das Weiler Radballteam tritt in der Klasse U23 an und trifft auf die stärksten Mannschaften aus allen vier Ländern.

Der Austragungsort ist die Glückauf-Halle in Aalen-Hofen in der Kapelbergstr 34. Der Beginn ist um 10.00 Uhr.

Tag der offenen Tür des Radsportverein Weil im Schönbuch

...unbedingt vormerken!

Der Radsportverein öffnet seine Türen im noch jungen Jahr 2020, um allen Interessierten die anspruchsvollen Sportarten, **Kunstrad und Radball**, vorzustellen und näher zu bringen.

Nach einer Präsentation ihrer Sportarten, stehen die Sportler und die Trainer mit Rat (d) und Tat zur Verfügung, um alle, die gerne mal auf so einem Rad sitzen möchten, oder mehr über die Sportarten erfahren möchten, zu beraten und unterstützen.

Damit auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, gibt es **Kaffee** und **Kuchen** und auch kalte Getränke nach dem anstrengenden Sport.

Tag der offenen Tür

So 12. Januar 2020

Radball & Kunstrad

Radsporthalle Weil

Seetal 1, 71093 Weil im Schönbuch

Ab 14.00 Uhr

Mehr Infos unter:
www.rvweil.de
oder E-Mail an: trainer@rvweil.de

Probiere coole Sportarten aus

Verbandsliga Spieltag in Lauterbach

Kommenden Samstag den 14. Dezember 2019 spielt die Radballmannschaft **Jannick Bühler / Franz Leinich** im Schwarzwaldort Lauterbach in der Verbandsliga gegen die Teams aus Sindelfingen, Böblingen, Hardt und den Gastgeber aus Lauterbach.

Der Spielort ist in 78730 Lauterbach, Pfarrer-Sieger-Straße 15, der Spielbeginn ist um 18.00 Uhr.

RVS Reit- und Fahrverein Schönbuch e.V.



Bunte Weihnachtsfeier beim RVS

Viele Mitglieder des RVS und ihre großen und kleinen Angehörigen waren der Einladung zur Weihnachtsfeier am Sonntag, dem 8. Dezember 2019 um 16.00 Uhr gefolgt und drängten sich in der neuen Reithalle bei Glühwein, Punsch und Gebäck, das der Verein spendiert hatte.

Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden, Siegfried Holzapfel, erfreuten sich Klein und Groß an einem bunten Programm. Die Voltige- und Reiter-Jugend des Vereins hatte – weitgehend in Eigenregie – die einzelnen Programmpunkte entworfen und umgesetzt. Koordiniert wurde das Ganze von Nadja Dieterle.

Zwei Reiterinnen der Jugendreitstunde von Sigrun Grimmeiß, Alexia Niskas und Laura Schmid, ritten zu weihnachtlichen Klängen schöne Figuren mit Trab und Galopp. Die ganz kleinen Volti-Kinder zeigten unter der Anleitung von Alexia und Emely als zauberhafte Engel ihre ersten Übungen auf dem geduldigen „Dosi“, da ihnen im Moment ein Pony fehlt. Amelie Kreuzberger bot mit ihrem jungen Andalusier Pago eine beeindruckende Freiheitsdressur dar, die besonders spannend war, weil zuerst gar nichts klappte. Das aufgeregte Pferd galoppierte ohne Halfter erst einmal wild durch die Halle und begutachtete die fremden Leute an der Bande. Doch Amelie blieb geduldig und Pago fasste wieder Vertrauen und konzentrierte sich dann sehr schön auf seine Besitzerin. Alle waren begeistert, als er ihr ohne Halfter brav überall hin in allen Gangarten durch die Halle folgte.

Die etwas größeren Voltige-Kinder turnten im Schritt auf der braven Gladys und bekamen viel Applaus von den Zuschauern für ihre Übungen. Sie konnten schon ganz mutig auf Gladys Rücken stehen.

Die rassige, spanische Reiterin Livia und ihre Partnerin Marleen ritten in tollen Kostümen auf ihren Pferden einen sehr schönen Pas des deux zu spanischer Musik, der sehr gut ankam.

Eine Springvorführung der Reiterjugend unter der Leitung von Springtrainer Wolfgang Raisch zeigte den Zuschauern, wie die Pferde zuerst über Stangen gymnastiziert wurden und dann auch kleine Sprünge meisterten. Auch diese Darbietung bekam viel Applaus und bewies, dass der Springreiter-Nachwuchs des Vereins gut aufgestellt ist.

Zum Schluss des Nachmittags kam der Nikolaus Marleen auf dem Pferd Milan geritten und brachte kleine Geschenke für alle Kinder. Bei weihnachtlicher Musik und noch einem letzten Becher Glühwein klang der Weihnachtsnachmittag gegen 18.30 Uhr aus.

Die Vorstandschaft des RVS wünscht allen Mitgliedern und ihren Angehörigen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Lisa Freller-Löhr



zauberhafte Voltige-Engel strahlen um die Wette



Im Internet findet ihr uns unter:

www.weilemer-schuetzen.de oder bei Fragen einfach eine E-Mail an info@weilemer-schuetzen.de senden.

Öffnungszeiten Vereinsgaststätte:

Gerne begrüßen wir Sie mittwochs und sonntags während den Trainingszeiten in unserer Vereinsgaststätte.

Jugend:

Mittwoch 19.00 bis 21.00 Uhr	Luftgewehr und Luftpistole
Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr	Bogenschießen

Erwachsene:

Dienstag 18.00 bis 20.00 Uhr	Bogenschießen
Mittwoch 19.00 bis 21.00 Uhr	Kurz- und Langwaffen
Freitag 18.00 bis 20.00 Uhr	Bogenschießen
Samstag 14.00 bis 17.00 Uhr	Kurz- und Langwaffen
Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr	Kurz- und Langwaffen

Nachruf

Der Schützenverein
Weil im Schönbuch
trauert um sein langjähriges
Wiedergründungsmitglied

Hans Preisendanz

Seiner Familie sprechen wir
unser herzliches Beileid aus.

Wir wollen dem Verstorbenen
für 64 Jahre Treue danken
und ihm ehrend gedenken.

Die Vorstandschaft



Rundenwettkämpfe der zweiten Luftgewehrmannschaft

Am 13. Oktober 2019 fand unser erster Heimwettkampf in der aktuellen Winterrunde statt. Zu Gast war die 3. Mannschaft des SV Mönchberg. Der Sieg ging mit 1448: 1469 Ringen an unsere Gäste,

trotz der zum Teil sehr guten Einzelergebnisse unserer Schützen. Im Einzelnen schossen **Falko Landenberger** hervorragende 374, gefolgt von **Reiner Schuler** mit 371 Ringen. **Nils Meißner** schloss den Wettkampf zufrieden mit 366 ab. **Bettina Hahn** schaffte es mit 337 Ringen in die Wertung. Nicht in die Wertung schaffte es diesmal **Jörg Kinzel** mit 322 Ringen.

Gegen SSGi Magstadt 2 traten wir am 10. November 2019 an. Die Magstadter, die seit einigen Monaten eine moderne elektronische Schießanlage betreiben, konnten ihren Heimvorteil geschickt ausnutzen. Die Weilemer Schützen waren etwas von der Rolle. **Falko Landenberger** konnte mit 370 Ringen wieder ein gutes Ergebnis liefern. **Reiner Schuler** und **Nils Meißner** schlossen mit 353 und 338 Ringen den Wettkampf ab. Beide waren mit ihren Leistungen nicht zufrieden und schafften es nicht in ei-



nen Rhythmus hineinzukommen. Die 338 Ringe von **Jörg Kinzel** kamen dieses mal mit in die Endwertung, die mit 1490: 1399 klar an Magstadt ging. Die 326 Ringe von **Bettina Hahn** reichten diesmal nicht in das Endergebnis.

Am 8. Dezember 2019 fand unser letzter Rundenwettkampf für 2019 bei dem Schützenverein Mönchberg statt. Die 3. Mannschaft von Mönchberg entschied das Duell mit 1440: 1420 für sich. Die Ergebnisse im Einzelnen: **Falko Landenberger**: 366, **Reiner Schuler**: 358, **Nils Meißner**: 351, **Jörg Kinzel**: 345. **Bettina Hahn** schloss ihren Wettkampf mit 336 Ringen ab.

Nach den Weihnachtsferien empfangen wir am 12. Januar 2019 den SV Waldenbuch und hoffen wieder auf ein gutes Ergebnis bei unserem zweiten Heimwettkampf.

(nme)

KontaktWeb: <http://www.weilemer-schuetzen.de>Facebook: <http://www.facebook.com/Weilemer-Schuetzen>e-Mail: info@weilemer-schuetzen.de

Im Web, auf Facebook und per e-Mail

Schützenverein Breitenstein e.V.

Weiherhalde 3, 71093 Weil im Schönbuch

für alle
offen**Trainingszeiten:**

Mittwoch/ Donnerstag 19.00 bis 21.00 Uhr,
Samstag 14.00 bis 16.00 Uhr,
Sonntag, nach Vereinbarung

Trainingszeiten Bogengruppe SV Breitenstein:

Dienstag: 18.00 bis 20.00 Uhr
Freitag: 18.00 bis 20.00 Uhr
Samstag: 16.00 bis 18.00 Uhr

für Neueinsteiger – nur mit Voranmeldung per
E-Mail: bogen@schuetzenverein-breitenstein.de

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer
Homepage: www.schuetzenverein-breitenstein.de, oder schreiben Sie uns eine **E-Mail** unter: info@schuetzenverein-breitenstein.de

Unser Schützenhaus-Team freut sich, Sie in unserer gemütlichen Gaststätte begrüßen zu dürfen.

Sie erreichen uns unter Tel. (0 70 31) 4 11 87 76

Öffnungszeiten:

Montags ist Ruhetag
Dienstags bis Freitags 17.30 bis 22.00 Uhr
Samstag und Sonntag 11.30 bis 22.00 Uhr

**Damenschießen**

Seit Juli bieten wir jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 18.00 Uhr ein exklusives Damenschießen an
Sondertermine nach Vereinbarung möglich

Jetzt ganz neu nur für Frauen

SCHÜTZENVEREIN BREITENSTEIN E.V.

!!! Großkaliber Schießen !!!

Individuell, Luftgewehr und Bogen etc. haben wir natürlich auch!

- Training für neue weibliche Schützen
- Durchgeführt von erfahrenen **Schützinnen**
- Jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 18 Uhr
- Abschließende Frage & Antwort Runde

Kontakt: damenreferent@schuetzenverein-breitenstein.de
Weiherhalde 3
71093 Breitenstein

Logo: DSB, Kulturbetrieb, Dehning, Hahn, etc.

Geschäftsstelle – Jahreswechsel

Während der Weihnachtsferien bleibt die Geschäftsstelle geschlossen.

Der letzte Öffnungstag ist am Donnerstag, 19. Dezember 2019, der erste Öffnungstag im neuen Jahr ist Mittwoch, 8. Januar 2020.

Wichtige Angelegenheiten teilen Sie uns bitte per Mail mit. Mails werden gelesen und auch beantwortet.

Wir wünschen Ihnen noch eine schöne Adventszeit.
Der Vorstand

Mitgliedsbeiträge 2020

Liebe Mitglieder,

nach langer Zeit konstanter Mitgliedsbeiträge kommen wir nicht mehr umhin, unsere Haupteinnahmen, die Mitgliedsbeiträge, den immer mehr wachsenden Ausgaben, anzupassen.

In der Delegiertenversammlung der Sportvereinigung Weil im Schönbuch e.V. (SpVgg) wurde am 4. Juli 2019 durch die anwesenden Delegierten eine Beitragsanpassung zum 1. Januar 2020 beschlossen.

Die Anpassung der Mitgliedsbeiträge sichert der SpVgg die finanzielle Basis und gewährleistet die Kontinuität der Vereinsarbeit.

Die Gründe der Beitragsanpassung waren unter anderem:

- Allgemeine Preissteigerungen wirken sich auch auf den Verein aus (Sportgeräte, Büromaterialien, Investitionen, Versicherungen, Organisationskosten usw.)
- Höhere Spielbetriebs- und Wettbewerbskosten
- Steigende Energiekosten (Strom, Wasser, Treibstoff)
- Anhebung der Verbandsbeiträge
- Beibehaltung der sportlichen und finanziellen Förderung vor allem im Bereich der Kinder und Jugendlichen
- Gute laufende Ausbildung der Trainer, Übungsleiterinnen und Übungsleiter.

Wir haben versucht, ein moderates und familienfreundliches Maß zu finden, um allen Seiten gerecht zu werden. Ihr seht es in der letzten Spalte an den durchschnittlichen wöchentlichen Erhöhungen gerechnet mit 44 Trainingswochen (52 Jahreswochen abzgl. insgesamt 8 Ferienwochen).

Folgende Beitragserhöhungen wurden beschlossen mit Gültigkeit ab

1.1.2020:

	von	auf	pro Woche
Kinder, Schüler, Jugendliche, Studenten (bis zur Vollendung des 20. Lebensjahres):	26 Euro	30 Euro	10 Cent
Studenten/ Auszubildende (mit Nachweis):	40 Euro	50 Euro	23 Cent
Ehepaare	115 Euro	130 Euro	35 Cent
Familien (mit einem oder mehreren Kindern unter 21 Jahren)	115 Euro	140 Euro	57 Cent
Erwachsene (ab 21 Jahren):	77 Euro	90 Euro	30 Cent
Rentner (mit Nachweis):	40 Euro	50 Euro	23 Cent

Schwäbischer Albverein OG Weil im Schönbuch**Nachruf**

Der Schwäbische Albverein Ortsgruppe Weil im Schönbuch trauert um seinen langjährigen Vereinskameraden

Hans Preisendanz

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten. Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Sportvereinigung Weil im Schönbuch e.V.

Web: www.sportvereinigung-weil.de
Postalisch: SpVgg Weil im Schönbuch e.V.
Postfach 11,
71089 Weil im Schönbuch
oder: Geschäftsstelle:
Hauptstraße 83,
71093 Weil im Schönbuch
e-mail: Geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de
Öffnungszeiten Geschäftsstelle:
Mo., Do. 18.00–20.00, Mi. 10.00–12.00 Uhr
Telefon: (0 71 57) 5 34 98 53





Alle Mitglieder erhalten diese Tage einen Brief, in dem sie über die Beitragserhöhung mit Nennung des persönlichen Mitgliedsbeitrags, der am 5. Februar 2020 mit dem nächsten Beitragseinzug dem der SpVgg mitgeteiltem Bankkonto belastet wird.

Unser Ziel ist, Ihnen auch weiterhin ein qualitativ gutes und attraktives Sportangebot bieten zu können.

Für Fragen, Anregungen, aber auch Äußerungen, was Ihnen nicht so gefällt, stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf am besten per

e-mail an geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de oder in den Sprechstunden in unserer Geschäftsstelle Hauptstraße 83. Öffnungszeiten Mo + Do 18.00 bis 20.00 Uhr.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis. Bleiben Sie uns bitte auch weiterhin wohl gewogen.

Herzlichen Dank!

Der Vorstand

Vereinsgaststätte Im Gaiern

Isola Bella –

Die neuen Pächter der Vereinsgaststätte der Sportvereinigung Weil im Schönbuch e. V. freuen sich auf Ihren Besuch.

Die Sportgaststätte bietet Platz für ca. 100 Personen und ist Ihre passende Lokalität für wie z. B. Geburtstage, Jahrgangsfeiern, Stammtische oder auch für traurige Anlässe wie z. B. für Beerdigungen.

Passend zur Jahreszeit ideal auch für Ihre Weihnachtsfeiern.

Der Nebenraum mit seiner neuen Medienausstattung ist geeignet für Vorträge, Schulungen und gesellschaftliche Veranstaltungen für Gruppen bis 30 Personen.

Kommen Sie vorbei und testen Sie uns!

Öffnungszeiten

	Ruhetag
Montag	
Dienstag:	von 16.00 bis 22.00 Uhr
Mittwoch:	von 16.00 bis 22.00 Uhr
Donnerstag:	von 16.00 bis 22.00 Uhr
Freitag:	von 16.00 bis 22.00 Uhr
Samstag:	von 11.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag:	von 11.00 bis 22.00 Uhr

Oder nach Vereinbarung.

Telefon: (0 71 57) 5 37 76 00 mobil (01 73) 2 66 74 47

www.isolabellaweilimschoenbuch.eatbu.com

Noch kein Geschenk?

Es weihnachtet sehr!

Sie sind noch auf der Suche nach einem passenden Geschenk?

Wie wäre es mit einem **leckeren Essen in angenehmer Atmosphäre**?

Oder einer **Einladung zum Silvestermenü mit Musik** am 31. Dezember 2019?

Gutscheine dafür gibt es in unserer Vereinsgaststätte „Isola Bella“, Im Gaiern 20 in Weil im Schönbuch. Tel. (0 71 57) 5 37 76 00

www.isolabellaweilimschoenbuch.eatbu.com

Oder wollten Sie schon immer mit einem lieben Menschen zusammen **Sport** treiben?

Oder meinen Sie, ein lieber Mensch von Ihnen sollte im neuen Jahr etwas mehr für sich tun?

Dann motivieren Sie ihn mit einem Gutschein für einen der Kurse oder einen Jahresbeitrag für sportliche Bewegung in einer unserer Abteilungen.

Informationen und Gutscheine erhalten Sie hierfür in unserer Geschäftsstelle oder auf Bestellung per E-Mail an geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de

ProVit



Rückenfit – Neues Angebot Das Kreuz mit dem Kreuz!

Es zwickt und zwackt im Rücken?
Dann sollte man dagegen angehen!

Wie wär's mit

Rücken fit und Aktiv

R1 Dienstags von 9.00 bis 9.55 Uhr
speziell für Ältere über 60 Jahre

R2 Dienstags von 10.00 bis 10.55 Uhr

R3 Mittwochs von 10.00 bis 10.55 Uhr
speziell für Ältere über 60 Jahre

R4 Mittwochs von 11.00 bis 11.55 Uhr

WeilerSportZentrum Gymnastikraum

10 Trainingseinheiten,

Kursgebühr für Vereinsmitglieder 45 Euro, für Nichtmitglieder 55 Euro

Trainerin: Gesine Wöhrle, ausgebildete DTB-Rückentrainerin

Der Kurs wird für Frau und Männer angeboten

– zur Prävention und unterstützenden Therapie bei Rückenproblemen

– um ganz gezielt die Rumpfmuskulatur zu mobilisieren und zu kräftigen

– die Rückenwahrnehmung durch Koordination zu verbessern

– mit Übungen für Rückengerechtes Bewegungsverhalten, um den Alltag als auch im Berufsleben zu entlasten und dadurch zu erleichtern.

– Entspannungsübungen

Informationen zum Kurs gibt Ihnen gerne die Trainerin, zu erreichen per e-mail unter gesine.woehrle@gmail.com

Anmeldung bitte per e-mail unter

provit@sportvereinigung-weil.de mit Nennung der Kursnummer.

Gerne nehmen wir Ihre Fragen und Anmeldungen auch entgegen unter geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de oder per Anmeldeformular

Schnupperstunden sind nach Absprache möglich. Nachträglich Hinzugekommene bezahlen eine ermäßigte Kursgebühr.

Neues Angebot der SpVgg!

WING TSUN – Nutze die Kraft des Gegners!

Gleich zu Beginn des Jahres startet die SpVgg ein neues Angebot:

WING TSUN – eine effektive und intelligente Art der Selbstverteidigung.

Mit WING TSUN wird die Koordination verbessert und Geist und Körper aktiviert. Als Ausgleich zum Alltag, Job und Studium perfekt geeignet.

WING TSUN wird als Kurs angeboten mit 10 Trainingseinheiten.

Mitmachen können Frauen und Männer über 16 Jahre, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Wir starten das neue Angebot mit zwei Schnupperterminen am 8. und 15. Januar 2020.

Der Kurs findet statt jeweils mittwochs von 19:00 bis 20:30 Uhr im WeilerSportzentrum.

Interessiert?

Der Trainer Christoph Müller beantwortet Ihnen gerne alle Fragen rund um WING TSUN unter Tel. (01 76) 63 20 99 58 oder per E-Mail: unter wing-tsun@sportvereinigung-weil.de

Gerne nehmen wir Ihre Fragen und Anmeldungen auch entgegen unter geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de

Abteilung Badminton



Training der Erwachsenen:

Findet immer (außer in den Schulferien) im neuen Weilemer Sportzentrum, mittwochs von 20.00 bis 22.00 Uhr, statt.

Schläger und Bälle sind ausreichend vorhanden, ebenso Ansprechpartner. Wir haben 9 Plätze, so daß im Extremfall (immer 4 auf einer Spielfläche) 36 Spieler trainieren können.

Kindertraining: (ab 8 Jahren)

Findet immer (außer in den Schulferien) donnerstags, von 18.00 bis 19.00 Uhr statt. Ansprechpartner sind Jo (walzjoge@googlegmail.com) & Vinzenz.

Es bleibt unsererseits der Aufruf:

„Kommt einfach mal vorbei und schnuppert rein!“



Abteilung Fußball



Im letzten Spiel des Jahres, gab es keine Punkte

Ergebnisse:

Oberjesingen 2 – Weil 2

ausgefallen

Oberjesingen 1 – Weil 1

5:0

Zwar deutet das Ergebnis auf eine klare Sache hin, jedoch sah es bis zum Anfang der zweiten Halbzeit noch gar nicht danach aus. Unsere Jungs spielten sich Chancen heraus und standen auch in der Defensive gut, waren ebenbürtig mit ihrem Gegner. Leider war es eine Standardsituation, die unsere Mannschaft komplett aus der Bahn warf. Ab diesem Gegentreffer verlor sich die Ordnung und der Antrieb schwand. Der Gastgeber nutzte dies knallhart aus und erhöhte auf den Endstand von 5:0.

Für unserer Mannschaften geht es nun vorerst in die Winterpause, da die Teams am letzten Spieltag beide spielfrei sind.

HandballSpielGemeinschaft



HSG Schönbuch
Postfach 11 16, 71088 Holzgerlingen
www.hsg-schoenbuch.de
info@hsg-schoenbuch.de

Ergebnisse vom Wochenende

A-Jugend männlich, Bezirksklasse

SG Tübingen – HSG Schönbuch 46:21

B-Jugend männlich, Bezirksklasse

TSV Betzingen – HSG Schönbuch 25:23

B-Jugend männlich, Bezirksklasse

HSG Schönbuch 2 – JSG Echaz-Erms 34:32

Männliche B2 bezwingt den Tabellenführer

Zum Abschluss der Vorrunde empfing die B2 der HSG den bis dato noch verlustpunktfreien Tabellenführer JSG Echaz-Erms 3. Die Gäste zeigten gleich zu Beginn des Spiels, dass sie nicht gewillt waren, ihre „weiße Weste“ abzugeben und konnten im ersten Angriff die Führung erzielen. Doch auch der HSG-Nachwuchs zeigte sich unbeeindruckt, glich aus und konnte wenig später erstmals selber in Führung gehen. Die Gäste legten nun einen Zahn zu und hatten nach vier Toren in Folge beim 2:5 erstmals eine etwas deutlichere Führung, die in der elften Minute beim 5:9 sogar auf vier Tore ausgebaut wurde. Danach entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel und zur Halbzeit lagen die Jungs aus Pfullingen scheinbar beruhigend mit 15:18 vorne.

Der zweite Durchgang begann mit einer starken HSG-Abwehrleistung. Weil auch vorne die freien Chancen genutzt wurden war beim 17:18 in der 31. Minute der Anschluss und beim 19:19 sogar der Ausgleich geschafft. Danach nahmen die Gäste ein Team-Timeout, das schnell Wirkung zeigte und sie nach 36 Minuten beim 20:23 wieder mit drei Toren in Führung brachte.

Doch diesmal ließen sich die Jungs nicht abschütteln und zwei schnelle Tore brachten beim 22:23 wieder den Anschlusstreffer. Die Spannung war nun förmlich zu spüren und nach dem 24:25 in der 38. Minute sorgten drei Tore der B2 in Folge dafür, dass das Spiel vollends zugunsten der B2 kippte.

Als nach 45 Minuten das 30:27 gelang schien das Spiel gelaufen zu sein.

Doch der Tabellenführer steckte nicht auf und war beim 33:32 in der letzten Spielminute wieder auf ein Tor herangekommen. Der letzte Angriff der HSG wurde sicher nach vorne gespielt und endete Sekunden vor dem Ende mit einem Siebenmeter, der unter großem Jubel erfolgreich zum Endstand von 34:32 verwandelt werden konnte.

Alles in allem konnten die Trainer den Jungs eine tolle kämpferische Leistung, aber auch gutes Spielverständnis und Durchsetzungsvermögen bescheinigen.

Nach Ende der Vorrunde steht die B2 mit 16:4 Punkten auf dem dritten Platz der Bezirksklasse und hat nun bis zum nächsten Spiel am 11. Januar eine Pause verdient.



Das erfolgreiche Team der B2:

Stehend: Trainer Mihovil Munitic, Marvin Stöffler, Joshua Zinser, Jakob Berner, Emanuel Kozul, Ole Alpers, Ben Sautter, Jan-Philipp Karbner, Aushilfstrainer Andreas Nestele

Kniend: Lukas Nestele, Ben Zimmermann, Tim Weissbarth, Conrad Schmitt

C-Jugend weiblich, Bezirksliga

TSV Betzingen – HSG Schönbuch 19:25

C-Jugend männlich, Bezirksliga

HSG BB/Sifi 2 – HSG Schönbuch 16:46

Ungefährdeter Sieg beim „Nachbarn“

Am vergangenen Wochenende stand für unsere C1 Jungs das „Lokald Derby“ gegen die zweite Mannschaft der Bösis auf dem Programm. Wer hier allerdings ein ausgeglichenes und spannendes Spiel erwartet hatte, wurde früh eines „Besseren“ belehrt.

Die „Bösis“, welche ohne einen einzigen Ersatzspieler angetreten waren, konnten das Spiel lediglich in den ersten Minuten offen gestalten. Die HSG ging früh in Führung, vergab in Folge noch vier weitere Versuche, führte trotzdem nach kurzer Zeit mit 5:1.

Danach zogen die Jungs von Thomas, Christoph und Max ein schnelles Kombinationsspiel auf und erzielten einfache, weitere Tore. Da zudem Ben im Tor insgesamt 4 Angriffe der „Bösis“ parierte, wuchs der Vorsprung rasch auf 14:3 an. Ab diesem Zeitpunkt war klar, dass es ein einseitiges Spiel werden würde.

Das Trainerteam nutzte die Gelegenheit und wechselte nun munter durch, ohne dass es sich im weiteren Spielverlauf bemerkbar machen sollte. Angriffe über die Außenpositionen wurden konsequent abgeschlossen; im Rückraum war die HSG dem Gegner technisch und körperlich weit überlegen und nutzte dies zu einfachen Toren. Zur Halbzeit führten unsere Jungs bereits mit 21:9.

Im zweiten Abschnitt wurde der Klassenunterschied noch deutlicher. Die „Bösis“ hatten der HSG nichts mehr entgegen zu setzen und mussten ihren zunehmend „schwindenden“ Kräften Tribut zollen. Unsere Jungs hingegen sprühten vor Spiellaune und nahmen die Gelegenheit zum Anlass, viele im Training erarbeiteten Spielzüge anzuwenden.

Nahezu jeder trug sich hierbei in die Torschützenliste ein. Die Mannschaft ließ nicht nach, sondern spielte bis zum Schlusspfiff konzentriert und effektiv weiter.

Am Ende stand ein ungefährdeter- und auch in der Höhe verdienter 46:16 Erfolg unserer C1-Jungs zu Buche. Glückwunsch und volle Konzentration aufs letzte Heimspiel am kommenden Samstag!

Für die HSG am Ball waren Ben Zimmermann (Tor), Ole Alpers, Fynn Bayer, Lica Class, Samuel Gauß, Robin Ehrmann, Vinh-Khang La, Tim Nestele, Moritz Plott, Ben Sautter, Conrad Schmitt, Elias Wagner sowie Marc Ziegler.

C-Jugend männlich, Kreisliga A

HSG Schönbuch 2 – SV Bondorf 36:21

D-Jugend weiblich, Bezirksklasse

HSG Schönbuch – SG Nebringen/Reusten 10:5

D-Jugend gemischt, Bezirksklasse

HSG Schönbuch – JSG Echaz-Erms 22:15

E-Jugend gemischt 6 + 1

HSG Schönbuch – SG Nebringen/Reusten 2:0

HSG Schönbuch – SG HCL 0:2

HSG Schönbuch – Hsg BB/Sifi 0:2

Spiele am Wochenende

Vorschau:

Am Samstagabend spielt die Männer1 beim Tabellenführer und Aufstiegsanwärter TSV Schmidlen. „Das wird ganz schwer“, weiß HSG-Trainer Holger Breitenbacher. Aber seine Mannschaft fährt nach zuletzt 10:0 Punkten mit breiter Brust nach Schmidlen, will auch beim Primus etwas holen. Spielbeginn in der Sporthalle beim Schulzentrum ist um 19.30 Uhr.

Durch die Niederlage in Renningen und dem gleichzeitigen Sieg von Konkurrent SG Ober-/Unterhausen II ist die Männer2 auf den letzten Tabellenplatz abgerutscht. Da hilft am Samstagabend (20.00 Uhr) in der Holzgerlinger Schönbuchsporthalle nur ein Erfolg über die SG Hirsau/Calw/Bad Liebenzell, um die rote Laterne wieder abzugeben. „Wir müssen die Gästetorjäger Daniel Heisler und Dauerbrenner Michael Keller in den Griff bekommen“, warnt HSG-Coach Olaf Gauß.

In der letzten Partie des Jahres erwarten die Damen der HSG Schönbuch die SG Hirsau/Calw/Bad Liebenzell zum absoluten Spitzenspiel. Dabei treffen am Samstagabend in der Holzgerlinger Schönbuchsporthalle ab 18.00 Uhr die verlustpunktfreien Gastgeberinnen auf ihre ungeschlagenen Verfolgerinnen, die derzeit aber einen Minuspunkt aufweisen. „Das sind eindeutig die beiden besten Teams der Liga“, weiß HSG-Trainer „Babse“ Özsoz, der auf eine große Zuschauerunterstützung für die HSG-Frauen hofft.

Heimspiele

Samstag, 14. Dezember 2019

Schönbuchsporthalle Holzgerlingen

C-Jugend männlich, Bezirksklasse

13.30 Uhr HSG Schönbuch – SG Achalm

B-Jugend weiblich, Bezirksklasse

15.00 Uhr HSG Schönbuch – SpVgg Renningen

B-Jugend männlich, Bezirksliga

16.30 Uhr HSG Schönbuch – TSV Ehningen

1. Frauen, Bezirksklasse

18.00 Uhr HSG Schönbuch – SG HCL

2. Männer, Bezirksliga

20.00 Uhr HSG Schönbuch 2 – SG HCL



Zwei fidele Runden kamen bei den Bücherzwergerl am Nikolaustag in der Weil im Schönbucher Ortsbücherei zusammen.

Bücherzwerge trotz Grippewelle am Nikolaustag bestens besucht

Griff in die Schatzkiste und Kekse für jedes Kind

Die "Bücherzwerge" für ein- bis dreijährige Mädchen und Buben sind ein Erfolgsmodell. Auch am diesjährigen Nikolaustag konnte Kerstin Wörn gleich zwei Gruppen mit jeweils zehn Kindern in der Ortsbücherei Weil im Schönbuch begrüßen. „Trotz Grippewelle waren die beiden Veranstaltungen bestens besucht“,

freute sich die Organisatorin, die sich auf die Fahnen geschrieben hat, schon die Aller kleinsten für Bücher zu begeistern.

Mit dem Begrüßungslied durften sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr ganz persönliches Ritual wünschen. Ob Klatschen, Stampfen oder Kuscheln -

es war für jede(n) das Richtige dabei. Und auch beim Salzgläserbasteln, im übrigen eine prima schnelle Geschenkidee auch für Zuhause, ging der Nachwuchs seinen Mamas und Papas schon kräftig zur Hand. Vor allem aber von den vielen bunten Büchern zur Advents- und Weihnachtszeit, die Kerstin Wörn in ihrer blauen Schatzkiste mitgebracht hatte, konnten die Zwerge gar nicht genug bekommen. Und weil's so schön war, gab's natürlich auch noch kleine Säckchen mit leckeren Keksen als Stärkung mit auf den Heimweg.



Spannende Lektüre für den interessierten Nachwuchs.



Der Nikolaus durfte an seinem Namenstag natürlich nicht fehlen.



Starke Solisten wie Sängerin Silvia Gold ...



... und der Grundschulchor trugen zum gelungenen Musikvereinskonzert bei.

Anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm beim Konzert des Musikvereins Weil

Töne, die zu Herzen gingen

Draußen war es stürmisch, aber in der Weil im Schönbucher Martinskirche tobte ein wahrer Beifalls-orkan. Auf eine Riesenresonanz stieß am Sonntagabend das Konzert des Musikvereins (MV) - und die vielen Zuhörer wurden nicht enttäuscht. Sie bekamen eine gute Stunde lang ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm geboten, mit vielen Tönen, die zu Herzen gingen.

Eine ganz besondere Rolle spielten dabei neben den aktiven Musikern auch die Kinder. Viele strahlende "Kinderaugen" nämlich, die beim gleichnamigen Stück mit dem Chor der Grundschule Weil unter der Leitung von Frank Schumacher die Gastgeber mit

ihrem Gesang unterstützten. Bevor das Publikum aber die tollen Ergebnisse intensiver Probenarbeit bewundern durfte, nahm MV-Vorsitzender Heinz Wolf das Jahreskonzert zum Anlass, das neue Outfit der Mitwirkenden zu präsentieren.

Dann aber hatte die Musik das Sagen in der prallvollen Martinskirche. Durchs Programm führte Christine Noller und das Repertoire reichte von "Möge die Straße uns zusammenführen" nach einem irischen Segenswunsch über "Bist du bei mir" vom Kirchenmusik-Großmeister Johann Sebastian Bach bis zum neuzeitlichen "Conquest of Paradise" aus dem gleichnamigen Film. Und immer mal wieder wendete

sich Dirigent Rüdiger Ruf auch dem Publikum zu und forderte es zum Mitsingen auf.

Höhepunkte waren auch die Auftritte einiger Solisten. So zeigten beim bekannten "You raise me up" Lukas Noller am Flügelhorn und Fabian Daubner mit seinem Saxophon ihr Können. Werner Jung gab mit Gitarre und Gesang "Bergwerk" von Reinhard Fendrich zum Besten. Weil danach die Kirche buchstäblich vor Applaus bebte, schloss sich als Zugabe - und das gleich zweimal - "Give me back my Love" mit der stimmungswaltigen Sängerin Silvia Gold an.

Impressum:

Texte und Fotos: Holger Schmidt





Auswärtsspiele

Samstag, 14. November 2019

1. Männer, Württembergliga Nord

Sporthalle beim Schulzentrum in Fellbach-Schmidlen
19.30 Uhr TSV Schmidlen – HSG Schönbuch

Heimspiele

Sonntag, 15. Dezember 2019

Schönbuchsporthalle Holzgerlingen

D-Jugend weiblich, Bezirksklasse

14.00 Uhr HSG Schönbuch – TSV Betzingen

D-Jugend gemischt, Bezirksklasse

15.30 Uhr HSG Schönbuch – SV Magstadt

C-Jugend weiblich, Bezirksliga

17.00 Uhr HSG Schönbuch – SG Renn-Magstadt




**DIE
HSG-SCHÖNBUCH
BRAUCHT
DICH**

Vor den Heimspielen brauchen wir deine Unterstützung beim Aufbau der Werbung

Im Zeitraum von Januar bis Mai 2020 sind 7 Heimspiele, an diesen benötigen wir Unterstützung beim Aufbau der Werbung.

Bitte meldet Euch unter
info@hsg-schoenbuch.de
oder bei Florian Kunz und Jutta Appelpath

Kindersportschule Schönbuch



www.kiss-schoenbuch.de
www.sportvereinigung-weil.de



KiSS-Leiterin Lisa Nadolny
Geschäftsstelle KSV Holzgerlingen e.V.
71088 Holzgerlingen, Erlachstraße 1
Telefon KiSS-mobil (01 51) 20 22 82 47
E-Mail: info@kiss-schoenbuch.de
Sprechstunden: 9.30 bis 12.30 Uhr außer dienstags

SpVgg Weil im Schönbuch e. V.
Ansprechpartnerin Gudrun Gebauer
Geschäftsstelle WiS, Hauptstr. 83
E-Mail: geschaeftsstelle@sportvereinigung-weil.de
Geöffnet: Mo. und Do. 18.00 bis 20.00 Uhr,
Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr

Sport – Spiel – Spaß

Spiele – austoben – hüpfen – rennen und noch vieles mehr....

Zu ihrem traditionellen „Sport-Spiel-Spaß-Tag“ jeweils **am 6. Januar** laden die Kindersportschule Schönbuch und der KSV Holzgerlingen herzlich ein.

Zu diesem Tag sind ALLE eingeladen, die Lust auf einen Nachmittag voll mit Sport, Spiel, basteln und Verköstigungen haben.

Der „Sport-Spiel-Spaß-Tag“ findet statt

Wann? am Montag 6. Januar 2020 von 13.00 bis 16.00 Uhr

Wo? in der Schönbuchhalle in Holzgerlingen

Für eine bessere Planung bitten wir um Voranmeldung.

Weitere Infos und Anmeldung unter sportlehrerin@ksv-holzgerlingen.de

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Das KiSS Team

Tischtennis-Club Breitenstein e.V.



Am **Donnerstag** den **19. Dezember 2019** findet das letztes mal Training statt.

Im neue Jahr beginnen wir mit dem **Training** wieder am **9. Januar 2020**.

Rückblick: Im letzten Vorrundenspiel der Herren II in der Kreisklasse C-Süd bekamen wir es mit der Mannschaft aus Leonberg/Eltingen zu tun. Es waren einige knappe Sätze dabei und in hinteren Paarkreuz konnte sogar ein Spiel gewonnen werden. Zu mehr reichte es aber auch an diesem Spieltag leider nicht. Zum Abschluß der Hinrunde stehen deshalb leider beide Mannschaften auf dem 10 und damit letzten Tabellenplatz.

Trainingszeiten:

Donnerstags von 18.00 bis 19.30 Uhr Jugend

Donnerstags von 19.30 bis 22.00 Uhr Aktive

Alle die Lust haben Tischtennis auszuprobieren dürfen gerne bei uns vorbeischaun.

Wir freuen uns auf jede neue Mitspielerin oder Mitspieler.

Tischtennis Schönbuch



Ergebnisse vom Wochenende

Jugend TT Schönbuch – VfL Herrenberg II 3:6

Jugend 1 schließt Vorrunde mit sensationellem 2. Platz in der Landesklasse ab. Eine Englische Woche hat unsere Jugend 1 hinter sich, gestartet wurde diese mit einem Heimspiel am Mittwochabend gegen den TV Calmbach. Im Nachhinein waren in beiden Mannschaftsspielen die Doppelergebnisse das Zünglein an der Waage. Am Mittwoch gewannen unsere Jungs beide Doppel in der Aufstellung Fynn Mickeler/ Tim Gutzeit sowie David Klusch/ Valentin Kröger. Im weiteren Verlauf erwies sich David Klusch als Matchwinner, er gewann beide Einzel. Dabei konnte er einen klasse Erfolg gegen Calmbachs 9-jähriges „Jahrhunderttalent“ Len Müller verbuchen. Zudem trugen Fynn und Tim mit je einem Einzelsieg entscheidend zum 6:4- Heimsieg bei. Am Samstag kam der SV Herrenberg 2 nach Weil. Diesmal gingen die Doppel mit jeweils 3:0 chancenlos an die Gäste. Tim verlor sein erstes Einzel mit 2:3 knapp und Vale hatte keine Chance, so dass beim Zwischenstand von 0:4 eine hohe Niederlage drohte. Dann drehten unsere Jungs auf: Durch Siege von Fynn, David Klusch und Tim konnte man auf 3:4 heran kommen. Letztlich verdient verloren unsere Jungs dann doch mit 3:6. Die Vorrunde war dennoch ein Riesenerfolg- Platz 2 in der Landesklasse nach der Vorrunde ist für Tischtennis Schönbuch das beste Ergebnis einer Jugendmannschaft!

Damen TT Schönbuch – SSV Schönmünzach II 3:8

Herren TT Schönbuch II – SV Böblingen IV 7:9

Herren TT Schönbuch III – TT Mötzingen III 9:7

Dritte siegt gegen den Tabellendritten. Am Samstag spielte unsere Dritte zum Abschluss zu Hause gegen Mötzingen III. Und wer dachte, unsere Jungs könnten aus dem unteren Tabellendrittel gegen den Tabellendritten nichts ausrichten, sah sich schon nach den Eröffnungsdoppeln eines besseren belehrt. Mit einer (nerven-) starken Leistung bezwang unser Doppel 2 Stefan Haußwald/Ralph Ongherth das Doppel 1 von Mötzingen III und siegte im 5. Satz. Beflügelt von diesem Erfolg konnte sich auch Doppel 3 mit Andreas Maurer/Ruben Vogelgsang durchsetzen – und so zeigte Schönbuch III gleich von Anfang an, wer an den heimischen Platten das Sagen haben wollte. Mit einer knappen 2:1 Führung ging es in die hart umkämpften Einzelpartien, in denen ein offener Schlagabtausch herrschte. Mötzingen konnte immer wieder ausgleichen, doch ab der Mitte der Partie setzte sich die Dritte dank unserer spiel- und nervenstarken Ballartisten im vorderen und mittleren Paarkreuz Stefan Haußwald, Volker Binder und Ruben Vogelgsang zum 7:4 ab. Aber Mötzingen gab sich nicht geschlagen und kam noch einmal ran. Mit einem starken Auftritt rettete uns Ralph Onghert zur 8:7 Führung in das alles entscheidende Schlußdoppel. Und dort zündete unser Doppel 1 mit Heinz Renz und Volker Binder schon mal die Kerze zum 2. Advent. Mit Feuer in der Kelle und brandgefährlichem Spiel bezwangen sie das Doppel 1 von Mötzingen und fuhren unter tosendem Applaus der Mannschaftskameraden den entscheidenden Punkt zum tollen 9:7 Erfolg gegen einen harten Gegner aus Mötzingen ein. Damit haben sich unsere Ballkünstler der Dritten Mannschaft nach oben gekämpft und überwintern verdient in der doch gemütlicheren Tabellenmitte auf Platz 6.

Herren Spvgg Renningen – TT Schönbuch 7:9

TT Schönbuch verabschiedet sich in der Winterpause mit einem starken Auswärtssieg bei der Überraschungsmannschaft Renningen. Ein wenig verärgert über die abgesagte Spielverlegung zu Gunsten unserer Weihnachtsfeier trat TT Schönbuch am Sams-

Abteilung Turnen



Alle Jahre wieder – Weihnachtsfeier 2019

Am Freitag, den 13. Dezember 2019 findet unsere diesjährige Weihnachtsfeier statt. Im Kinderturnen werden wir den Jahresabschluss mit einer Spielstraße feiern. Viele kreative Stationen mit Matten, Kästen und Geräten dürft ihr nach Lust und Laune dann absolvieren. Beginn der Spielstraße ist um 16.30 Uhr im WSZ. Das Ende wird gegen 17.30 Uhr sein.

Im Anschluss findet für ÜL-Leiter, Helfer und ehemalige Aktive eine Weihnachtsfeier (nach Anmeldung!) im Gaiern statt. Wir treffen uns 19.00 Uhr zum Sektempfang und freuen uns dann auf einen geselligen Abend mit guten Unterhaltungen und viel Spaß.

Terminplan Dezember:

13. Dezember 2019 Weihnachtsfeier mit Spielstraße

Kontakt

Email-Adresse: www.turnen-weil1907@gmx.de

Homepage: <http://www.turnen-weil.de>



tagabend um 17.30 Uhr in Renningen an. Niemanden trifft dabei jedoch eine Schuld. Es kamen einige Sachen zusammen. Aber es hat unsere Motivation für das Spiel ein wenig gesteigert.

TT Schönbuch spielte mit Mathy, Micha, Christoph, Jens, Calvin und Frank. Durch eine taktische Doppelbesetzung konnten wir wieder mit einer 2-1 Führung in die Einzelspiele gehen. Danach glich die starke Nummer 1 der Renninger aus. Mathy, Christoph und ein sehr starker Jens und Calvin brachten Schönbuch aber wieder nach vorne, 3-6 Halbzeit. Dann kamen aber die Renninger wieder zurück zum 6-6. Wieder Jens und Calvin mit starken Nerven bei jedem Satzende machten den Auswärtspunkt sicher. Im Schlussspiel zeigten Jens und Mathy ein ausgeglicheneres Doppel als die starke Nummer 1 von Renningen mit seinem Doppelpartner. Wir freuten uns riesig über den 7-9 Auswärtssieg und nun waren die Renninger verärgert am Ende des Abends leer auszugehen nach einem so langen Spiel. Hätten sie vielleicht doch besser auf unseren Angebot eingehen sollen.

TT Schönbuch verabschiedet sich in die Winterpause und wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Weitere Infos gibt's auf unserer Homepage unter www.tt-schoenbuch.de

Tennisclub Weil im Schönbuch e.V.

Internet: www.tennisclub-weil.de
E-Mail: karlheinz.binder@tcweil.de



Der Nikolaus in der Halle

Weihnachtsfeiern der TCW Jugend

Bereits am Samstag, 23. November 2019 starteten wir die erste Weihnachtsfeier mit den „Großen“. 19 Jugendliche und 5 Betreuer fuhren zum 3D-Schwarzlicht-Indoor-Minigolf (ein Bild gibt es nur von außen, innen war es einfach zu dunkel!) nach Zuffenhausen. In 4er bzw 5er Teams hatten wir großen Spaß an den 18 Bahnen. Coole Musik sorgte für die eine oder andere Tanzeinlage und mit einer 3D Brille konnte man die Wandmalerei aus einer ganz anderen Perspektive betrachten. Im Anschluss gab es noch leckere Pizza bei Silvana und Salvo im Clubhaus. Vielen herzlichen Dank an unsere Fahrer und Betreuer: Ralf Marquart, Sabrina Cicione, Michael Auwärter, Familie Habinski und Familie Becker-Haug.

Pünktlich zum **Nikolaus** (auf dem Bild kann man den Spaß direkt spüren), am Samstag, 7. Dezember 2019 trafen sich dann 20 Kinder im Alter zwischen 6 und 11 Jahre bei Spiel und Spaß mit Andy und seinem Team in der Tennishalle. Verschiedene Spiele mit und ohne Schläger wurden über 2 oder auch 3 Plätze mit viel Begeisterung der Kids durchgeführt. Dazwischen konnten alle im Foyer bei Kinderpunsch und sehr leckeren Plätzchen, Hefezopf, Brezeln etc neue Energie sammeln. Auch die Eltern konnten sich währenddessen gemütlich im Foyer der Halle austauschen. Vielen Dank an Andy, Steffi, Tim, Daniel und Timo für euer tolles Programm und natürlich ein großes Dankeschön an alle Eltern für die leckeren Gutsle!

Birgit Auwärter

Am letzten Wochenende fanden auch folgende Verbandsspiele statt:

Samstag 7. Dezember 2019:

Herren 30 Bezirksstaffel:

Weil 1 – SPG/KV/SG/TB Untertürkheim 1 1:5
Gewonnenes Einzel: Jan Drechsel

Herren Kreisstaffel:

TC Dätzingen 2 – Weil 2 0:6
Gewonnene Einzel: Daniel Eppinger, Dominik Langosch,
Jens Schweizer, Niklas Dohmen
Doppel: Eppinger/Dohmen, Langosch/Schweizer

Sonntag, 8. Dezember 2019:

Junioren U18:

TC Gärtringen 1 – Weil 1 6:0

Junioren U15:

Weil 2 – TA SV Holzgerlingen 2 3:3
Gewonnene Einzel: David Haug, Sebastian Böll
Doppel: Haug/Böll



Die Schwarzlicht-Indoor-Minigolf-Halle: von außen noch hell genug!



Viel Spaß gab es beim Nikolaus

Überörtliche Vereine

Rheumaliga



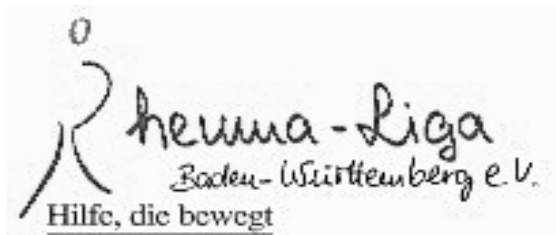
Schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2020

Arbeitsgemeinschaft Böblingen/Sindelfingen wünscht Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start in das neue Jahr. Wir wünschen Ihnen alles Gute und viel Gesundheit.

Wir melden uns hiermit ab in die Weihnachtsferien. Für Ihre Anliegen und Fragen zu unseren Angeboten sind wir für Sie gerne wieder ab dem 7. Januar 2020 unter den Ihnen bekannten Kontakten erreichbar.

Ihr Sprecherrat der Rheuma-Liga BW Arbeitsgemeinschaft Böblingen/Sindelfingen

www.rheuma-liga-bw.de



Schachclub Schönaich e.V.



5. Runde Bezirksliga:

Schmiden-Bad Cannstatt – TSV Schönaich 3

4,5:3,5

Am Sonntag, den 8. Dezember 2019, fand das Spitzenspiel der Bezirksliga statt: Der Tabellenzweite Schönaich 3 im Auswärtsspiel gegen den Tabellenführer Schmiden – Cannstatt 2. Jeder Mannschaft war die Bedeutung im Hinblick als Vorentscheidung um den Aufstieg in die Landesliga bewusst. Schmiden trat mit ihren besten acht Spielern an und auch Schönaich war mit über 2000 DWZ/ELO-Schnitt so stark aufgestellt, wie sich noch nie eine dritte Mannschaft aus Schönaich präsentiert hat. Julijan gewann sehr schnell im Taktikduell der Eröffnung einen Läufer und damit die Partie. Die Zielsetzung war, dass die ersten drei Bretter aufgrund ihrer spielerischen Überlegenheit 3 Punkte holen sollten und mit noch einem Remis und einem Sieg sollte der Mannschaftskampf gewonnen werden. Christoph nahm daher das Remisangebot mit Schwarz und etwas Raumnachteil an.

Eine Stunde passierte als Ergebnis nichts mehr, bis Eduard seinen Sieg proklamierte. Er hatte trotz eines Bauernrückstandes oder auch gerade deswegen, so viel Druck am Königsflügel erhalten, dass er die Partie zu seinen Gunsten entscheiden konnte. Ein sehr wichtiger Sieg. Und da war er, der, wie sich später zeigen sollte, einzige Sieg der hinteren Bretter. Obwohl jetzt eigentlich bereits die Zielsetzung erreicht war, musste natürlich auch an den Brettern 2 und 3 gewonnen werden. Während Ognjen seine Stellung kontinuierlich ausbaute, versuchte Marc Kraft seiner hohen DWZ-Zahl ein Remisangebot zu platzieren, welches der Gegner jedoch aufgrund seiner Mannschaftssituation ablehnte. Wahrscheinlich musste also doch noch mindestens ein weiterer halber Punkt her. Und diesen schaffte Oliver, der nach dem Überstehen seiner Zeitnot eine ausgeglichene Stellung hatte. Die Zeitkontrolle nach dem 40. Zug war vorbei: Ognjen stand noch besser als zuvor, Jürgen hatte einen Bauern mehr und der Mannschaftskampf schien entschieden zu sein, so dass man sich am Brett 2 doch auf ein Remis verständigte. Ognjen war es vergönnt den entscheidenden Sieg zum 4,5 Mannschaftssieg klar zu machen. Es war eine konsequente und sicher geführte Partie, in welcher der Gegner kaum eine Chance hatte. Da war es dann auch nicht mehr so entscheidend, dass Jürgen seinen vermeintlichen Vorteil nicht zum vielleicht verdienten Remis umgesetzt hat, da sein Gegner in kämpferischer Einstellung seine eigene Initiative in einen Sieg verwandelte und jetzt zu den Topscorern der Liga gehört.

Ein sehr wichtiger Sieg über den Tabellenführer. Schönaich war mit einer 5,2 Erwartung zwar leicht der Favorit, aber dieser Mannschaftskampf war spannend und es kam auf jede Partie an. Somit kann die Dritte aus eigener Kraft den Aufstieg in die Landesliga verwirklichen. Ob diese Richtung beibehalten werden kann, zeigt das Heimspiel gegen Vaihingen am 12. Januar.

5. Runde A-Klasse:

Spvgg Böblingen – TSV Schönaich 4

3:3

Kurt Lindemeyer und Markus Nemet gewannen ihre Partien. Timo Jauernig und Milan Radicevic spielten remis.

Am kommenden Sonntag, 15. Dezember 2019 ab 9.00 Uhr, empfängt Schönaich 2 SV Jedisheim 1 in der 5. Runde Oberliga.

Am kommenden Freitag 13. Dezember 2019 ab 18.30 Uhr findet im Vereinsheim im Nebengebäude Stadiongaststätte TSV Schönaich unsere Weihnachtsfeier statt. Alle Mitglieder und deren Familienangehörigen sind herzlich eingeladen. Aus diesem Grunde findet Jugendschach diesmal nicht statt.



Spiellokal: Stadiongaststätte TSV Schönaich Nebengebäude, Im Vogelsang 29.

Kontaktadresse: Marcus Kübler Tel. (01 71) 2 62 82 43

Internetadresse: www.tsvschoenaich.de

Email: kuebler1976-Marcus@web.de

Hinweis zur Schachaufgabe der Vorwoche:

1.DxSc5+, KxD 2.Sge5#



Spvgg Holzgerlingen Abteilung Volleyball

Jugendtrainingszeiten, Schnuppertraining

Hallo Mädels Jahrgang 2008-2010

Wir laden Euch recht herzlich jeden Freitag zu einem Schnuppertraining von 16.00 bis 18.00 Uhr in die Berkenhalle in Holzgerlingen ein.

Das Training wird durch weitere „Aktionstage“ begleitet.



Ansprechpartner und Trainer ist Lea Scheu. Ihr könnt sie unter der Tel.: (0 70 31) 65 84 21 erreichen

U12 (F-Jugend) weiblich

2. Spieltag

Tabelle: Platzierung der Holzgerlinger Mannschaften

1. Holzgerlingen 1
5. Holzgerlingen 4
15. Holzgerlingen 2
21. Holzgerlingen 6
30. Holzgerlingen 3
32. Holzgerlingen 5

U16 (C-Jugend) weiblich – Bezirksstaffel West

6. Spieltag

TSV Frommern – SpVgg Holzgerlingen	0:2
1. Satz: 3:25, 2. Satz:	13:25
SV Leonberg/Eltingen – SpVgg Holzgerlingen	0:2
1. Satz: 5:25, 2. Satz:	7:25

U20(A-Jugend) weiblich – Leistungsstaffel Süd

2. Spieltag

VfB Friedrichshafen – SpVgg Holzgerlingen	2:0
1. Satz: 25:17, 2. Satz:	25:21
SpVgg Holzgerlingen – TG Biberach	1:2
1. Satz: 25:20, 2. Satz: 19:25, 3. Satz:	15:10
SpVgg Holzgerlingen – FV Tübinger Modell	2:1
1. Satz: 25:23, 2. Satz: 15:25, 3. Satz:	15:13

Bezirksstaffel U14 West weiblich – Bezirksmeisterschaft 1 vom Sonntag, 8. Dezember 2019

Tabelle

1. SpVgg Holzgerlingen 4
2. SpVgg Holzgerlingen 7
3. SG SSC Tübingen/FV Tübinger Modell 1
4. TSV Flacht 1
5. TSV Bur
6. SG SSC Tübingen/FV Tübinger Modell 2
7. SpVgg Holzgerlingen 1
8. SV Boondorf

U14 Mannschaften feiern Bezirks- und Vize-meisterschaft

Am vergangenen Sonntag fand in Flacht der 2. Spieltag zur Bezirksmeisterschaft teil. Nach dem ersten Spieltag waren die Mannschaften um Annika Krusch auf den Plätzen 2, 4 und 6 zu finden. Voll motiviert und konzentriert machten sich die Mädels der einzelnen Mannschaften an ihr ersten Spiele. Nachdem alle Spiele vom Spieltag absolviert waren, stand der Bezirksmeister fest. Gleich 2 Mannschaften haben es auf das Podest geschafft und man fand diese auf den Plätzen 1 und 2. Nach diesem Ergebnis war zu den Württembergischen Meisterschaften fahren werden. Der Bezirks West wird von dem Bezirksmeister und dem 4. Platzierten vertreten. Es sind die Mannschaft aus Holzgerlingen und aus Flacht.

Herzlichen Glückwunsch für diese tollen Ergebnisse.

U20(A-Jugend) weiblich qualifizieren sich für die Württembergischen Meisterschaften

Bereits nach dem ersten Spieltag haben sich die Spielerinnen gute Chancen für die Qualifikation errechnet. Am vergangenen Samstag machte nun die Mannschaft mit Trainerin Marion Scheu auf den Weg nach Friedrichshafen. 1 Sieg aus 3 Spielen reichte der Mannschaft und man hat die Qualifikation geschafft. Nachdem die Mannschaft Spiel 1 und das 2. Spiel nur knapp verloren hatten, sollte im 3. Spiel nun ein Sieg her. Der Gegner war die Mannschaft aus Tübingen, die bereits nach dem ersten Spieltag die Tabellenführung inne hatten. Die Spielerinnen aus Holzgerlingen kämpften um jeden Ball und haben mit 2:1 Sätzen das Spiel gewonnen und fahren somit zu dem Württembergischen Meisterschaften am 9. Februar 2020.

Herzlichen Glückwunsch dafür.

Parteien

Bündnis 90 - Die Grünen



Am Montag, 16. Dezember 2019, 20.00 bis 21.00 Uhr, tagt die Fraktion der GRÜNEN zum letzten Mal in diesem Jahr im Kleinen Ratssaal im Rathaus, um sich auf den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung am 17. Dezember 2019 vorzubereiten. Wer sich für Entwicklung und Unterstützung unserer Kommunalarbeit interessiert, ist herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre grünen Gemeinderäte

Evelyn, Amrehn, Dorothee Belser und Konrad Heydenreich

Was sonst noch interessiert

Mini-Kindi im Inselfest Eichholz ab 2 Jahren – Quereinstieg möglich



Freie Plätze in Kursen

Mini-Kindi im Inselfest Eichholz ab 2 Jahren – Quereinstieg möglich

Mit kleinen Basteleien, Liedern, Kreis- und Fingerspielen wollen wir gemeinsam mit allen Sinnen die Jahreszeiten erleben. Durch die verschiedenen Angebote erfahren die Kinder spielerisch eine ganzheitliche Förderung. Der geschützte Rahmen der kleinen Gruppe (mind. 9 und max. 10 Kinder) bietet ihnen die Möglichkeit, soziale Kontakte zu knüpfen und ihr Selbstvertrauen zu stärken.

Zu uns kommen die Kinder ohne Eltern, dadurch machen sie die ersten behutsamen Erfahrungen zur Selbstständigkeit. Wir bitten Sie jedoch, am Anfang etwas Zeit zur Eingewöhnung einzuplanen.

Sie haben die Möglichkeit, jederzeit in den Kurs einzusteigen, wenn ein Platz frei ist. Kündigungen sind 6 Wochen vor Ende eines Kursabschnittes möglich. Die Kursgebühr kann auch monatlich in Raten gezahlt werden.

Die Berechtigungskarte der Stadt Sindelfingen wird anerkannt und reduziert den Teilnehmerbetrag um 30 %.

Geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an (Kopie der Berechtigungskarte).

Bitte beachten Sie die gesonderten Geschäftsbedingungen zum Mini-Kindi unter www.hdf-sindelfingen.de

10 x dienstags und 10x donnerstags ab 3. Dezember 2019, jeweils von 8.30 bis 11.00 Uhr im Inselfest Eichholz

Anmeldung:

www.hdf-sindelfingen.de
info@hdf-sindelfingen.de
 Tel.: (0 70 31) 76 37 60



Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Der kurze Draht zur Pflegekasse

Unter der Telefonnummer (0 56 17) 85 20 33 bietet die Landwirtschaftliche Pflegekasse (LPK) ab sofort einen besonderen Telefonservice für Versicherte und deren Angehörige.

Anrufer werden dort direkt von kompetenten Mitarbeitern in allen Fragen zur Pflegeversicherung beraten. Telefonate müssen nicht mehr wie bisher über Telefonzentralen an die zuständigen Sachbearbeiter weitervermittelt werden. Leistungsanträge können so schneller bearbeitet werden, ohne dass die Beratungsqualität am Telefon leidet.

Die neue Servicenummer ist montags bis donnerstags von 8.00 bis 16.00 Uhr sowie freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr erreichbar.

Die Versicherten der LPK in Bayern kennen den neuen Telefonservice bereits. Aufgrund ihrer Rückmeldungen während der Testphase konnte das Angebot weiter verbessert werden. Jetzt kann die LPK diesen Service bundesweit anbieten.

Informationen über die Leistungen der Pflegeversicherung sind online unter www.svfg.de/pflegekasse zu finden.

Parkinson Selbsthilfegruppe – Angebot für Betroffene, Angehörige und Interessierte

Gesprächskreis und Erfahrungsaustausch – am 14. Dezember 2019 um 15.00 Uhr

– im Kath. Gemeindehaus, Schönbuchstr. 32, Hildrizhausen –

Interessierte – Betroffene wie Angehörige! – sind herzlich eingeladen zum Gesprächskreis und Erfahrungsaustausch zu Themen der Parkinsonerkrankung, es ist immer Zeit für individuellen Informationsaustausch sowie für ein persönliches Gespräch.

(Selbsthilfegruppe Anmeldung: <http://www.parkinson-bb.de/> Kontakt: info@parkinson-bb.de oder (0 70 31) 4 27 11 62

„Pflegerische Angehörige: Unfallversichert.“

Große Infokampagne zum Versicherungsschutz von pflegenden Angehörigen der Unfallkasse Baden-Württemberg

Karlsruhe/Stuttgart, den 16. Dezember 2019

Rund 300.000 pflegebedürftige Menschen in Baden-Württemberg werden zu Hause versorgt. Mehr als drei Viertel davon, so das statistische Landesamt, werden ausschließlich von Angehörigen betreut. Oft erbringen pflegende Angehörige diese Aufgaben noch zusätzlich zum Job und zur Familie. Aber: Wer achtet auf die Pflegenden? Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) gibt mit ihrer aktuellen Infokampagne pflegenden Angehörigen und anderen Pflegepersonen Handlungshilfen rund um eine sichere und gesunde Pflege in den eigenen vier Wänden.

Wenn es zu einem Pflegefall in der Familie kommt, dann sind es meist die nächsten Angehörigen, aber auch Freunde oder Nachbarn, die sich kümmern und unbezahlte Sorgearbeit leisten. Viele Pflegenden wissen allerdings nicht, dass sie unter einem besonderen Unfallversicherungsschutz stehen. Denn alle Angehörigen und Menschen, die andere nicht erwerbsmäßig in ihrer häuslichen Umgebung pflegen, sind bei der Unfallkasse Baden-Württemberg umfassend bei Unfällen abgesichert.

Mit der Info-Kampagne „Pflegerische Angehörige: Unfallversichert.“ macht die UKBW mittels Anzeigen, Artikeln und vielen Infos auf der Webseite (www.ukbw.de/pflegende-angehoerige) auf diesen besonderen Schutz aufmerksam: Egal ob bei der Körperpflege, beim An- und Auskleiden oder bei der Hilfe beim Essen und Trinken – wer pflegt, ist unfallversichert. Dieser Anspruch besteht ganz ohne Beiträge. Die Kosten werden vom Land und von den Kommunen getragen. Ein Antrag ist nicht notwendig. Pflegenden Angehörigen sind durch ihre Pflegetätigkeit automatisch unfallversichert.

Für alle Fragen und detaillierten Informationen bietet die UKBW am 8. und 9. Januar 2020, 8.00-17.00 Uhr eine telefonische Sondersprechstunde an: Unter (07 11) 93 21-0 können sich Betroffene von den Fachexperten der UKBW, rund um die Themen Unfallversicherungsschutz und wie sie sicher und gesund in der Pflege bleiben, beraten lassen.

Leistungen und Prävention

Die Leistungen der UKBW reichen im Schadensfall von der klassischen medizinischen Behandlung bis hin zum Zahnersatz, Erstattungen für kaputte Brillen oder der beruflichen Wiedereingliederung nach einem Unfall. Die UKBW leistet mit allen geeigneten Mitteln – diesen hohen Anspruch formuliert das Sozialgesetzbuch für die Unfallkassen.

Viel besser aber als jede Versorgung ist die Vermeidung von Unfällen. Auch hier unterstützt die Unfallkasse Baden-Württemberg pflegende Angehörige. Durch die angebotenen Seminare der UKBW erfahren die Teilnehmer kompakt und komprimiert alles rund um Informations-, Beratungs- und Unterstützungsangebote in der Pflege von Angehörigen. Sie erhalten die wichtigsten Informationen zur rechtlichen Vorsorge und Finanzierung sowie zur Annahme von Hilfen. Das Seminar vermittelt mit einem Maßnahmenplan die sieben wichtigsten Schritte zur Entwicklung eines tragfähigen Pflegearrangements zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege.

Außerdem finden sich auf der Website der UKBW Handlungshilfen für pflegende Angehörige für Strategien zur Organisation der häuslichen Pflege und der Selbstsorge oder auch der Wegweiser „Zu Hause pflegen – so kann es gelingen“. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Angehörige die Pflege so organisieren können, dass sie selbst dabei gesund bleiben.

Weitere Informationen rund um das Thema Pflege finden Sie unter www.ukbw.de/pflegende-angehoerige oder telefonisch unter (07 11) 93 21 - 0.

Mitteilungsblatt Weil im Schönbuch

Erscheinungstag in der Regel Donnerstags.

Herausgeber ist das Bürgermeisteramt, 71093 Weil im Schönbuch, Marktplatz 3, Telefon (0 71 57) 12 90-0, Telefax (0 71 57) 12 90-43

Redaktion: Martin Feitscher, Gemeindeverwaltung, Telefon (0 71 57) 12 90-42

Verantwortlich für den Amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Wolfgang Lahl, Marktplatz 3, 71093 Weil im Schönbuch

Druck, Anzeigenteil und Verlag: KREISZEITUNG Böblinger Bote, Wilhelm Schlecht GmbH & Co. KG, Wilhelmstraße 34, 71034 Böblingen

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Daniel van Steenis, Anzeigenleiter, Telefon (0 70 31) 62 00-20, Fax (0 70 31) 62 00-78, E-Mail: anzeigen@krzbb.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 13.00 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 10.00 Uhr
Für Anzeigen gilt die Preisliste Nr. 57, gültig ab 1. Januar 2019.

GESUNDHEIT UND GEBORGENHEIT.



**IM CARITAS BABY HOSPITAL.
TAG FÜR TAG.
JEDE SPENDE HILFT!**

**IBAN
DE32 6601 0075 0007 9267 55
www.kinderhilfe-bethlehem.de**



KinderhilfeBethlehem
im Deutschen Caritasverband e.V.